Pioneer *sound.vision.soul*

Bedienungsanleitung
Mode d'emploi

CD RDS-Empfänger
Récepteur RDS avec lecteur de CD

DEH-P5900MP

Deutsch

Français

Inhalt

Vielen Dank, dass Sie sich für dieses Pioneer-Produkt entschieden haben.

Lesen Sie sich diese Bedienungsanleitung bitte aufmerksam durch, um sich mit der richtigen Bedienungsweise für Ihr Modell vertraut zu machen. *Anschließend sollten Sie die Bedienungsanleitung an einem sicheren Ort griffbereit aufbewahren.*

01 Bevor Sie beginnen

Zu diesem Gerät **5**
Im Störungsfall **6**
Zu WMA **6**
Zu MP3 **6**
iPod®-Kompatibilität **6**
Unsere Website **6**
Diebstahlschutz **7**
– Abnehmen der Frontplatte **7**
– Anbringen der Frontplatte **7**
Handhabung und Pflege der Fernbedienung **7**
– Einlegen der Batterie **7**
– Gebrauch der Fernbedienung **8**

02 Grundlegende Bedienvorgänge

Die einzelnen Teile **9**
– Hauptgerät **9**
– Fernbedienung **10**
Einschalten des Geräts und Wählen einer Programmquelle **10**
Regeln der Lautstärke **10**
Ausschalten des Geräts **10**

03 Tuner

Rundfunkempfang **11**
Einführung zu weiterführenden Tuner-Operationen **11**
Speichern und Abrufen von Senderfrequenzen **12**
Speichern der Stationen mit den stärksten Sendesignalen **12**
Abstimmen von Stationen mit starken Sendesignalen **12**

04 RDS

Einführung zum RDS-Betrieb **13**
Umschalten der RDS-Anzeige **13**
Empfang von PTY-Alarm-Sendungen **14**
Wählen alternativer Frequenzen **14**
– Gebrauch des PI-Suchlaufs **14**
– Gebrauch des Auto-PI-Suchlaufs für gespeicherte Stationen **14**
– Begrenzen von Stationen auf die regionale Programmierung **14**
Empfang von Verkehrsdurchsagen **15**
PTY-Liste **15**

05 Eingebauter CD-Player

Abspielen einer CD **17**
Einführung zu weiterführenden Operationen des eingebauten CD-Players **18**
Wiederholwiedergabe **18**
Abspielen von Titeln in zufälliger Reihenfolge **18**
Anspielwiedergabe der Titel einer CD **18**
Pausieren der CD-Wiedergabe **19**
Gebrauch von Kompression und BMX **19**
Springen zu jedem 10. Titel auf der momentanen Disc **19**
Gebrauch der Disc-Titelfunktionen **19**
– Eingeben von Disc-Titeln **20**
– Anzeigen von Disc-Titeln **20**
Gebrauch der CD TEXT-Funktionen **20**
– Anzeigen der Textinformationen auf CD TEXT-Discs **21**

06 WMA/MP3/WAV-Player

Abspielen von WMA/MP3/WAV-Dateien **22**
Einführung zu weiterführenden Operationen mit dem eingebauten CD-Player (WMA/MP3/WAV) **23**
Wiederholwiedergabe **24**
Abspielen von Titeln in zufälliger Reihenfolge **24**
Anspielen von Ordnern und Titeln **24**
Pausieren der WMA/MP3/WAV-Wiedergabe **25**

Inhalt

Gebrauch von Kompression und BMX **25**
Springen zu jedem 10. Titel im momentanen Ordner **25**
Anzeigen der Textinformationen auf WMA/MP3/WAV-Discs **26**
– Bei der Wiedergabe einer WMA/MP3-Disc **26**
– Bei der Wiedergabe einer WAV-Disc **26**

07 Multi-CD-Player
Abspielen einer CD **27**
Einführung zu weiterführenden Multi-CD-Player-Operationen **28**
Wiederholwiedergabe **28**
Abspielen von Titeln in zufälliger Reihenfolge **28**
Anspielen von CDs und Titeln **29**
Pausieren der CD-Wiedergabe **29**
Gebrauch von Kompression und Bassverstärkung **29**
Gebrauch von ITS-Spiellisten **30**
– Anlegen einer Spielliste mit ITS-Programmierung **30**
– Wiedergabe über Ihre ITS-Spielliste **30**
– Löschen eines Titels aus der ITS-Spielliste **30**
– Löschen einer CD aus der ITS-Spielliste **31**
Gebrauch der Disc-Titelfunktionen **31**
– Eingeben von Disc-Titeln **31**
– Anzeigen von Disc-Titeln **32**
Gebrauch der CD TEXT-Funktionen **32**
– Anzeigen der Textinformationen auf CD TEXT-Discs **32**

08 Wiedergabe von Musiktiteln auf dem iPod
Abspielen von Titeln auf dem iPod **33**
Durchsuchen der Listen nach Titeln **33**
Anzeigen der Textinformationen auf dem iPod **34**
Einführung zu weiterführenden iPod-Operationen (bei Verwendung des iPod-Adapters) **34**
Wiederholwiedergabe **35**
Abspielen von Titeln in zufälliger Reihenfolge (Shuffle) **35**
Vorübergehendes Unterbrechen der Titelwiedergabe **35**

09 Audio-Einstellungen
Einführung zu den Audio-Einstellungen **36**
Gebrauch der Balance-Einstellung **36**
Gebrauch des Equalizers **37**
– Abrufen von Entzerrungskurven **37**
– Einstellen von Entzerrungskurven **37**
– Feineinstellen von Equalizer-Kurven **38**
Einstellen von Loudness **38**
Gebrauch des Subwoofer-Ausgangs **38**
– Anpassen der Subwoofer-Einstellungen **39**
Gebrauch des Hochpassfilters **39**
Verstärken der Basstöne **39**
Klangfokussierung vorne (F.I.E.-Funktion) **40**
Einstellen der Programmquellenpegel **40**

10 Andere Funktionen
Anpassen der Grundeinstellungen **41**
Einstellen der Uhrzeit **41**
Ein- oder Ausschalten der Standby-Zeitanzeige **41**
Einstellen des UKW-Kanalrasters **42**
Umschalten des Auto-PI-Suchlaufs **42**
Umschalten des Warntons **42**
Umschalten der AUX-Einstellung **42**

Inhalt

Einstellen des Heckausgangs und der Subwoofer-Steuerung **43**
Spracheinstellungs-Display **43**
Einstellen der Beleuchtungsfarbe **44**
Gebrauch der AUX-Programmquelle **44**
– Methoden zum Anschließen von Zusatzgeräten **44**
– Wählen von AUX als Programmquelle **44**
– Einstellen des AUX-Namens **45**
Umschalten der Display-Beleuchtung **45**
Umschalten der Tastenbeleuchtung **45**

Zusätzliche Informationen
Bedeutung der Fehlermeldungen des eingebauten CD-Players **47**
Abschalten des Tons **47**
Richtlinien für die Handhabung von Discs und Player **47**
Dual-Discs **48**
WMA-, MP3- und WAV-Dateien **48**
– Beispiel für eine Disc-Struktur **49**
– Kompatibilität mit Audio-Kompression **49**
Russischer Zeichensatz **50**
Technische Daten **51**

Mischen Sie dieses Produkt, wenn Sie es entsorgen wollen, nicht mit gewöhnlichen Haushaltsabfällen. Es gibt ein getrenntes Sammelsystem für gebrauchte elektronische Produkte, über das die richtige Behandlung, Rückgewinnung und Wiederverwertung gemäß der bestehenden Gesetzgebung gewährleistet wird.

Privathaushalte in den 25 Mitgliedsstaaten der EU, in der Schweiz und in Norwegen können ihre gebrauchten elektronischen Produkte an vorgesehenen Sammeleinrichtungen kostenfrei zurückgeben oder aber an einen Händler zurückgeben (wenn sie ein ähnliches neues Produkt kaufen). Bitte wenden Sie sich in den Ländern, die oben nicht aufgeführt sind, hinsichtlich der korrekten Verfahrensweise der Entsorgung an die örtliche Kommunalverwaltung.
Auf diese Weise stellen Sie sicher, dass das zu entsorgende Produkt der notwendigen Behandlung, Rückgewinnung und Wiederverwertung unterzogen wird, und so mögliche negative Einflüsse auf die Umwelt und die menschliche Gesundheit vermieden werden.

Zu diesem Gerät

Die Tuner-Frequenzen dieses Geräts sind für Westeuropa, Asien, den Mittleren Osten, Afrika und Ozeanien bestimmt. Der Gebrauch in anderen Gebieten kann zu mangelhaftem Empfang führen. Die RDS (Radio-Datensystem)-Funktion ist nur in Gebieten mit UKW-Sendern verfügbar, die RDS-Signale ausstrahlen.

Wichtig

Bitte tragen Sie die folgenden Informationen in das dafür vorgesehene Formular auf der Rückseite der Anleitung ein.

— 14-stellige Seriennummer (an der Unterseite des Geräts angebracht)
— Kaufdatum (Datum der Quittung)
— Stempel des Händlers

Diese Informationen dienen als Eigentumsnachweis. Sollte das Gerät entwendet worden sein, teilen Sie der Polizei die 14-stellige Seriennummer und das Kaufdatum mit.
Bewahren Sie die Bedienungsanleitung an einem sicheren Ort auf.

⚠ VORSICHT

- Dieses Gerät darf keinesfalls mit Flüssigkeiten in Berührung kommen, da dies einen elektrischen Schlag verursachen könnte. Darüber hinaus kann der Kontakt mit Flüssigkeit eine Beschädigung des Geräts, Rauchentwicklung und Überhitzung nach sich ziehen.
- „LASERPRODUKT DER KLASSE 1“
  Dieses Produkt enthält eine Laserdiode einer höheren Klasse als Klasse 1. Um kontinuierliche Sicherheit zu gewährleisten, entfernen Sie keine Abdeckungen und versuchen Sie nicht, sich Zugang zum Geräteinneren zu verschaffen. Überlassen Sie alle Wartungsarbeiten qualifiziertem Personal.
- Bewahren Sie diese Anleitung zum Nachschlagen stets griffbereit auf.
- Wählen Sie stets eine Lautstärke, bei der Sie Umgebungsgeräusche noch deutlich wahrnehmen können.
- Setzen Sie dieses Gerät keiner Feuchtigkeit aus.
- Bei Entnahme oder Entladung der Batterie wird der Stationsspeicher gelöscht und muss neu programmiert werden. ■

Im Störungsfall

Sollte dieses Produkt nicht ordnungsgemäß funktionieren, dann wenden Sie sich bitte an Ihren Händler oder an eine Pioneer-Kundendienststelle in Ihrer Nähe.

Zu WMA

Das auf der Verpackung ausgewiesene Logo Windows Media™ verweist darauf, dass dieses Gerät die Wiedergabe von WMA-Daten unterstützt.
WMA steht für Windows Media™ Audio und bezeichnet eine von der Microsoft Corporation entwickelte Audio-Kompressionstechnologie. Die Codierung von WMA-Daten erfolgt mit Hilfe von Windows Media Player Version 7 oder höher.
Windows Media und das Windows-Logo sind Marken oder eingetragene Marken der Microsoft Corporation in den USA und/oder in anderen Ländern.

Hinweis

Je nach der Anwendung, die für die Codierung der WMA-Dateien verwendet wurde, funktioniert dieses Gerät ggf. nicht ordnungsgemäß.

Zu MP3

Die Bereitstellung dieses Produkts erfolgt in Verbindung mit einer Lizenz zur privaten, nicht-kommerziellen Nutzung und impliziert weder die Übertragung einer Lizenz noch die Einräumung eines Rechts zur Verwendung dieses Produkts in kommerziellen (d. h. ertragsorientierten) Live-Programmen (leitungsbasiert, per Satellit, Kabel und/oder über jedes beliebige andere Medium), zum Broadcasting/Streaming über das Internet, über Intranets und/oder andere Netzwerke oder in anderen elektronischen Inhalt-Vertriebssystemen, z. B. “Pay-Audio”- oder “Audio-on-demand”-Anwendungen. Für eine derartige Nutzung ist eine separate Lizenz erforderlich. Detaillierte Informationen hierzu finden Sie unter http://www.mp3licensing.com.

iPod®-Kompatibilität

iPod ist eine in den USA sowie in anderen Ländern eingetragene Marke von Apple Computer, Inc.

Unsere Website

Besuchen Sie uns auf folgender Website:

www.pioneer.de

- Registrieren Sie Ihr Produkt. Wir speichern die Detaildaten Ihres Produktkaufs in einer Datei, sodass wir Ihnen diese Informationen bei Verlust oder Diebstahl des Produkts jederzeit für Ihre Versicherung bereitstellen können.
- Auf unserer Website finden Sie die jeweils neuesten Infos in Verbindung mit der Pioneer Corporation.

Diebstahlschutz

Zum Schutz vor Diebstahl kann die Frontplatte vom Hauptgerät abgenommen werden.

Wichtig

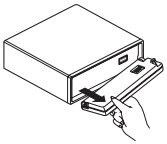
- Beim Abnehmen bzw. Anbringen der Frontplatte ist mit größter Sorgfalt vorzugehen.
- Achten Sie darauf, die Frontplatte keinen übermäßigen Erschütterungen auszusetzen.
- Setzen Sie die Frontplatte weder direkter Sonnenbestrahlung noch hohen Temperaturen aus.

Abnehmen der Frontplatte

1 Drücken Sie OPEN, um die Frontplatte zu entriegeln.

2 Fassen Sie die Frontplatte an der linken Seite an und ziehen Sie sie vorsichtig nach vorn ab.

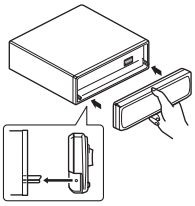
Achten Sie dabei darauf, die Frontplatte nicht zu fest anzufassen. Sie dürfen sie zudem unter keinen Umständen fallen lassen und müssen jeden Kontakt mit Wasser und anderen Flüssigkeiten vermeiden, da dies zu permanenten Schäden führen kann.



3 Bewahren Sie die Frontplatte zur Sicherheit im mitgelieferten Schutzgehäuse auf.

Anbringen der Frontplatte

- **Beim Wiederanbringen der Frontplatte müssen Sie diese hochkant zum Gerät halten und fest auf die Befestigungshalterungen aufstecken.**

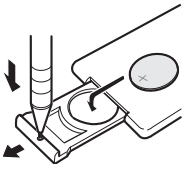


Deutsch

Handhabung und Pflege der Fernbedienung

Einlegen der Batterie

Ziehen Sie das Fach an der Rückseite der Fernbedienung heraus und legen Sie die Batterie unter Beachtung der richtigen Positionierung von Plus- (+) und Minuspol (–) ein.



WARNUNG

Halten Sie die Batterie von Kindern fern. Sollte eine Batterie verschluckt worden sein, ist unverzüglich ein Arzt aufzusuchen.

VORSICHT

- Verwenden Sie nur eine Lithium-Batterie vom Typ **CR2025 (3 V)**.

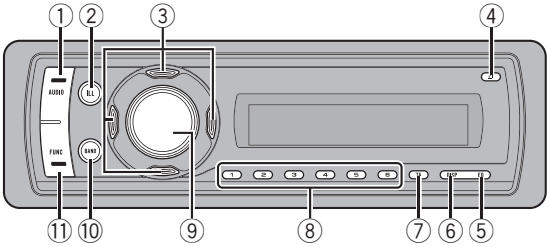
- Nehmen Sie die Batterie heraus, wenn die Fernbedienung einen Monat oder länger nicht verwendet wird.
- Es besteht Explosionsgefahr, wenn beim Auswechseln der Batterie eine falsche Ersatzbatterie verwendet wird. Ersetzen Sie die Batterie ausschließlich durch eine Batterie desselben oder eines vergleichbaren Typs.
- Verwenden Sie bei der Handhabung der Batterie keine Werkzeuge aus Metall.
- Lagern Sie die Batterie nicht zusammen mit Gegenständen aus Metall.
- Falls die Batterie auslaufen sollte, reinigen Sie die Fernbedienung vollständig und setzen Sie eine neue Batterie ein.
- Halten Sie sich für die Entsorgung verbrauchter Batterien an die in Ihrem Land geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Vorschriften der Umweltämter.

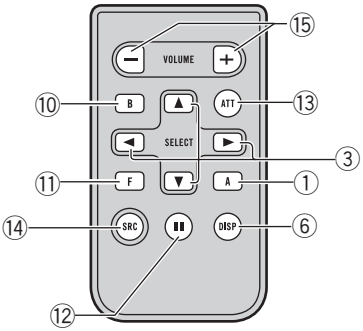
Gebrauch der Fernbedienung

Halten Sie die Fernbedienung in Richtung Frontplatte, um die Funktionen bedienen zu können.

Wichtig

- Bewahren Sie die Fernbedienung nicht bei hohen Temperaturen und direktem Sonnenlicht auf.
- In direktem Sonnenlicht funktioniert die Fernbedienung möglicherweise nicht ordnungsgemäß.
- Lassen Sie die Fernbedienung nicht auf den Boden fallen, wo sie unter der Bremse oder dem Gaspedal eingeklemmt werden könnte.





Die einzelnen Teile

Hauptgerät

① **Taste AUDIO**
Zur Wahl verschiedener Klangregler.

② **Taste ILLUMINATION**
Drücken, um eine Farbe für die Display-Beleuchtung auszuwählen.
Drücken und gedrückt halten, um in den Auswahlmodus für die Tasten-Beleuchtungsfarbe umzuschalten.

③ **Tasten ▲/▼/◄/►**
Für manuelle Suchlaufabstimmung, Schnellvorlauf, Rücklauf und Titelsuchlauf. Dient auch der Steuerung von Funktionen.

④ **Taste OPEN**
Zur Entriegelung der Frontplatte.

⑤ **Taste EQ**
Zu Wahl verschiedener Entzerrungskurven.

⑥ **Taste DISPLAY**
Zur Wahl verschiedener Anzeigen.

⑦ **Taste TA**
Drücken, um die TA-Funktion ein- oder auszuschalten. Drücken Sie und halten Sie diese Taste gedrückt, um die AF-Funktion ein- oder auszuschalten.

⑧ **Tasten 1 bis 6**
Für Vorwahlabstimmung (Stationsspeicher) und Disc-Nummernsuche bei Gebrauch eines Multi-CD-Players.

⑨ **Taste SOURCE, VOLUME**
Dieses Gerät wird durch die Wahl einer Programmquelle eingeschaltet. Drücken, um alle verfügbaren Programmquellen zu durchlaufen.
Drehen Sie die Taste, um die Lautstärke zu erhöhen oder zu vermindern.

⑩ **Taste BAND**
Zur Wahl von UKW (2 Bänder) und MW/LW sowie zur Aufhebung des Funktionssteuermodus.

⑪ **Taste FUNCTION**
Zur Wahl von Funktionen.

Fernbedienung

Der Gebrauch der Fernbedienung entspricht der Verwendung der Tasten am Hauptgerät. Angaben zur Funktionsweise der einzelnen Tasten finden Sie in der Beschreibung des Hauptgeräts, mit Ausnahme der Tasten **ATT** und **PAUSE**, die nachstehend beschrieben werden.

⑫ **Taste PAUSE**
Zum Ein- oder Ausschalten der Pause.

⑬ **Taste ATT**
Drücken, um die Lautstärke direkt um etwa 90% zu reduzieren. Durch erneutes Drücken der Taste wird die ursprüngliche Lautstärke wiederhergestellt.

⑭ **Taste SOURCE**
Dieses Gerät wird durch die Wahl einer Programmquelle eingeschaltet. Drücken, um alle verfügbaren Programmquellen zu durchlaufen.

⑮ **Taste VOLUME**
Zur schrittweisen Erhöhung oder Verminderung der Lautstärke.

Einschalten des Geräts und Wählen einer Programmquelle

Wählen Sie die gewünschte Programmquelle. Zum Umschalten auf den eingebauten CD-Player legen Sie eine Disc in das Gerät ein (siehe Seite 17).

● **Drücken Sie SOURCE, um eine Programmquelle zu wählen.**
Drücken Sie **SOURCE** wiederholt, um zwischen den folgenden Programmquellen umzuschalten:
Tuner—TV—Eingebauter CD-Player—Multi-CD-Player—iPod—Externes Gerät 1—Externes Gerät 2—AUX1—AUX2

Hinweise

- In den folgenden Fällen ändert sich die Tonprogrammquelle nicht:
  - Wenn für die gewählte Programmquelle kein Gerät angeschlossen ist.
  - Wenn sich keine Disc im Gerät befindet.
  - Wenn in den Multi-CD-Player kein Magazin eingeführt wurde.
  - Wenn AUX (Zusatzeingang) ausgeschaltet ist (siehe Seite 42).
- Standardmäßig ist der AUX1-Zusatzeingang eingeschaltet. Schalten Sie den AUX1-Zusatzeingang aus, wenn er nicht verwendet wird (siehe *Umschalten der AUX-Einstellung* auf Seite 42).
- Der Begriff „Externes Gerät" bezieht sich auf ein Pioneer-Produkt (z. B. ein zu einem späteren Zeitpunkt erworbenes Gerät), das zwar als Programmquelle nicht kompatibel ist, dessen Hauptfunktionen jedoch über dieses Gerät gesteuert werden können. Dieses Gerät ermöglicht die Steuerung von zwei externen Geräten. Sind zwei externe Geräte angeschlossen, dann werden sie von diesem Gerät automatisch als externes Gerät 1 und externes Gerät 2 identifiziert.
- Wenn das blau/weiße Kabel dieses Geräts an die Steuerklemme des Automatikantennenrelais des Kraftfahrzeugs angeschlossen wird, wird die Antenne ausgefahren, sobald das Gerät eingeschaltet wird. Zum Einfahren der Antenne schalten Sie die Programmquelle aus.

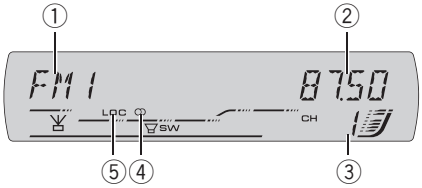
Regeln der Lautstärke

● **Mit VOLUME wird die Lautstärke eingestellt.**

Ausschalten des Geräts

● **Drücken und halten Sie SOURCE gedrückt, bis sich das Gerät ausschaltet.**

Rundfunkempfang



① **Wellenbereichsanzeige**
Zeigt an, auf welchen Wellenbereich das Radio abgestimmt ist: MW/LW oder UKW.

② **Frequenzanzeige**
Zeigt an, auf welche Frequenz der Tuner abgestimmt ist.

③ **Stationsnummernanzeige**
Zeigt an, welche Vorprogrammierung gewählt ist.

④ **Stereo-Anzeige (⊙)**
Erscheint, wenn der empfangene Sender ein Stereo-Programm ausstrahlt.

⑤ **LOC-Anzeige**
Erscheint, wenn die Lokal-Suchlaufabstimmung eingeschaltet ist.

1 Drücken Sie SOURCE, um den Tuner zu wählen.
Drücken Sie **SOURCE**, bis **TUNER** angezeigt wird.

2 Zur Wahl eines Wellenbereichs drücken Sie BAND.
Drücken Sie **BAND**, bis der gewünschte Wellenbereich angezeigt wird: **FM1** oder **FM2** für UKW bzw. **MW/LW**.

3 Für eine manuelle Abstimmung berühren Sie kurz ◄ oder ►.
Die Frequenz wird schrittweise erhöht oder reduziert.

4 Für die Suchlaufabstimmung drücken Sie ◄ oder ► etwa eine Sekunde lang.
Der Tuner durchläuft den Frequenzbereich, bis er einen Sender mit akzeptablem Empfang gefunden hat.
- Durch kurzes Berühren von ◄ oder ► kann die Suchlaufabstimmung beendet werden.
- Durch Gedrückthalten von ◄ oder ► können Sender übersprungen werden. Die Suchlaufabstimmung beginnt, sobald Sie die Taste loslassen. ■

Einführung zu weiterführenden Tuner-Operationen

● **Drücken Sie FUNCTION, um die Namen der Funktionen anzuzeigen.**
Drücken Sie **FUNCTION** wiederholt, um zwischen den folgenden Funktionen umzuschalten:
BSM (Best-Sender-Memory)—**REG** (Regional)—**LOCAL** (Lokal-Suchlaufabstimmung)—**TA** (Verkehrsdurchsagebereitschaft)—**AF** (Alternativfrequenz-Suchlauf)
- Zum Zurückschalten auf die Frequenzanzeige drücken Sie **BAND**.
- Auf MW/LW stehen nur die Funktionen **BSM** und **LOCAL** zur Auswahl.
- Falls die Funktion nicht innerhalb von 30 Sekunden aktiviert wird, schaltet das Display automatisch wieder auf die Frequenzanzeige zurück. ■

Deutsch

Speichern und Abrufen von Senderfrequenzen

Durch Drücken einer der Stationstasten **1** bis **6** können mühelos bis zu sechs Senderfrequenzen gespeichert und dann jederzeit per Tastendruck wieder abgerufen werden.

- Es können bis zu 12 UKW-Sender, 6 für jedes der zwei UKW-Bänder, und 6 MW/LW-Sender gespeichert werden.

● **Zum Speichern einer abgestimmten Frequenz drücken Sie eine der Stationstasten 1 bis 6 und halten diese gedrückt, bis die Stationsnummer nicht mehr blinkt.**
Die Nummer der Taste, die Sie gedrückt haben, blinkt zunächst in der Stationsnummernanzeige und leuchtet dann kontinuierlich. Die gewählte Senderfrequenz ist damit gespeichert.
Beim nächsten Drücken derselben Stationstaste wird die Senderfrequenz aus dem Speicher abgerufen.

▪ Die den Stationstasten **1** bis **6** zugeordneten Senderfrequenzen können auch mit ▲ und ▼ abgerufen werden.

Speichern der Stationen mit den stärksten Sendesignalen

Mit BSM (Best-Sender-Memory) lassen sich die sechs stärksten Sender automatisch den Stationstasten **1** bis **6** zuordnen, speichern und dann per einfachem Tastendruck wieder abrufen.

- Durch das Speichern von Frequenzen mit BSM werden ggf. zuvor unter Verwendung der Tasten **1** bis **6** gespeicherte Frequenzen ersetzt.

1 Drücken Sie FUNCTION, um BSM zu wählen.

2 Drücken Sie ▲, um BSM einzuschalten.
Daraufhin werden die sechs stärksten Senderfrequenzen in der Reihenfolge ihrer Signalstärke gespeichert.

▪ Zum Abbrechen des Speichervorgangs drükken Sie ▼.

Abstimmen von Stationen mit starken Sendesignalen

Mit der Lokal-Suchlaufabstimmung wird nur nach Stationen mit ausreichender Signalstärke für einen guten Empfang gesucht.

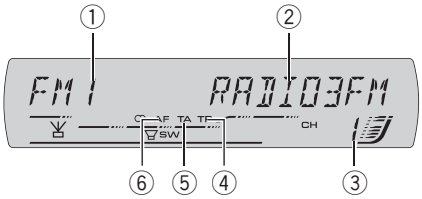
1 Drücken Sie FUNCTION, um LOCAL zu wählen.

2 Drücken Sie ▲, um die Lokal-Suchlaufabstimmung einzuschalten.
Die Lokal-Suchlaufempfindlichkeit (z. B. **LOCAL 2**) erscheint im Display.

▪ Zum Ausschalten der Lokal-Suchlaufabstimmung drücken Sie ▼.

3 Drücken Sie ◄ oder ►, um die Empfindlichkeit einzustellen.
Für UKW stehen vier, für MW/LW zwei Empfindlichkeitsstufen zur Verfügung:
UKW: **LOCAL 1**—**LOCAL 2**—**LOCAL 3**—**LOCAL 4**
MW/LW: **LOCAL 1**—**LOCAL 2**
Bei der Wahl von **LOCAL 4** werden nur die stärksten Sender empfangen, während die niedrigeren Einstellungen zunehmend schwächere Sender zulassen.

Einführung zum RDS-Betrieb



Das Radio-Daten-System (RDS) stellt nicht hörbare Informationen bereit, die die Suche nach bestimmten Radiosendern erleichtern.

① **Wellenbereichsanzeige**
Zeigt an, auf welchen Wellenbereich das Radio abgestimmt ist: MW/LW oder UKW.

② **Programm-Service-Name**
Zeigt den Namen des Rundfunkprogramms an.

③ **Stationsnummernanzeige**
Zeigt an, welche Vorprogrammierung gewählt ist.

④ **TP-Anzeige**
Erscheint, wenn eine TP-Station abgestimmt ist.

⑤ **TA-Anzeige**
Erscheint, wenn die TA-Funktion (Verkehrsdurchsagebereitschaft) eingeschaltet ist.

⑥ **AF-Anzeige**
Erscheint, wenn die AF-Funktion (Alternativfrequenz-Suchlauf) eingeschaltet ist.

● **Drücken Sie FUNCTION, um die Namen der Funktionen anzuzeigen.**
Drücken Sie **FUNCTION** wiederholt, um zwischen den folgenden Funktionen umzuschalten:
BSM (Best-Sender-Memory)—**REG** (Regional)—**LOCAL** (Lokal-Suchlaufabstimmung)—**TA** (Verkehrsdurchsagebereitschaft)—**AF** (Alternativfrequenz-Suchlauf)

- Zum Zurückschalten auf die Frequenzanzeige drücken Sie **BAND**.
- Auf MW/LW stehen nur die Funktionen **BSM** und **LOCAL** zur Auswahl.

Hinweise

- Falls die Funktion nicht innerhalb von 30 Sekunden aktiviert wird, schaltet das Display automatisch wieder auf die Frequenzanzeige zurück.
- Der RDS-Service wird unter Umständen nicht von allen Stationen geboten.
- RDS-Funktionen, wie z.B. AF und TA, sind nur aktiv, wenn Sie eine RDS-Station eingestellt haben.

Umschalten der RDS-Anzeige

● **Drücken Sie DISPLAY.**
Drücken Sie **DISPLAY** wiederholt, um zwischen den folgenden Einstellungen umzuschalten:
Programm-Service-Name—PTY-Information—Frequenz
Die verschiedenen PTY-Informationen (Programmtyp-Kenncode) sind auf Seite 15 aufgeführt.

- Die PTY-Information und die Frequenz werden acht Sekunden lang auf dem Display angezeigt.
- Bei Erhalt des PTY-Codes Null von einer Station oder bei einem zu schwachen Empfangssignal, durch das das Gerät den PTY-Code nicht erkennen kann, kann nicht auf die Anzeige der PTY-Information umgeschaltet werden.

Deutsch

Empfang von PTY-Alarm-Sendungen

Bei Ausstrahlung des PTY-Notrufcodes wird dieser vom Gerät automatisch empfangen (im Display wird **ALARM** angezeigt). Am Ende der Ausstrahlung kehrt das System zur vorhergehenden Programmquelle zurück.

- Notstandsankündigungen können durch Drücken von **TA** abgestellt werden.

Wählen alternativer Frequenzen

Bei mangelhaftem Rundfunkempfang sucht das Gerät automatisch nach einem anderen Sender im gleichen Netz.

● Drücken und halten Sie TA wiederholt gedrückt, um die Funktion AF (Alternativfrequenz-Suchlauf) ein- oder auszuschalten.

Hinweise

- Die AF-Funktion kann auch über das Menü ein- oder ausgeschaltet werden. Das Menü wird durch Drücken von **FUNCTION** aufgerufen.
- Bei der Suchlaufabstimmung oder bei BSM werden ausschließlich RDS-Stationen abgestimmt, wenn AF eingeschaltet ist.
- Wenn Sie eine programmierte Station abrufen, kann der Tuner diese mit einer neuen Frequenz aus der Stations-AF-Liste aktualisieren (dies gilt nur bei Gebrauch des Stationsspeichers für die Bänder **FM1** oder **FM2**). Es erscheint keine Stationsnummer im Display, wenn die RDS-Daten für die empfangene Station sich von denen für die ursprünglich gespeicherte Station unterscheiden.
- Während eines AF-Frequenzsuchlaufs kann der Ton vorübergehend durch ein anderes Programm unterbrochen werden.
- AF kann für jedes UKW-Band unabhängig ein- oder ausgeschaltet werden.

Gebrauch des PI-Suchlaufs

Wenn der Tuner keinen geeigneten Sender findet oder der Empfang schwach wird, sucht das Gerät automatisch nach einer anderen Station mit derselben Programmierung. Während des Suchlaufs wird **PI SEEK** angezeigt und der Ausgang stummgeschaltet.

Gebrauch des Auto-PI-Suchlaufs für gespeicherte Stationen

Wenn gespeicherte Stationen nicht abgerufen werden können, wie z. B. bei Langstreckenfahrten, kann das Gerät auch für einen PI-Suchlauf während eines Stationsabrufs eingestellt werden.

- Standardmäßig ist der automatische PI-Suchlauf ausgeschaltet. Siehe *Umschalten des Auto-PI-Suchlaufs* auf Seite 42.

Begrenzen von Stationen auf die regionale Programmierung

Bei Verwendung von AF beschränkt die Regionalfunktion die Auswahl auf Sender, die regionale Programme ausstrahlen.

1 Drücken Sie FUNCTION, um REG zu wählen.

2 Drücken Sie ▲ oder ▼, um die Regionalfunktion ein- oder auszuschalten.

Hinweise

- Regionale Programmierung und regionale Netzwerke sind je nach Land unterschiedlich aufgebaut (d. h. sie können sich je nach Uhrzeit, Bundesland/Region und Empfangsgebiet ändern).
- Die Stationsnummer wird unter Umständen aus dem Display ausgeblendet, wenn der Tuner einen regionalen Sender wählt, der sich von der ursprünglich eingestellten Station unterscheidet.
- Die Regionalfunktion kann unabhängig für jedes UKW-Band ein- oder ausgeschaltet werden.

Empfang von Verkehrsdurchsagen

Mit TA (Verkehrsdurchsagebereitschaft) werden automatisch Verkehrsmeldungen empfangen, ungeachtet der gerade gehörten Programmquelle. Die TA-Funktion kann sowohl für eine TP-Station (ein Sender, der Verkehrsdurchsagen ausstrahlt) als auch für eine verknüpfte Verkehrsfunk-Programmkette (ein Sender, der Informationen mit Verweis auf TP-Stationen bietet) aktiviert werden.

1 Stimmen Sie eine TP-Station oder verknüpfte Verkehrsfunk-Programmkette ab.
Die Anzeige **TP** erscheint im Display.

2 Drücken Sie TA, um die Verkehrsdurchsagebereitschaft einzuschalten.

- Zum Ausschalten der Verkehrsdurchsagebereitschaft drücken Sie **TA** erneut.

3 Mit VOLUME können Sie die TA-Lautstärke einstellen, wenn eine Verkehrsdurchsage startet.
Die neu eingestellte Lautstärke wird gespeichert und für nachfolgende Verkehrsmeldungen abgerufen.

4 Durch Drücken von TA während des Empfangs einer Verkehrsmeldung wird diese abgebrochen.
Der Tuner schaltet auf die ursprüngliche Programmquelle zurück, bleibt jedoch auf Bereitschaft geschaltet, bis **TA** erneut gedrückt wird.

- Während des Empfangs einer Verkehrsmeldung können Sie diese auch durch Drücken von **SOURCE**, **BAND**, ▲, ▼, ◄ oder ► abbrechen.

Hinweise

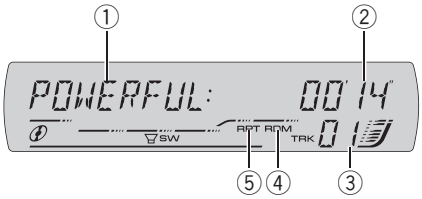
- Die TA-Funktion kann auch über das Menü ein- oder ausgeschaltet werden. Das Menü wird durch Drücken von **FUNCTION** aufgerufen.
- Am Ende einer Verkehrsmeldung schaltet das System auf die ursprüngliche Programmquelle zurück.
- Bei der Suchlaufabstimmung oder bei BSM werden ausschließlich TP-Stationen und verknüpfte Verkehrsfunk-Programmketten abgestimmt, wenn TA eingeschaltet ist.

PTY-Liste

Spezifisch	Programmtyp
NEWS	Nachrichten
AFFAIRS	Tagesereignisse
INFO	Allgemeine Informationen und Tipps
SPORT	Sport
WEATHER	Wetterbericht/Informationen zum Wetter
FINANCE	Börsenberichte, Wirtschaft, Handel usw.
POP MUS	Populäre Musik
ROCK MUS	Zeitgenössische moderne Musik

Spezifisch	Programmtyp
EASY MUS	Leichte Hörmusik
OTH MUS	Nicht-kategorisierte Musik
JAZZ	Jazz
COUNTRY	Country-Stil
NAT MUS	Landesmusik
OLDIES	Oldies, Golden Oldies
FOLK MUS	Volksmusik
L. CLASS	Leichte klassische Musik
CLASSIC	Klassik
EDUCATE	Bildungsprogramme
DRAMA	Rundfunk-Hörspiele und Programmserien
CULTURE	Nationale oder regionale Kultur
SCIENCE	Natur, Wissenschaft und Technologie
VARIED	Leichte Unterhaltung
CHILDREN	Kinderprogramme
SOCIAL	Soziales
RELIGION	Religiöse Themen/Gottesdienste
PHONE IN	Telefongesprächsprogramme
TOURING	Reiseprogramme (ohne Verkehrsdurchsagen)
LEISURE	Freizeit und Hobby
DOCUMENT	Dokumentarsendungen

Abspielen einer CD



① **EQ-Anzeige**
Zeigt an, welche Equalizer-Kurve gewählt wurde.

② **Wiedergabezeitanzeige**
Zeigt die bereits abgelaufene Spielzeit des momentanen Titels an.

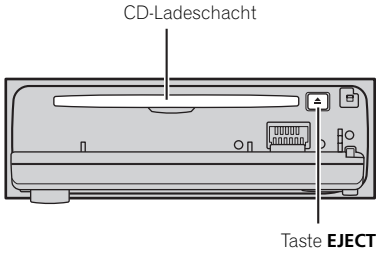
③ **Titelnummernanzeige**
Zeigt die Nummer des momentan abgespielten Titels an.

④ **RDM-Anzeige**
Erscheint, wenn die zufallsgesteuerte Wiedergabe eingeschaltet ist.

⑤ **RPT-Anzeige**
Erscheint, wenn die Wiederholwiedergabe eingeschaltet ist.

1 Drücken Sie OPEN, um die Frontplatte zu entriegeln.
Der CD-Ladeschacht wird freigegeben.
- Wenn bereits eine CD eingeführt wurde, drücken Sie **SOURCE**, um den eingebauten CD-Player zu wählen.

2 Führen Sie eine CD in den CD-Ladeschacht ein.
Die Wiedergabe startet automatisch.



- **Achten Sie darauf, dass die beschriftete Seite der Disc nach oben zeigt.**
- Durch Drücken von **EJECT** wird die CD ausgeworfen.
- Um Funktionsstörungen zu vermeiden, sollten Sie darauf achten, dass bei geöffneter Frontplatte kein Metallgegenstand mit den Klemmen in Berührung kommt.

3 Schließen Sie die Frontplatte.

4 Für einen schnellen Vor- oder Rücklauf drücken und halten Sie ◄ oder ► gedrückt.
- Wenn Sie die Suchmethode **ROUGH** wählen, springen Sie durch Drücken und Gedrückthalten von ◄ oder ► zu jedem 10. Titel auf der momentanen Disc (siehe *Springen zu jedem 10. Titel auf der momentanen Disc* auf Seite 19).

5 Um zu einem anderen Titel vor- oder zurückzuspringen, drücken Sie ◄ oder ►.

Hinweise
- Lesen Sie sich die Richtlinien für die Handhabung von Discs und Player auf Seite 47 durch.
- Sollte eine Fehlermeldung angezeigt werden, wie z. B. **ERROR-11**, dann siehe *Bedeutung der Fehlermeldungen des eingebauten CD-Players* auf Seite 47.
- Beim Einlegen einer CD TEXT-Disc beginnen die momentan gewählten Textinformationen (*Gebrauch der CD TEXT-Funktionen* auf Seite 20) automatisch das Display zu durchlaufen. ■

Einführung zu weiterführenden Operationen des eingebauten CD-Players

● **Drücken Sie FUNCTION, um die Namen der Funktionen anzuzeigen.**
Drücken Sie **FUNCTION** wiederholt, um zwischen den folgenden Funktionen umzuschalten:
RPT (Wiederholwiedergabe)—**RDM** (Zufallsgesteuerte Wiedergabe)—**SCAN** (Anspielwiedergabe)—**PAUSE** (Pause)—**COMP** (Kompression und BMX)—**FF/REV** (Suchmethode)
- Zum Zurückschalten auf die Wiedergabeanzeige drücken Sie **BAND**.
- Falls die Funktion nicht innerhalb von 30 Sekunden aktiviert wird, schaltet das Display automatisch wieder auf die Frequenzanzeige zurück.

Wiederholwiedergabe

Derselbe Titel oder dieselbe Disc kann mithilfe der Wiederholwiedergabe wiederholt abgespielt werden.

1 Drücken Sie FUNCTION, um RPT zu wählen.

2 Drücken Sie ◄ oder ►, um einen Wiederholwiedergabebereich zu wählen.
- **DSC** – Wiederholung der momentanen Disc
- **TRK** – Nur Wiederholung des momentanen Titels

Hinweis

Wenn während **TRK** der Titelsuchlauf oder der schnelle Vor-/Rücklauf aktiviert wird, ändert sich der Wiederholwiedergabebereich zu **DSC**.

Abspielen von Titeln in zufälliger Reihenfolge

Die Titel einer CD können in einer zufallsbestimmten Reihenfolge abgespielt werden.

1 Drücken Sie FUNCTION, um RDM zu wählen.

2 Drücken Sie ▲, um die zufallsgesteuerte Wiedergabe einzuschalten.
RDM :ON erscheint im Display. Die Titel werden in einer rein vom Zufall bestimmten Reihenfolge gespielt.
- Zum Ausschalten der zufallsgesteuerten Wiedergabe drücken Sie ▼.

Anspielwiedergabe der Titel einer CD

Es können jeweils die ersten 10 Sekunden jedes Titels einer CD gespielt werden.

1 Drücken Sie FUNCTION, um SCAN zu wählen.

2 Drücken Sie ▲, um die Anspielwiedergabe einzuschalten.
SCAN :ON erscheint im Display. Von jedem Titel werden die ersten 10 Sekunden gespielt.

3 Wenn Sie den gewünschten Titel gefunden haben, drücken Sie ▼, um die Anspielwiedergabe abzuschalten.
- Wenn die Anzeige automatisch auf Wiedergabe zurückgeschaltet wurde, wählen Sie **SCAN** erneut, indem Sie **FUNCTION** drücken.

Hinweis

Nach dem Anspielen der gesamten CD beginnt wieder die normale Titelwiedergabe.

Pausieren der CD-Wiedergabe

Die Wiedergabe einer CD kann vorübergehend gestoppt werden.

1 Drücken Sie FUNCTION, um PAUSE zu wählen.
Drücken Sie **FUNCTION**, bis **PAUSE** angezeigt wird.

2 Drücken Sie ▲, um die Pause einzuschalten.
PAUSE:ON erscheint im Display. Die Wiedergabe des momentanen Titels wird auf Pause geschaltet.
- Zum Ausschalten der Pause drücken Sie ▼.

Gebrauch von Kompression und BMX

Mit den Funktionen COMP (Kompression) und BMX können Sie die Klangwiedergabequalität dieses Geräts einstellen. Jede dieser Funktionen ermöglicht eine Einstellung in zwei Stufen. Die COMP-Funktion sorgt für eine Balance der lauteren und weicheren Ausgabetöne bei größeren Lautstärken. BMX steuert die Nachhallwirkung, um der Wiedergabe einen volleren Klang zu verleihen. Hören Sie sich alle Effekte der Reihe nach an und setzen Sie denjenigen ein, der den Titel oder die CD, den bzw. die Sie gerade hören, am besten zur Geltung bringt.

1 Drücken Sie FUNCTION, um COMP zu wählen.

2 Drücken Sie ▲ oder ▼, um die von Ihnen bevorzugte Einstellung zu wählen.
COMP OFF—COMP 1—COMP 2—COMP OFF—BMX 1—BMX 2

Springen zu jedem 10. Titel auf der momentanen Disc

Sie können für einen Suchlauf zwischen verschiedenen Suchmethoden wählen, dem schnellen Vor-/Rücklauf und dem direkten Springen zu jedem 10. Titel. Durch die Auswahl von **ROUGH** gelangen Sie direkt zu jedem 10. Titel.

1 Drücken Sie FUNCTION, um FF/REV zu wählen.
- Wenn zuvor die Suchmethode **ROUGH** eingestellt wurde, erscheint **ROUGH** im Display.

2 Drücken Sie ►, um ROUGH zu wählen.
- **FF/REV** – Schnellvorlauf/Rücklauf
- **ROUGH** – Springen zu jedem 10. Titel

- Drücken Sie ◄, um **FF/REV** zu wählen.

3 Zum Zurückschalten auf die Wiedergabeanzeige drücken Sie BAND.

4 Drücken und halten Sie ◄ oder ► gedrückt, um beim Suchlauf direkt zu jedem 10. Titel auf der Disc zu springen.
- Wenn die Anzahl der restlichen Titel unter 10 liegt, erfolgt durch Drücken und Gedrückthalten von ◄ oder ► ein Sprung zum ersten (bzw. letzten) Titel.

Gebrauch der Disc-Titelfunktionen

Sie haben die Möglichkeit, CD-Titel einzugeben und anzuzeigen. Beim erneuten Einlegen einer CD, für die zuvor ein Titel eingegeben wurde, wird der zugehörige Titel automatisch angezeigt.

Eingeben von Disc-Titeln

Über die Funktion zur Eingabe von Disc-Titeln können Sie bis zu 48 CD-Titel im Gerät speichern. Jeder Titel kann dabei bis zu 8 Zeichen umfassen.

1 Spielen Sie die CD, für die Sie einen Titel eingeben möchten.

2 Drücken und halten Sie FUNCTION gedrückt, bis TITLE IN im Display angezeigt wird.

■ Bei der Wiedergabe einer CD TEXT-Disc kann nicht auf **TITLE IN** geschaltet werden. Der Disc-Titel ist in diesem Fall bereits auf der CD TEXT-Disc aufgezeichnet.

3 Drücken Sie ▲ oder ▼, um einen Buchstaben zu wählen.

Jedes Drücken von ▲ führt zur Anzeige von Buchstaben, Zahlen und Symbolen in aufsteigender Reihenfolge (**A B C ...**). Jedes Drücken von ▼ führt zur Anzeige eines Buchstaben in absteigender Reihenfolge.

4 Drücken Sie ►, um den Cursor auf die nächste Zeichenposition zu setzen.

Nach der Anzeige des gewünschten Zeichens drücken Sie ►, um den Cursor auf die nächste Position zu setzen, und wählen dann das nächste Zeichen. Drücken Sie ◄, um den Cursor im Display rückwärts zu versetzen.

5 Setzen Sie den Cursor nach der Eingabe des Titels auf die letzte Position, indem Sie ► drücken.

Wenn Sie nun ► noch einmal drücken, wird der eingegebene Titel gespeichert.

6 Zum Zurückschalten auf die Wiedergabeanzeige drücken Sie BAND.

Hinweise

- Die Titel verbleiben auch nach der Entnahme der Disc aus dem Gerät im Speicher und werden wieder abgerufen, sobald die Disc erneut eingelegt wird.
- Wenn bereits Daten für 48 Discs im Speicher abgelegt wurden, werden die ältesten Daten mit den Daten für eine neue Disc überschrieben.
- Wenn Sie einen Multi-CD-Player anschließen, können Sie Disc-Titel für bis zu 100 Discs eingeben.

Anzeigen von Disc-Titeln

Für jede Disc, für die zuvor ein Disc-Titel eingegeben wurde, können diese Textinformationen angezeigt werden.

● **Drücken Sie DISPLAY.**

Drücken Sie **DISPLAY** wiederholt, um zwischen den folgenden Einstellungen umzuschalten:

Wiedergabezeit—**DISC TITLE** (Disc-Titel)

Durch die Wahl von **DISC TITLE** wird der Titel der momentan spielenden Disc angezeigt.

■ Wenn kein Titel für die gerade abgespielte Disc gespeichert ist, erscheint **NO DISC TITLE**.

Gebrauch der CD TEXT-Funktionen

Discs können bei der Herstellung mit gewissen Informationen versehen werden. Dazu gehören u. a. CD-Titel, Titelname, Künstlername und Wiedergabezeit. Solche Discs nennt man CD TEXT-Discs. Nur diese speziell kodierten CD TEXT-Discs unterstützen die nachstehend aufgeführten Funktionen.

Anzeigen der Textinformationen auf CD TEXT-Discs

- **Drücken Sie DISPLAY.**

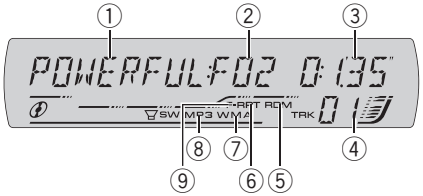
Drücken Sie **DISPLAY** wiederholt, um zwischen den folgenden Einstellungen umzuschalten:
Wiedergabezeit—**DISC TITLE** (Disc-Titel)—**DISC ARTIST** (Disc-Künstler)—**TRACK TITLE** (Titelname)—**TRACK ARTIST** (Titel-Künstler)

■ Wenn keine speziellen Informationen auf einer CD TEXT-Disc aufgezeichnet sind, wird **NO XXXX** angezeigt (z. B. **NO TRACK TITLE**).

Hinweise

- Sie können den Titel im Display nach links abrollen, indem Sie **DISPLAY** drücken und gedrückt halten.
- Audio-CDs, auf denen zusätzliche Informationen aufgezeichnet wurden, wie z. B. Text und/oder Nummern, werden als CD-TEXT-Discs bezeichnet. ▣

Abspielen von WMA/MP3/WAV-Dateien



① **EQ-Anzeige**
Zeigt an, welche Equalizer-Kurve gewählt wurde.

② **Ordnernummer-Anzeige**
Zeigt die Nummer des momentan abgespielten Ordners an.

③ **Wiedergabezeitanzeige**
Zeigt die bereits abgelaufene Spielzeit des momentanen Titels (Datei) an.

④ **Titelnummernanzeige**
Zeigt die Nummer des momentan abgespielten Titels (Datei) an.
- Bei der Auswahl einer Titelnummer größer oder gleich 100 ► leuchtet links neben der Titelnummer eine Anzeige auf.

⑤ **RDM-Anzeige**
Erscheint, wenn die zufallsgesteuerte Wiedergabe eingeschaltet ist.

⑥ **RPT-Anzeige**
Erscheint, wenn der Wiederholwiedergabebereich für den momentanen Titel (Datei) gewählt ist.

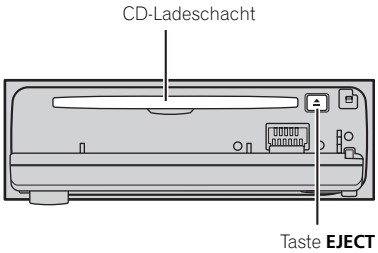
⑦ **WMA-Anzeige**
Erscheint bei der Wiedergabe einer WMA-Datei.

⑧ **MP3-Anzeige**
Erscheint bei der Wiedergabe einer MP3-Datei.

⑨ **F-RPT-Anzeige**
Erscheint, wenn ein Wiederholwiedergabebereich für den momentanen Ordner gewählt wurde.

1 Drücken Sie OPEN, um die Frontplatte zu entriegeln.
Der CD-Ladeschacht wird freigegeben.
- Wenn bereits eine CD-ROM eingeführt wurde, drücken Sie **SOURCE**, um den eingebauten CD-Player zu wählen.

2 Führen Sie eine CD-ROM in den CD-Ladeschacht ein.
Die Wiedergabe startet automatisch.



- **Achten Sie darauf, dass die beschriftete Seite der Disc nach oben zeigt.**
- Durch Drücken von **EJECT** wird die CD-ROM ausgeworfen.
- Um Funktionsstörungen zu vermeiden, sollten Sie darauf achten, dass bei geöffneter Frontplatte kein Metallgegenstand mit den Klemmen in Berührung kommt.

3 Schließen Sie die Frontplatte.

4 Drücken Sie ▲ oder ▼, um einen Ordner zu wählen.
- Ordner, die keine WMA/MP3/WAV-Dateien enthalten, können nicht gewählt werden.

■ Um zu Ordner 01 (ROOT) zurückzukehren, halten Sie **BAND** gedrückt. Sollte Ordner 01 (ROOT) keine Dateien enthalten, dann beginnt die Wiedergabe mit Ordner 02.

5 Für einen schnellen Vor- oder Rücklauf drücken und halten Sie ◄ oder ► gedrückt.

■ Wenn Sie die Suchmethode **ROUGH** wählen, springen Sie durch Drücken und Gedrückthalten von ◄ oder ► zu jedem 10. Titel im momentanen Ordner (siehe *Springen zu jedem 10. Titel im momentanen Ordner* auf Seite 25).

6 Um zu einem anderen Titel vor- oder zurückzuspringen, drücken Sie ◄ oder ►.

Hinweise

- Lesen Sie sich die Richtlinien für die Handhabung von Discs und Player auf Seite 47 durch.
- Beim Abspielen von Discs, die sowohl WMA/MP3/WAV-Dateien als auch Audio-Daten (CD-DA) enthalten, z. B. CD-EXTRA und MIXED-MODE-CDs, können beide Datentypen nur wiedergegeben werden, wenn der Modus entsprechend zwischen WMA/MP3/WAV und CD-DA über **BAND** umgeschaltet wird.
- Nach dem Umschalten des Wiedergabemodus zwischen WMA/MP3/WAV-Dateien und Audio-Daten (CD-DA) beginnt die Wiedergabe mit dem ersten Titel auf der Disc.
- Mit dem eingebauten CD-Player können auf CD-ROM aufgezeichnete WMA/MP3/WAV-Dateien wiedergegeben werden (für Informationen zu abspielbaren Dateien siehe Seite 48).
- Nach dem Start der Disc-Wiedergabe ist der Ton in manchen Fällen erst mit einiger Verzögerung zu hören. Während des Lesevorgangs wird **FORMAT READ** angezeigt.
- Die Wiedergabe erfolgt in der Reihenfolge der Dateinummern. Ordner, die keine Dateien enthalten, werden übersprungen. (Wenn Ordner 01 (ROOT) keine Dateien enthält, beginnt die Wiedergabe mit Ordner 02).
- Bei der Wiedergabe von im VBR-Modus (Variable Bitrate) aufgezeichneten Dateien wird die Wiedergabezeit nicht richtig angezeigt, wenn Sie einen schnellen Vorlauf oder Rücklauf durchführen.
- Während eines schnellen Vor- oder Rücklaufs wird kein Ton ausgegeben.
- Sollte eine Fehlermeldung angezeigt werden, wie z. B. **ERROR-11**, dann siehe *Bedeutung der Fehlermeldungen des eingebauten CD-Players* auf Seite 47.
- Beim Einlegen einer WMA/MP3/WAV-Disc beginnen die momentan gewählten Textinformationen (*Anzeigen der Textinformationen auf WMA/MP3/WAV-Discs* auf Seite 26) automatisch das Display zu durchlaufen. ■

Deutsch

Einführung zu weiterführenden Operationen mit dem eingebauten CD-Player (WMA/MP3/WAV)

● **Drücken Sie FUNCTION, um die Namen der Funktionen anzuzeigen.**

Drücken Sie **FUNCTION** wiederholt, um zwischen den folgenden Funktionen umzuschalten:

RPT (Wiederholwiedergabe)—**RDM** (Zufallsgesteuerte Wiedergabe)—**SCAN** (Anspielwiedergabe)—**PAUSE** (Pause)—**COMP** (Kompression und BMX)—**FF/REV** (Suchmethode)

■ Zum Zurückschalten auf die Wiedergabeanzeige drücken Sie **BAND**.

■ Wenn die Funktion nicht innerhalb von 30 Sekunden aktiviert wird, schaltet das Display automatisch auf die Wiedergabeanzeige zurück. ■

Wiederholwiedergabe

Für die WMA/MP3/WAV-Wiedergabe stehen drei Wiederholwiedergabebereiche zur Auswahl: **FLD** (Ordner-Wiederholung), **TRK** (Einzeltitel-Wiederholung) und **DSC** (Wiederholung aller Titel).

1 Drücken Sie FUNCTION, um RPT zu wählen.

2 Drücken Sie ◄ oder ►, um einen Wiederholwiedergabebereich zu wählen.

- **FLD** – Wiederholung des momentan abgespielten Ordners
- **TRK** – Nur Wiederholung des momentanen Titels
- **DSC** – Wiederholung aller Titel

Hinweise

- Wenn während der Wiederholwiedergabe ein anderer Ordner gewählt wird, ändert sich der Wiederholwiedergabebereich zu **DSC**.
- Wenn während **TRK** der Titelsuchlauf oder der schnelle Vor-/Rücklauf aktiviert wird, ändert sich der Wiederholwiedergabebereich zu **FLD**.
- Wenn **FLD** gewählt wird, können keine Unterordner des betroffenen Ordners wiedergegeben werden.

Abspielen von Titeln in zufälliger Reihenfolge

Die Funktion Random ermöglicht die zufallsgesteuerte Wiedergabe der Titel innerhalb des Wiederholwiedergabebereichs **FLD** oder **DSC**.

1 Wählen Sie den Wiederholwiedergabebereich.

Siehe *Wiederholwiedergabe* auf Seite 24.

2 Drücken Sie FUNCTION, um RDM zu wählen.

3 Drücken Sie ▲, um die zufallsgesteuerte Wiedergabe einzuschalten.

RDM :ON erscheint im Display. Die Titel werden innerhalb des zuvor gewählten Bereichs **FLD** oder **DSC** in zufälliger Reihenfolge abgespielt.

- Zum Ausschalten der zufallsgesteuerten Wiedergabe drücken Sie ▼.

Anspielen von Ordnern und Titeln

Mit **FLD** wird der Anfang jedes Titels im gewählten Ordner etwa 10 Sekunden lang gespielt. Mit **DSC** wird der Anfang des ersten Titels in jedem Ordner etwa 10 Sekunden lang gespielt.

1 Wählen Sie den Wiederholwiedergabebereich.

Siehe *Wiederholwiedergabe* auf Seite 28.

2 Drücken Sie FUNCTION, um SCAN zu wählen.

3 Drücken Sie ▲, um die Anspielwiedergabe einzuschalten.

4 Wenn Sie den gewünschten Titel (oder Ordner) gefunden haben, drücken Sie ▼, um die Anspielwiedergabe abzuschalten.

SCAN :OFF erscheint im Display. Der Titel (oder die Disc) wird dann vollständig gespielt.

- Wenn die Anzeige automatisch auf Wiedergabe zurückgeschaltet wurde, wählen Sie **SCAN** erneut, indem Sie **FUNCTION** drücken.

Hinweis

Nach dem Anspielen aller Titel oder Ordner beginnt wieder die normale Titelwiedergabe.

Pausieren der WMA/MP3/WAV-Wiedergabe

Die WMA/MP3/WAV-Wiedergabe kann vorübergehend gestoppt werden.

1 Drücken Sie FUNCTION, um PAUSE zu wählen.

2 Drücken Sie ▲, um die Pause einzuschalten.

PAUSE:ON erscheint im Display. Die Wiedergabe des momentanen Titels wird auf Pause geschaltet.

- Zum Ausschalten der Pause drücken Sie ▼.

Gebrauch von Kompression und BMX

Mit den Funktionen COMP (Kompression) und BMX können Sie die Klangwiedergabequalität dieses Geräts einstellen. Jede dieser Funktionen ermöglicht eine Einstellung in zwei Stufen. Die COMP-Funktion sorgt für eine Balance der lauteren und weicheren Ausgabetöne bei größeren Lautstärken. BMX steuert die Nachhallwirkung, um der Wiedergabe einen volleren Klang zu verleihen. Hören Sie sich alle Effekte der Reihe nach an und setzen Sie denjenigen ein, der den Titel oder die CD, den bzw. die Sie gerade hören, am besten zur Geltung bringt.

1 Drücken Sie FUNCTION, um COMP zu wählen.

2 Drücken Sie ▲ oder ▼, um die von Ihnen bevorzugte Einstellung zu wählen.

COMP OFF—COMP 1—COMP 2—COMP OFF—BMX 1—BMX 2

Springen zu jedem 10. Titel im momentanen Ordner

Sie können für einen Suchlauf zwischen verschiedenen Suchmethoden wählen, dem schnellen Vor-/Rücklauf und dem direkten Springen zu jedem 10. Titel. Durch die Auswahl von **ROUGH** gelangen Sie direkt zu jedem 10. Titel.

1 Drücken Sie FUNCTION, um FF/REV zu wählen.

- Wenn zuvor die Suchmethode **ROUGH** eingestellt wurde, erscheint **ROUGH** im Display.

2 Drücken Sie ►, um ROUGH zu wählen.

- **FF/REV** – Schnellvorlauf/Rücklauf
- **ROUGH** – Springen zu jedem 10. Titel

- Drücken Sie ◄, um **FF/REV** zu wählen.

3 Zum Zurückschalten auf die Wiedergabeanzeige drücken Sie BAND.

4 Drücken und halten Sie ◄ oder ► gedrückt, um beim Suchlauf direkt zu jedem 10. Titel im momentanen Ordner zu springen.

- Wenn die Anzahl der restlichen Titel unter 10 liegt, erfolgt durch Drücken und Gedrückthalten von ◄ oder ► ein Sprung zum ersten (bzw. letzten) Titel.

Anzeigen der Textinformationen auf WMA/MP3/WAV-Discs

Die auf einer WMA/MP3/WAV-Disc aufgezeichneten Textinformationen können angezeigt werden.

Bei der Wiedergabe einer WMA/MP3-Disc

- **Drücken Sie DISPLAY.**

Drücken Sie **DISPLAY** wiederholt, um zwischen den folgenden Einstellungen umzuschalten:
Wiedergabezeit—**FOLDER** (Ordnername)—**FILE** (Dateiname)—**TRACK TITLE** (Titelname)—**ARTIST** (Künstlername)—**ALBUM** (Albumtitel)—**COMMENT** (Kommentar)—Bitrate

- Bei der Wiedergabe von im VBR-Modus (Variable Bitrate) aufgezeichneten MP3-Dateien wird kein Wert für die Bitrate angezeigt, selbst nach dem Umschalten auf die Bitrate.
- Bei der Wiedergabe von im VBR-Modus (Variable Bitrate) aufgezeichneten WMA-Dateien wird die durchschnittliche Bitrate angezeigt.
- Wenn keine speziellen Informationen auf einer WMA/MP3-Disc aufgezeichnet sind, wird **NO XXXX** angezeigt (z. B. **NO NAME**).
- Je nach der für das Schreiben der MP3-Dateien auf eine Disc verwendeten Version von iTunes® werden die Textinformationen ggf. nicht richtig angezeigt.
- iTunes ist eine in den USA sowie in anderen Ländern eingetragene Marke der Apple Computer, Inc.
- Je nach der zur Codierung der WMA-Dateien verwendeten Version von Windows Media Player werden der Albumname und andere Textinformationen ggf. nicht richtig angezeigt.

Hinweis

Sie können den Titel im Display nach links abrollen, indem Sie **DISPLAY** drücken und gedrückt halten.

Bei der Wiedergabe einer WAV-Disc

- **Drücken Sie DISPLAY.**

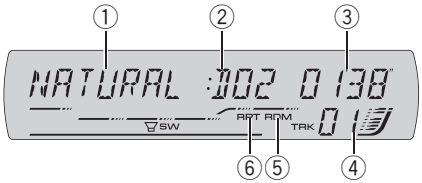
Drücken Sie **DISPLAY** wiederholt, um zwischen den folgenden Einstellungen umzuschalten:
Wiedergabezeit—**FOLDER** (Ordnername)—**FILE** (Dateiname)—Abtastfrequenz

- Wenn keine speziellen Informationen auf einer WAV-Disc aufgezeichnet sind, wird **NO XXXX** angezeigt (z. B. **NO NAME**).
- Die Wiedergabe von WAV-Dateien ist ausschließlich für die Frequenzen 16; 22,05; 24; 32; 44,1 und 48 kHz (LPCM) bzw. 22,05 und 44,1 kHz (MS ADPCM) möglich. Die im Display angezeigte Abtastfrequenz ist ggf. ein gerundeter Wert.

Hinweise

- Sie können den Titel im Display nach links abrollen, indem Sie **DISPLAY** drücken und gedrückt halten.
- Audio-CDs, auf denen zusätzliche Informationen aufgezeichnet wurden, wie z. B. Text und/oder Nummern, werden als CD-TEXT-Discs bezeichnet. ■

Abspielen einer CD



Mit diesem Gerät kann ein als Sonderzubehör erhältlicher Multi-CD-Player gesteuert werden.

- *Von 50-Disc-Multi-CD-Playern werden nur die in dieser Anleitung beschriebenen Funktionen unterstützt.*

① **EQ-Anzeige**
Zeigt an, welche Equalizer-Kurve gewählt wurde.

② **Disc-Nummernanzeige**
Zeigt die Nummer der momentan spielenden Disc an.

③ **Wiedergabezeitanzeige**
Zeigt die bereits abgelaufene Spielzeit des momentanen Titels an.

④ **Titelnummernanzeige**
Zeigt die Nummer des momentan abgespielten Titels an.

⑤ **RDM-Anzeige**
Erscheint, wenn die zufallsgesteuerte Wiedergabe eingeschaltet ist.

⑥ **RPT-Anzeige**
Erscheint, wenn ein Wiederholwiedergabebereich für den momentanen Titel gewählt wurde.

1 Drücken Sie SOURCE, um den Multi-CD-Player zu wählen.
Drücken Sie **SOURCE**, bis **MULTI CD** angezeigt wird.

2 Wählen Sie die gewünschte Disc über die Tasten 1 bis 6.
Für die Discs 1 bis 6 drücken Sie die entsprechende Zifferntaste.
Zur Wahl der Discs 7 bis 12 halten Sie die entsprechende Zifferntaste gedrückt, z. B. **1** für Disc 7, bis die zutreffende Disc-Nummer im Display erscheint.
- Durch Drücken von ▲/▼ können die Discs auch nacheinander gewählt werden.

3 Für einen schnellen Vor- oder Rücklauf drücken und halten Sie ◄ oder ► gedrückt.

4 Um zu einem anderen Titel vor- oder zurückzuspringen, drücken Sie ◄ oder ►.

Hinweise

- Wenn der Multi-CD-Player die Vorbereitungsschritte ausführt, wird **READY** angezeigt.
- Sollte eine Fehlermeldung, wie z. B. **ERROR-11**, angezeigt werden, dann sehen Sie sich hierzu die herstellerspezifische Anleitung des Multi-CD-Players an.
- Wenn sich keine Disc im Multi-CD-Player-Magazin befindet, wird **NO DISC** angezeigt.
- Bei der Wahl einer CD TEXT-Disc mit einem CD TEXT-kompatiblen Multi-CD-Player beginnen die momentan gewählten Textinformationen (*Gebrauch der CD TEXT-Funktionen* auf Seite 32) automatisch das Display zu durchlaufen.

Deutsch

Einführung zu weiterführenden Multi-CD-Player-Operationen

● **Drücken Sie FUNCTION, um die Namen der Funktionen anzuzeigen.**
Drücken Sie **FUNCTION** wiederholt, um zwischen den folgenden Funktionen umzuschalten:
RPT (Wiederholwiedergabe)—**RDM** (Zufallsgesteuerte Wiedergabe)—**SCAN** (Anspielwiedergabe)—**ITS-P** (ITS-Wiedergabe)—**PAUSE** (Pause)—**COMP** (Kompression und DBE)
■ Zum Zurückschalten auf die Wiedergabeanzeige drücken Sie **BAND**.
■ Wenn die Funktion nicht innerhalb von 30 Sekunden aktiviert wird, schaltet das Display automatisch auf die Wiedergabeanzeige zurück.

Wiederholwiedergabe

Für den Multi-CD-Player stehen drei Wiederholwiedergabebereiche zur Verfügung: **MCD** (Multi-CD-Player-Wiederholung), **TRK** (Einzeltitel-Wiederholung) und **DSC** (Disc-Wiederholung).

1 Drücken Sie FUNCTION, um RPT zu wählen.

2 Drücken Sie ◄ oder ►, um einen Wiederholwiedergabebereich zu wählen.

- **MCD** – Wiederholung aller Discs im Magazin des Multi-CD-Players
- **TRK** – Nur Wiederholung des momentanen Titels
- **DSC** – Wiederholung der momentanen Disc

Hinweise

- Wenn während der Wiederholwiedergabe andere Discs gewählt werden, ändert sich der Wiederholwiedergabebereich zu **MCD**.
- Wenn während **TRK** der Titelsuchlauf oder der schnelle Vor-/Rücklauf aktiviert wird, ändert sich der Wiederholwiedergabebereich zu **DSC**.
- Wenn Sie den Wiederholwiedergabebereich **DSC** wählen und dann zur Wiedergabeanzeige zurückkehren, wird im Display **DRPT** angezeigt.

Abspielen von Titeln in zufälliger Reihenfolge

Die Funktion Random ermöglicht die zufallsgesteuerte Wiedergabe der Titel innerhalb des Wiederholwiedergabebereichs, **MCD** oder **DSC**.

1 Wählen Sie den Wiederholwiedergabebereich.
Siehe *Wiederholwiedergabe* auf Seite 28.

2 Drücken Sie FUNCTION, um RDM zu wählen.

3 Drücken Sie ▲, um die zufallsgesteuerte Wiedergabe einzuschalten.
RDM :ON erscheint im Display. Die Titel werden innerhalb des zuvor gewählten Bereichs **MCD** oder **DSC** in zufälliger Reihenfolge abgespielt.
■ Zum Ausschalten der zufallsgesteuerten Wiedergabe drücken Sie ▼.

Hinweis

Wenn Sie die zufallsgesteuerte Wiedergabe bei eingeschaltetem **DSC** wählen und dann zur Wiedergabeanzeige zurückkehren, erscheint **DRDM** im Display.

Anspielen von CDs und Titeln

Mit **DSC** wird der Anfang jedes Titels der gewählten Disc etwa 10 Sekunden lang gespielt. Mit **MCD** wird der Anfang des ersten Titels jeder Disc etwa 10 Sekunden lang gespielt.

1 Wählen Sie den Wiederholwiedergabebereich.
Siehe *Wiederholwiedergabe* auf Seite 28.

2 Drücken Sie FUNCTION, um SCAN zu wählen.

3 Drücken Sie ▲, um die Anspielwiedergabe einzuschalten.
SCAN :ON erscheint im Display. Von jedem Titel der momentanen Disc (oder vom ersten Titel jeder Disc) werden jeweils die ersten 10 Sekunden gespielt.

4 Bei Erreichen des gewünschten Titels (oder der gewünschten Disc) drücken Sie ▼, um die Anspielwiedergabe auszuschalten.
SCAN :OFF erscheint im Display. Der Titel (oder die Disc) wird dann vollständig gespielt.
- Wenn die Anzeige automatisch auf Wiedergabe zurückgeschaltet wurde, wählen Sie **SCAN** erneut, indem Sie **FUNCTION** drücken.

Hinweise
- Nach dem Anspielen aller Titel oder Discs beginnt wieder die normale Titelwiedergabe.
- Wenn Sie die Anspielwiedergabe bei eingeschaltetem **DSC** wählen und dann zur Wiedergabeanzeige zurückkehren, erscheint **DSCN** im Display.

Pausieren der CD-Wiedergabe

Die Wiedergabe einer CD kann vorübergehend gestoppt werden.

1 Drücken Sie FUNCTION, um PAUSE zu wählen.

2 Drücken Sie ▲, um die Pause einzuschalten.
PAUSE:ON erscheint im Display. Die Wiedergabe des momentanen Titels wird auf Pause geschaltet.
- Zum Ausschalten der Pause drücken Sie ▼.

Gebrauch von Kompression und Bassverstärkung

Diese Funktionen stehen Ihnen nur mit einem Multi-CD-Player zur Verfügung, der Unterstützung dafür bietet.
Mit den Funktionen COMP (Kompression) und DBE (Dynamische Bassverstärkung) können Sie die Klangwiedergabequalität des Multi-CD-Players einstellen. Jede dieser Funktionen ermöglicht eine Einstellung in zwei Stufen. Die COMP-Funktion sorgt für eine Balance der lauteren und weicheren Ausgabetöne bei größeren Lautstärken. DBE verstärkt den Basspegel, um der Wiedergabe einen volleren Klang zu verleihen. Hören Sie sich alle Effekte der Reihe nach an und setzen Sie denjenigen ein, der den Titel oder die CD, den bzw. die Sie gerade hören, am besten zur Geltung bringt.

1 Drücken Sie FUNCTION, um COMP zu wählen.
- Wenn der Multi-CD-Player COMP/DBE nicht unterstützt, wird bei dem Versuch, diese Funktion zu wählen, **NO COMP** angezeigt.

2 Drücken Sie ▲ oder ▼, um die von Ihnen bevorzugte Einstellung zu wählen.
COMP OFF—COMP 1—COMP 2—COMP OFF—DBE 1—DBE 2

Gebrauch von ITS-Spiellisten

Mit ITS (Sofort-Titelwahl) können Sie sich ausgehend von den Titeln auf den Discs im Multi-CD-Player-Magazin eine Spielliste mit Ihren Lieblingstiteln anlegen. Wenn Sie Ihre Lieblingstitel in die Spielliste aufgenommen haben, können Sie die ITS-Wiedergabe einschalten und nur diese Titel spielen.

Anlegen einer Spielliste mit ITS-Programmierung

Mit ITS können Sie für bis zu 100 Discs (mit Disc-Titel) bis zu 99 Titel pro Disc eingeben und abspielen. (Bei Multi-CD-Playern, die vor den Modellen CDX-P1250 und CDX-P650 vertrieben wurden, können bis zu 24 Titel in der Spielliste gespeichert werden.)

1 Spielen Sie die CD ab, die Sie programmieren wollen.
Drücken Sie ▲ oder ▼, um die CD zu wählen.

2 Drücken und halten Sie FUNCTION gedrückt, bis TITLE IN im Display erscheint. Drücken Sie dann FUNCTION, um ITS zu wählen.
TITLE IN (Disc-Titeleingabe)—**ITS** (ITS-Programmierung)

3 Wählen Sie durch Drücken von ◄ oder ► den gewünschten Titel.

4 Drücken Sie ▲, um den momentan spielenden Titel in die Spielliste aufzunehmen.
ITS IN wird kurz angezeigt und der gerade spielende Titel in die Spielliste aufgenommen. Anschließend erscheint wieder **ITS** im Display.

5 Zum Zurückschalten auf die Wiedergabeanzeige drücken Sie BAND.

Hinweis

Wenn bereits Daten für 100 Discs im Speicher abgelegt wurden, werden die ältesten Daten mit den Daten für eine neue Disc überschrieben.

Wiedergabe über Ihre ITS-Spielliste

Die ITS-Wiedergabe ermöglicht das Abspielen der Titel in der ITS-Spielliste. Nach der Aktivierung der ITS-Wiedergabe beginnt der Multi-CD-Player mit dem Abspielen der Titel in der ITS-Spielliste.

1 Wählen Sie den Wiederholwiedergabebereich.
Siehe *Wiederholwiedergabe* auf Seite 28.

2 Drücken Sie FUNCTION, um ITS-P zu wählen.

3 Drücken Sie ▲, um die ITS-Wiedergabe einzuschalten.
ITS-P:ON erscheint im Display. Die Wiedergabe beginnt für die Titel der Spielliste, die innerhalb des zuvor gewählten Bereichs liegen, **MCD** oder **DSC**.

- Wenn keine Titel im momentanen Bereich für eine ITS-Wiedergabe programmiert sind, wird **EMPTY** angezeigt.
- Zum Ausschalten der ITS-Wiedergabe drükken Sie ▼.

Löschen eines Titels aus der ITS-Spielliste

Zum Löschen eines Titels aus der ITS-Spielliste muss die ITS-Wiedergabe eingeschaltet sein. Wenn die ITS-Wiedergabe bereits eingeschaltet ist, fahren Sie mit Schritt 2 fort. Ist die ITS-Wiedergabe noch nicht eingeschaltet, dann drücken Sie **FUNCTION**.

1 Spielen Sie die CD, die den Titel enthält, den Sie aus Ihrer ITS-Spielliste entfernen möchten, und schalten Sie die ITS-Wiedergabe ein.
Siehe *Wiedergabe über Ihre ITS-Spielliste* auf Seite 30.

2 Drücken und halten Sie FUNCTION gedrückt, bis TITLE IN im Display erscheint. Drücken Sie dann FUNCTION, um ITS zu wählen.

3 Wählen Sie durch Drücken von ◄ oder ► den gewünschten Titel.

4 Drücken Sie ▼, um den Titel aus Ihrer ITS-Spielliste zu löschen.
Der momentan spielende Titel wird aus der ITS-Spielliste gelöscht und die Wiedergabe des nächsten Titels in der Liste beginnt.
- Wenn sich keine weiteren Titel der Spielliste im momentanen Bereich befinden, wird **EMPTY** angezeigt, und die normale Wiedergabe wird fortgesetzt.

5 Zum Zurückschalten auf die Wiedergabeanzeige drücken Sie BAND.

Löschen einer CD aus der ITS-Spielliste

Zum Löschen aller Titel einer CD aus der ITS-Spielliste muss die ITS-Wiedergabe ausgeschaltet sein.

1 Spielen Sie die CD ab, die Sie löschen möchten.
Drücken Sie ▲ oder ▼, um die CD zu wählen.

2 Drücken und halten Sie FUNCTION gedrückt, bis TITLE IN im Display erscheint. Drücken Sie dann FUNCTION, um ITS zu wählen.

3 Drücken Sie ▼, um alle Titel der momentan spielenden CD aus der ITS-Spielliste zu entfernen.
Alle Titel der momentan spielenden CD werden aus der Spielliste gelöscht, im Display wird **ITS CLR** angezeigt.

4 Zum Zurückschalten auf die Wiedergabeanzeige drücken Sie BAND.

Gebrauch der Disc-Titelfunktionen

Sie haben die Möglichkeit, für CDs Titel einzugeben und anzuzeigen. Dadurch können Sie dann mühelos nach einer bestimmten Disc suchen und diese direkt abspielen.

Eingeben von Disc-Titeln

Über die Funktion zur Eingabe von Disc-Titeln können Sie bis zu 100 CD-Titel (über die ITS-Spielliste) im Multi-CD-Player speichern. Jeder Titel kann dabei bis zu 8 Zeichen umfassen.

1 Spielen Sie die CD, für die Sie einen Titel eingeben möchten.
Drücken Sie ▲ oder ▼, um die CD zu wählen.

2 Drücken und halten Sie FUNCTION gedrückt, bis TITLE IN im Display angezeigt wird.
Sobald **TITLE IN** erscheint, drücken Sie wiederholt **FUNCTION**. Dadurch werden die folgenden Funktionen angezeigt:
TITLE IN (Disc-Titeleingabe)—**ITS** (ITS-Programmierung)
- Bei der Wiedergabe einer CD TEXT-Disc auf einem CD TEXT-kompatiblen Multi-CD-Player kann nicht auf **TITLE IN** geschaltet werden. Der Disc-Titel ist in diesem Fall bereits auf der CD TEXT-Disc aufgezeichnet.

3 Drücken Sie ▲ oder ▼, um einen Buchstaben zu wählen.
Jedes Drücken von ▲ führt zur Anzeige von Buchstaben, Zahlen und Symbolen in aufsteigender Reihenfolge (**A B C ...**). Jedes Drücken von ▼ führt zur Anzeige eines Buchstaben in absteigender Reihenfolge.

4 Drücken Sie ►, um den Cursor auf die nächste Zeichenposition zu setzen.
Nach der Anzeige des gewünschten Zeichens drücken Sie ►, um den Cursor auf die nächste Position zu setzen, und wählen dann das nächste Zeichen. Drücken Sie ◄, um den Cursor im Display rückwärts zu versetzen.

5 Setzen Sie den Cursor nach der Eingabe des Titels auf die letzte Position, indem Sie ► drücken.
Wenn Sie nun ► noch einmal drücken, wird der eingegebene Titel gespeichert.

6 Zum Zurückschalten auf die Wiedergabeanzeige drücken Sie BAND.

Hinweise

- Die Titel bleiben auch nach der Entnahme der Discs aus dem Magazin gespeichert und werden beim erneuten Einlegen der Discs wieder abgerufen.
- Wenn bereits Daten für 100 Discs im Speicher abgelegt wurden, werden die ältesten Daten mit den Daten für eine neue Disc überschrieben.

Anzeigen von Disc-Titeln

Für jede Disc, für die zuvor ein Disc-Titel eingegeben wurde, können diese Textinformationen angezeigt werden.

- **Drücken Sie DISPLAY.**

Drücken Sie **DISPLAY** wiederholt, um zwischen den folgenden Einstellungen umzuschalten:
Wiedergabezeit—**DISC TITLE** (Disc-Titel)
Durch die Wahl von **DISC TITLE** wird der Titel der momentan spielenden Disc angezeigt.
▪ Wenn kein Titel für die gerade abgespielte Disc gespeichert ist, erscheint **NO DISC TITLE**.

Gebrauch der CD TEXT-Funktionen

Diese Funktionen stehen nur bei Verwendung eines CD TEXT-kompatiblen Multi-CD-Players zur Verfügung.
Discs können bei der Herstellung mit gewissen Informationen versehen werden. Dazu gehören u. a. CD-Titel, Titelname, Künstlername und Wiedergabezeit. Solche Discs nennt man CD TEXT-Discs. Nur diese speziell kodierten CD TEXT-Discs unterstützen die nachstehend aufgeführten Funktionen.

Anzeigen der Textinformationen auf CD TEXT-Discs

- **Drücken Sie DISPLAY.**

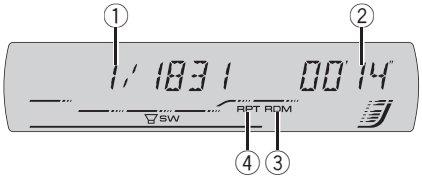
Drücken Sie **DISPLAY** wiederholt, um zwischen den folgenden Einstellungen umzuschalten:
Wiedergabezeit—**DISC TITLE** (Disc-Titel)—**DISC ARTIST** (Disc-Künstler)—**TRACK TITLE** (Titelname)—**TRACK ARTIST** (Titel-Künstler)
▪ Wenn keine speziellen Informationen auf einer CD TEXT-Disc aufgezeichnet sind, wird **NO XXXX** angezeigt (z. B. **NO TRACK TITLE**).

Hinweise

- Sie können den Titel im Display nach links abrollen, indem Sie **DISPLAY** drücken und gedrückt halten.
- Audio-CDs, auf denen zusätzliche Informationen aufgezeichnet wurden, wie z. B. Text und/oder Nummern, werden als CD-TEXT-Discs bezeichnet.

Wiedergabe von Musiktiteln auf dem iPod

Abspielen von Titeln auf dem iPod



Mit diesem Gerät kann über einen als Sonderzubehör erhältlichen iPod-Adapter ein iPod gesteuert werden.
Im Folgenden werden alle grundlegenden Schritte für die Bedienung des iPods (bei Verwendung des iPod-Adapters) beschrieben. Weiterführende iPod-Operationen werden ab *Einführung zu weiterführenden iPod-Operationen (bei Verwendung des iPod-Adapters)* auf Seite 34 behandelt.

Detaillierte Informationen zu Bedienfunktionen finden Sie in der Bedienungsanleitung des iPod-Adapters. Dieser Abschnitt erläutert iPod-Operationen bei Verwendung dieses Geräts, insofern diese sich von denjenigen, die in der iPod-Adapter-Bedienungsanleitung beschrieben werden, unterscheiden.

- Dieses Gerät ist ein Hauptgerät der Gruppe 1.
- iPod ist eine in den USA sowie in anderen Ländern eingetragene Marke von Apple Computer, Inc.

① **Titelnummernanzeige**
Zeigt die Nummer des gerade gespielten Titels in der gewählten Liste an.

- Sollte die Titelnummer die Zahl 10 000 überschreiten, wird keine Titelnummer angezeigt. „–" wird an deren Stelle angezeigt.

② **Wiedergabezeitanzeige**
Zeigt die bereits abgelaufene Spielzeit des momentanen Titels an.

③ **RDM-Anzeige**
Erscheint, wenn die zufallsgesteuerte Wiedergabe eingeschaltet ist.

④ **RPT-Anzeige**
Erscheint, wenn die Wiederholwiedergabe eingeschaltet ist.

1 Drücken Sie SOURCE, um den iPod zu wählen.
Drücken Sie **SOURCE**, bis **IPOD** angezeigt wird.

2 Für einen schnellen Vor- oder Rücklauf drücken und halten Sie ◄ oder ► gedrückt.

3 Um zu einem anderen Titel vor- oder zurückzuspringen, drücken Sie ◄ oder ►.
Durch Drücken von ► erfolgt ein Sprung direkt zum Anfang des nächsten Titels. Durch einmaliges Drücken von ◄ kehren Sie zum Anfang des momentanen Titels zurück. Durch erneutes Drücken erfolgt ein Sprung zum vorherigen Titel.

Durchsuchen der Listen nach Titeln

Bei der Bedienung dieses Geräts zur Steuerung eines iPods wird die direkte iPod-Bedienung weitgehend nachgeahmt, um Bedienung und Titelsuche so einfach wie möglich zu gestalten.

- Falls Spielliste ausgewahlt wurde, zeigt dieses Gerat eine Spielliste an, die wie Ihr iPod benannt ist. Diese Spielliste spielt alle Lieder Ihres iPods ab.

- Wenn die auf dem iPod gespeicherten Zeichen nicht mit diesem Gerät kompatibel sind, werden sie nicht angezeigt.
- Wenn die auf dem iPod gespeicherten Zeichen nicht mit diesem Gerat kompatibel sind, wird **NO INFO** angezeigt.

1 Drücken Sie ▲ oder ▼, um die gewünschte Kategorie zu wählen.
Drücken Sie ▲ oder ▼ wiederholt, um zwischen den folgenden Einstellungen umzuschalten:
PLAYLISTS (Spiellisten)—**ARTISTS** (Künstler)—**ALBUMS** (Alben)—**SONGS** (Titel)—**GENRES** (Genres)

2 Drücken Sie ►, um eine Kategorie zu wählen.
Die Liste der gewählten Kategorie wird angezeigt.

3 Drücken Sie ▲ oder ▼, um unter den verfügbaren Listen eine Auswahl zu treffen: Titelliste, Albenliste, Künstlerliste oder Genre-Liste.
Drücken Sie ▲ oder ▼ wiederholt, um zwischen den Listen zu wählen.

4 Drücken Sie ►, um eine Liste zu wählen.
Die Listen in der gewählten Liste werden angezeigt.

5 Wiederholen Sie die Schritte 3 und 4, um den zu spielenden Musiktitel ausfindig zu machen.
- Durch Drücken und Gedrückthalten von ► wird die Wiedergabe der gewählten Liste gestartet.
- Zum Zurückschalten auf die vorhergehende Liste drücken Sie ◄.
- Drücken Sie **BAND**, um zur normalen Anzeige zurückzuschalten.

Hinweis
Wenn die Liste nicht innerhalb von 30 Sekunden bedient wird, wird die Listensuche automatisch wieder aufgehoben.

Anzeigen der Textinformationen auf dem iPod

Die auf dem iPod aufgezeichneten Textinformationen können angezeigt werden.

- **Drücken Sie DISPLAY.**

Drücken Sie **DISPLAY** wiederholt, um zwischen den folgenden Einstellungen umzuschalten:
Titelnummer und Wiedergabezeit—**SONG TITLE** (Titelname)—**ARTIST NAME** (Künstlername)—**ALBUM TITLE** (Albumtitel)
- Wenn die auf dem iPod gespeicherten Zeichen nicht mit diesem Gerät kompatibel sind, werden sie nicht angezeigt.
- Wenn die auf dem iPod gespeicherten Zeichen nicht mit diesem Gerat kompatibel sind, wird **NO INFO** angezeigt.

Einführung zu weiterführenden iPod-Operationen (bei Verwendung des iPod-Adapters)

- **Drücken Sie FUNCTION, um die Namen der Funktionen anzuzeigen.**

Drücken Sie **FUNCTION** wiederholt, um zwischen den folgenden Funktionen umzuschalten:
RPT (Wiederholwiedergabe)—**SHFFL** (Zufallsgesteuerte Wiedergabe)—**PAUSE** (Pause)
- Zum Zurückschalten auf die Wiedergabeanzeige drücken Sie **BAND**.

Hinweis

Wenn die Funktion nicht innerhalb von 30 Sekunden aktiviert wird, schaltet das Display automatisch auf die Wiedergabeanzeige zurück.

Wiederholwiedergabe

Für die Wiedergabe der Musiktitel auf dem iPod stehen zwei Wiederholwiedergabebereiche zur Auswahl: **RPT:ONE** (Wiederholung eines Titels) und **RPT:ALL** (Wiederholung aller Titel in der Liste).

- Solange **RPT** auf **RPT:ONE** eingestellt ist, können keine anderen Musiktitel gewählt werden.

1 Drücken Sie FUNCTION, um RPT zu wählen.

2 Drücken Sie ◄ oder ►, um einen Wiederholwiedergabebereich zu wählen.

Drücken Sie ◄ oder ►, bis der gewünschte Wiederholwiedergabebereich im Display erscheint.

- **RPT:ONE** – Nur Wiederholung des momentanen Titels
- **RPT:ALL** – Wiederholung aller Titel in der gewählten Liste

Abspielen von Titeln in zufälliger Reihenfolge (Shuffle)

Für die Wiedergabe der Musiktitel auf dem iPod stehen zwei zufallsgesteuerte Wiedergabemethoden zur Auswahl: **SHFFL:SNG** (Zufallsgesteuerte Wiedergabe von Titeln) und **SHFFL:ALB** (Zufallsgesteuerte Wiedergabe von Alben).

1 Drücken Sie FUNCTION, um SHFFL zu wählen.

2 Drücken Sie ◄ oder ►, um die von Ihnen bevorzugte Einstellung zu wählen.

Drücken Sie ◄ oder ► wiederholt, um zwischen den folgenden Einstellungen umzuschalten:

SHFFL:OFF—**SHFFL:SNG**—**SHFFL:ALB**

- **SHFFL:SNG** – Zufallsgesteuerte Wiedergabe der Titel in der gewählten Liste
- **SHFFL:ALB** – Zufallsgesteuerte Auswahl eines Albums und Wiedergabe aller enthaltenen Titel in der vorgegebenen Reihenfolge

Vorübergehendes Unterbrechen der Titelwiedergabe

Die Pausenfunktion ermöglicht Ihnen, die Wiedergabe eines Titels vorübergehend anzuhalten.

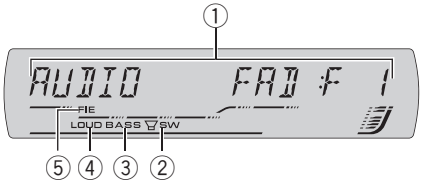
1 Drücken Sie FUNCTION, um PAUSE zu wählen.

2 Drücken Sie ▲, um die Pause einzuschalten.

Die Wiedergabe des momentanen Musiktitels wird auf Pause geschaltet.

- Zum Ausschalten der Pause drücken Sie ▼.

Einführung zu den Audio-Einstellungen



① **Audio-Display**
Zeigt den Audio-Einstellstatus an.

② **SW-Anzeige**
Erscheint, wenn der Subwoofer-Ausgang eingeschaltet ist.

③ **Bass booster-Anzeige**
Erscheint, wenn die Bassverstärkung aktiv ist.

④ **Loudness-Anzeige**
Erscheint im Display, wenn Loudness eingeschaltet ist.

⑤ **FIE-Anzeige**
Erscheint, wenn die Klangbildfokussierung der vorderen Lautsprecher eingeschaltet ist.

● **Drücken Sie AUDIO, um die Namen der Audio-Funktionen anzuzeigen.**
Drücken Sie **AUDIO** wiederholt, um zwischen den folgenden Audio-Funktionen umzuschalten:
FAD (Balance-Einstellung)—**EQ** (Equalizer-Kurveneinstellung)—**LOUD** (Loudness)—**SUB.W** (Subwoofer Ein/Aus)—**80: 0** (Subwoofer-Einstellung)—**HPF** (Hochpassfilter)—**BASS** (Bassverstärkung)—**FIE** (Klangbildfokussierung vorne)—**SLA** (Programmquellen-Pegeleinstellung)

- Wenn die Subwoofer-Steuerung auf **P/O :FUL** eingestellt wird, kann nicht auf **SUB.W** geschaltet werden (siehe Seite 43).
- Die Wahl von **80: 0** ist nur möglich, wenn der Subwoofer-Ausgang in **SUB.W** eingeschaltet wurde.
- Wenn die F.I.E.-Funktion eingeschaltet ist, steht **HPF** nicht zur Auswahl.
- Wenn der Heckausgang auf **R-SP :S/W** geschaltet wird, steht **FIE** nicht zur Auswahl.
- Wenn die HPF-Funktion eingeschaltet ist, steht **FIE** nicht zur Auswahl.
- Bei Wahl des UKW-Tuners als Programmquelle kann nicht auf **SLA** geschaltet werden.
- Zum Zurückschalten auf die Anzeige jeder Programmquelle drücken Sie **BAND**.
- Wenn die Audio-Funktion nicht innerhalb von 30 Sekunden aktiviert wird, schaltet das Display automatisch wieder auf die Programmquellenanzeige zurück.

Gebrauch der Balance-Einstellung

Sie können die Überblend-/Balance-Einstellung anpassen, um eine ideale Hörumgebung für alle Sitzplätze zu schaffen.

1 Drücken Sie AUDIO, um FAD zu wählen.
- Wenn die Balance zuvor eingestellt wurde, erscheint **BAL** im Display.

2 Drücken Sie ▲ oder ▼, um die Front-/Heck-Lautsprecherbalance einzustellen.
Bei der Verlagerung des Lautstärkeschwerpunkts von vorn nach hinten wird **FAD :F15** bis **FAD :R15** angezeigt.
- **FAD : 0** ist die geeignete Einstellung, wenn nur zwei Lautsprecher in Gebrauch sind.

■ Wenn der Heckausgang auf **R-SP : S/W** geschaltet ist, ist keine Einstellung der Front-/Heck-Lautsprecherbalance möglich. Siehe *Einstellen des Heckausgangs und der Subwoofer-Steuerung* auf Seite 43.

3 Drücken Sie ◄ oder ►, um die Links-/Rechts-Lautsprecherbalance einzustellen.
Bei der Verlagerung des Lautstärkeschwerpunkts von links nach rechts wird **BAL : L15** bis **BAL : R15** angezeigt.

Gebrauch des Equalizers

Mit dem Equalizer können Sie die Entzerrung wunschgemäß an die akustischen Eigenschaften des Fahrgastraums anpassen.

Abrufen von Entzerrungskurven

Sechs gespeicherte Entzerrungskurven sind jederzeit mühelos abrufbar. Nachfolgend sind die Entzerrungskurven aufgelistet:

Display	Entzerrungskurve
POWERFUL	Powerful (Kräftig)
NATURAL	Natürlich
VOCAL	Gesang
CUSTOM	Individuell
EQ FLAT	Linear
SUPER BASS	Super-Bass

- **CUSTOM** ist eine spezielle Equalizer-Kurve, die Sie selbst erstellen können. Sobald Sie an einer Equalizer-Kurve Änderungen vornehmen, wird diese neue Equalizer-Einstellung als spezielle Equalizer-Kurve unter **CUSTOM** gespeichert.
- Bei der Wahl von **EQ FLAT** bleibt der ursprüngliche Klang unverändert. Diese überaus nützliche Funktion ermöglicht eine Prüfung des Effekts der Entzerrungskurven durch Hin- und Herschalten zwischen **EQ FLAT** und einer bestimmten Entzerrungskurve.

● **Drücken Sie EQ, um den Equalizer zu wählen.**
Drücken Sie **EQ** wiederholt, um zwischen den folgenden Equalizer-Kurven umzuschalten:
POWERFUL—**NATURAL**—**VOCAL**—**CUSTOM**—**EQ FLAT**—**SUPER BASS**

Einstellen von Entzerrungskurven

Sie können die Einstellungen für die derzeit gewählte Equalizer-Kurve wunschgemäß ändern. Individuell angepasste Equalizer-Kurven werden unter **CUSTOM** gespeichert.

1 Drücken Sie AUDIO, um EQ zu wählen.

2 Drücken Sie ◄ oder ►, um das einzustellende Equalizer-Band zu wählen.
EQ-L (Niedrig)—**EQ-M** (Mittel)—**EQ-H** (Hoch)

3 Drücken Sie ▲ oder ▼, um den Pegel des Equalizer-Bands einzustellen.
Während der Erhöhung bzw. Verminderung des Pegels wird **+6** bis **–6** angezeigt.
■ Anschließend können Sie ein anderes Band wählen und dessen Pegel einstellen.

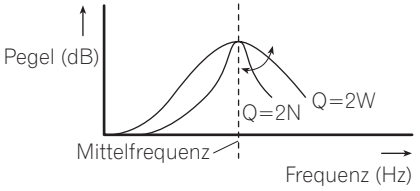
Hinweis

Bei jeder Änderung, die Sie vornehmen, wird die Kurve **CUSTOM** entsprechend aktualisiert.

Deutsch

Feineinstellen von Equalizer-Kurven

Für jedes gewählte Kurvenband können die Mittelfrequenz und der Q-Faktor (Kurveneigenschaften) eingestellt werden (**EQ-L**/**EQ-M**/**EQ-H**).



1 Drücken und halten Sie AUDIO gedrückt, bis Frequenz und Q-Faktor (z. B. F- 80:Q1W) im Display angezeigt werden.

2 Drücken Sie AUDIO, um das Band (Niedrig, Mittel, Hoch) zu wählen, dessen Einstellungen Sie bearbeiten möchten.
Drücken Sie **AUDIO** wiederholt, um zwischen den folgenden Funktionen umzuschalten:
Niedrig—Mittel—Hoch

3 Drücken Sie ◄ oder ►, um die Frequenz wunschgemäß einzustellen.
Niedrig: **40**—**80**—**100**—**160** (Hz)
Mittel: **200**—**500**—**1k**—**2k** (Hz)
Hoch: **3k**—**8k**—**10k**—**12k** (Hz)

4 Drücken Sie ▲ oder ▼, um den Q-Faktor wunschgemäß einzustellen.
2N—**1N**—**1W**—**2W**

Hinweis

Bei jeder Änderung, die Sie vornehmen, wird die Kurve **CUSTOM** entsprechend aktualisiert.

Einstellen von Loudness

Die Loudness-Funktion schafft einen Ausgleich für die Schwäche des menschlichen Gehörs bei der Wahrnehmung von leisen Tönen im Tiefen- und Höhenbereich.

1 Drücken Sie AUDIO, um LOUD zu wählen.

2 Drücken Sie ▲, um Loudness einzuschalten.
Der Loudness-Pegel (z. B. **LOUD :MID**) erscheint im Display.
- Zum Ausschalten von Loudness drücken Sie ▼.

3 Drücken Sie ◄ oder ►, um den Pegel wunschgemäß einzustellen.
LOW (Niedrig)—**MID** (Mittel)—**HI** (Hoch)

Gebrauch des Subwoofer-Ausgangs

Dieses Gerät ist mit einem Subwoofer-Ausgang ausgestattet, der ein- und ausgeschaltet werden kann.

1 Drücken Sie AUDIO, um SUB.W zu wählen.
- Wenn die Subwoofer-Steuerung auf **P/O :FUL** eingestellt ist, ist die Wahl von **SUB.W** nicht möglich.

2 Drücken Sie ▲, um den Subwoofer-Ausgang einzuschalten.
SUB.W:NOR erscheint im Display. Der Subwoofer-Ausgang ist damit eingeschaltet.
- Wenn die Phase des Subwoofer-Ausgangs auf Gegenphase eingestellt wurde, erscheint **SUB.W:REV** im Display.
- Drücken Sie ▼, um den Subwoofer-Ausgang auszuschalten.

3 Drücken Sie ◄ oder ►, um die Phase des Subwoofer-Ausgangs zu wählen.
Drücken Sie ◄, um Gegenphase zu wählen. Daraufhin erscheint die Angabe **REV** im Display. Drücken Sie ►, um Normalphase zu wählen. In diesem Fall erscheint **NOR** im Display.

Anpassen der Subwoofer-Einstellungen

Wenn der Subwoofer-Ausgang eingeschaltet ist, können Trennfrequenz und Ausgangspegel des Subwoofers eingestellt werden.

1 Drücken Sie AUDIO, um 80: 0 zu wählen.
- Der Subwoofer-Ausgang muss eingeschaltet sein, damit **80: 0** gewählt werden kann.
- Wenn der Subwoofer zuvor bereits eingestellt wurde, wird an Stelle von **80** die dabei gewählte Frequenz angezeigt.

2 Drücken Sie ◄ oder ►, um die Trennfrequenz zu wählen.
50—**63**—**80**—**100**—**125** (Hz)
Vom Subwoofer werden nur solche Frequenzen ausgegeben, die unter dem gewählten Bereich liegen.

3 Drücken Sie ▲ oder ▼, um den Subwoofer-Ausgangspegel einzustellen.
Während der Erhöhung bzw. Verminderung des Pegels wird **+6** bis **–24** angezeigt.

Gebrauch des Hochpassfilters

Wenn die im Ausgabe-Frequenzbereich des Subwoofers enthaltenen Basstöne nicht über den Front- oder Hecklautsprecher ausgegeben werden sollen, schalten Sie HPF (Hochpassfilter) ein. Über den Front- oder Heckausgang werden dann nur Frequenzen ausgegeben, die über dem gewählten Bereich liegen.

1 Drücken Sie AUDIO, um HPF zu wählen.
- Wenn die F.I.E.-Funktion eingeschaltet ist, steht **HPF** nicht zur Auswahl.

2 Drücken Sie ▲, um den Hochpassfilter einzuschalten.
HPF : 80 erscheint im Display. Der Hochpassfilter ist damit eingeschaltet.
- Wenn der Hochpassfilter zuvor bereits eingestellt wurde, wird an Stelle von **HPF : 80** die dabei gewählte Frequenz angezeigt.
- Zum Ausschalten des Hochpassfilters drükken Sie ▼.

3 Drücken Sie ◄ oder ►, um die Trennfrequenz zu wählen.
50—**63**—**80**—**100**—**125** (Hz)
Über den Front- oder Heckausgang werden dann nur Frequenzen ausgegeben, die über dem gewählten Bereich liegen.

Verstärken der Basstöne

Die Funktion zur Bassverstärkung ermöglicht eine Pegelverstärkung der Basstöne unter 100 Hz. Je höher der Basspegel, umso stärker treten die Basstöne hervor und umso kraftvoller wird der globale Klangeindruck. Bei einer Verwendung dieser Funktion in Verbindung mit dem Subwoofer erfolgt eine Verstärkung der Töne unterhalb der Trennfrequenz.

1 Drücken Sie AUDIO, um BASS zu wählen.

2 Drücken Sie ▲ oder ▼, um den Pegel wunschgemäß einzustellen.
Während der Erhöhung bzw. Verminderung des Pegels wird **0** bis **+6** angezeigt.

Klangfokussierung vorne (F.I.E.-Funktion)

Bei der Funktion zur Klangbildfokussierung vorne (F.I.E.) handelt es sich um eine einfache Methode zur Klangbildverstärkung im vorderen Bereich. Dazu wird die Mittel- und Hochtonabgabe für die Hecklautsprecher gesperrt und deren Ausgabe somit auf Basstöne beschränkt. Sie können dabei die Frequenz wählen, deren Ausgabe Sie unterbinden möchten.

Vorsichtsmaßregeln

Sobald die F.I.E.-Funktion ausgeschaltet wird, geben die Hecklautsprecher nicht nur Basstöne, sondern alle Frequenzen ab. Reduzieren Sie deshalb die Lautstärke vor dem Ausschalten der F.I.E.-Funktion, um einen plötzlichen Anstieg des Lautstärkepegels zu vermeiden.

1 Drücken Sie AUDIO, um FIE zu wählen.

- Wenn der Heckausgang auf **R-SP:S/W** geschaltet wird, steht **FIE** nicht zur Auswahl.
- Wenn die HPF-Funktion eingeschaltet ist, steht **FIE** nicht zur Auswahl.

2 Drücken Sie ▲, um die F.I.E.-Funktion einzuschalten.

- Zum Ausschalten der F.I.E.-Funktion drücken Sie ▼.

3 Drücken Sie ◄ oder ►, um die gewünschte Frequenz zu wählen.
100—**160**—**250** (Hz)

Hinweise

- Benutzen Sie nach dem Einschalten der F.I.E.-Funktion die Balance-Einstellung (siehe Seite 36), um die Front-/Hecklautsprecher-Lautstärkepegel auszugleichen.
- Schalten Sie die F.I.E.-Funktion aus, wenn Sie ein Audiosystem mit nur zwei Lautsprechern verwenden.
- Die F.I.E.-Funktion ist nur für den eingebauten Verstärker wirksam.

Einstellen der Programmquellenpegel

Mit SLA (Programmquellen-Pegeleinstellung) kann der Lautstärkepegel jeder Programmquelle eingestellt werden, um plötzliche Lautstärkeänderungen beim Umschalten von Programmquellen zu vermeiden.

- Die Einstellungen beruhen auf der UKW-Tuner-Lautstärke, die unverändert bleibt.

1 Vergleichen Sie die UKW-Tuner-Lautstärke mit dem Lautstärkepegel der Programmquelle, die Sie einstellen möchten.

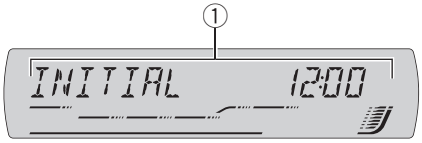
2 Drücken Sie AUDIO, um SLA zu wählen.

3 Drücken Sie ▲ oder ▼, um die Programmquellen-Lautstärke einzustellen.
Während der Erhöhung bzw. Verminderung der Programmquellen-Lautstärke wird **SLA: +4** bis **SLA: –4** angezeigt.

Hinweise

- Die MW/LW-Tuner-Lautstärke kann mit SLA ebenfalls eingestellt werden.
- Der eingebaute CD-Player und der Multi-CD-Player werden automatisch auf denselben Programmquellen-Lautstärkepegel eingestellt.
- Auch das externe Gerät 1 und das externe Gerät 2 werden automatisch auf denselben Programmquellen-Lautstärkepegel geschaltet.

Anpassen der Grundeinstellungen



In den Grundeinstellungen können Sie im Hinblick auf eine optimale Leistung des Geräts verschiedene Systemeinstellungen bedarfsgerecht anpassen.

① **Funktionsdisplay**
Zeigt den Funktionsstatus an.

1 Drücken und halten Sie SOURCE gedrückt, bis sich das Gerät ausschaltet.

2 Drücken und halten Sie SOURCE erneut gedrückt, bis ein Funktionsname im Display erscheint.

3 Drücken Sie FUNCTION, um eine der Grundeinstellungen zu wählen.
Drücken Sie **FUNCTION** wiederholt, um zwischen den folgenden Einstellungen umzuschalten:
Uhrzeit—**OFCLK** (Standby-Zeitanzeige)—**FM** (UKW-Kanalraster)—**A-PI** (Auto-PI-Suchlauf)—**WARN** (Warnton)—**AUX1** (Zusatzeingang 1)—**AUX2** (Zusatzeingang 2)—**R-SP** (Heckausgang und Subwoofer-Steuerung)—**TITLE** (Spracheinstellung)—**CUSTOM** (Beleuchtungsfarbe)

- Zum Verlassen der Grundeinstellungen drükken Sie **BAND**.
- Sie können die Grundeinstellungen auch verlassen, indem Sie **SOURCE** gedrückt halten, bis das Gerät ausschaltet.

Einstellen der Uhrzeit

Halten Sie sich an die nachfolgenden Anweisungen, um die Uhrzeit einzustellen.

1 Drücken Sie FUNCTION, um die Zeitanzeige zu wählen.

2 Drücken Sie ◄ oder ►, um den Teil der Zeitanzeige zu wählen, der eingestellt werden soll.
Stunde—Minute
Beim Umschalten zwischen den Teilabschnitten der Zeitanzeige wird der jeweils gewählte Teil der Uhrzeit durch Blinken ausgewiesen.

3 Drücken Sie ▲ oder ▼, um die Uhrzeit einzustellen.
Durch Drücken von ▲ wird die gewählte Uhrzeit (Stunden oder Minuten) erhöht. Durch Drücken von ▼ wird die gewählte Uhrzeit (Stunden oder Minuten) vermindert.

Ein- oder Ausschalten der Standby-Zeitanzeige

Bei eingeschalteter Standby-Zeitanzeige wird im Display die Uhrzeit angezeigt, wenn die Programmquellen ausgeschaltet sind.

1 Drücken Sie FUNCTION, um OFCLK zu wählen.

2 Drücken Sie ▲ oder ▼, um OFCLK ein- oder auszuschalten.

Deutsch

Einstellen des UKW-Kanalrasters

Bei der Suchlaufabstimmung wird normalerweise das 50-kHz-UKW-Kanalraster verwendet. Wenn AF oder TA eingeschaltet ist, ändert sich das Kanalraster automatisch zu 100 kHz. Es könnte jedoch von Vorteil sein, das Kanalraster für den AF-Betrieb auf 50 kHz einzustellen.

- Bei der manuellen Abstimmung bleibt das Kanalraster auf 50 kHz eingestellt.

1 Drücken Sie FUNCTION, um FM zu wählen.

2 Drücken Sie ◄ oder ►, um die UKW-Kanalraster-Funktion zu wählen.
Durch Drücken von ◄ wird **50** (50 kHz) gewählt. Durch Drücken von ► wird **100** (100 kHz) gewählt.

Umschalten des Auto-PI-Suchlaufs

Das System kann automatisch nach einer anderen Station mit derselben Programmierung suchen, selbst bei einem Stationsabruf.

1 Drücken Sie FUNCTION, um A-PI zu wählen.

2 Drücken Sie ▲ oder ▼, um A-PI ein- oder auszuschalten.

Umschalten des Warntons

Wenn die Frontplatte nicht innerhalb von fünf Sekunden nach dem Ausschalten der Zündung abgenommen wird, wird ein Warnton ausgegeben. Dieser Warnton kann ausgeschaltet werden.

1 Drücken Sie FUNCTION, um WARN zu wählen.

2 Drücken Sie ▲ oder ▼, um WARN ein- oder auszuschalten.

Umschalten der AUX-Einstellung

Die an dieses Gerät angeschlossenen Zusatzgeräte können einzeln aktiviert werden. Schalten Sie jede AUX-Zusatzquelle ein, die Sie verwenden. Für Informationen zum Anschluss und zur Verwendung von Zusatzgeräten siehe *Gebrauch der AUX-Programmquelle* auf Seite 44.

1 Drücken Sie FUNCTION, um AUX1/AUX2 zu wählen.

2 Drücken Sie ▲ oder ▼, um AUX1/AUX2 ein- oder auszuschalten.

Einstellen des Heckausgangs und der Subwoofer-Steuerung

Der Heckausgang dieses Systems (Hecklautsprecher-Leitungsausgang und Cinch-Heckausgang) kann für einen Vollbereichslautsprecher- (**R-SP :FUL**) oder Subwoofer-Anschluss (**R-SP :S/W**) verwendet werden. Wenn der Heckausgang auf **R-SP :S/W** eingestellt wird, kann eine Hecklautsprecherzuleitung direkt ohne Verwendung eines zusätzlichen Verstärkers an einen Subwoofer angeschlossen werden.
Werkseitig wurde das Gerät für den Anschluss von Vollbereichslautsprechern (**R-SP :FUL**) eingestellt. Wenn der Heckausgang mit Vollbereichslautsprechern (Wahl von **R-SP :FUL**) verbunden wird, können Sie weitere Vollbereichslautsprecher (**P/O :FUL**) oder einen Subwoofer (**P/O :S/W**) an den Cinch-Heckausgang anschließen.

1 Drücken Sie FUNCTION, um R-SP zu wählen.

2 Drücken Sie ▲ oder ▼, um die Einstellung für den Heckausgang umzuschalten.
Durch Drücken von ▲ oder ▼ wird zwischen **R-SP :FUL** (Vollbereichslautsprecher) und **R-SP :S/W** (Subwoofer) umgeschaltet und der entsprechende Status angezeigt.

- Wenn an den Heckausgang kein Subwoofer angeschlossen ist, wählen Sie **R-SP :FUL**.
- Wenn ein Subwoofer an den Heckausgang angeschlossen ist, wählen Sie **R-SP :S/W**.
- Wenn der Heckausgang auf **R-SP :S/W** geschaltet wird, kann der nächste Vorgang nicht durchgeführt werden.

3 Drücken Sie ◄ oder ►, um zwischen Subwoofer- und Heckausgang umzuschalten.
Durch Drücken von ◄ oder ► wird zwischen **P/O :S/W** und **P/O :FUL** umgeschaltet und der entsprechende Status angezeigt.

Hinweise

- Auch wenn diese Einstellung geändert wird, erfolgt keine Ausgabe, solange der Subwoofer-Ausgang nicht eingeschaltet wird (siehe *Gebrauch des Subwoofer-Ausgangs* auf Seite 38).
- Bei einer Änderung dieser Einstellung wird der Subwoofer-Ausgang im Audio-Menü wieder auf die werkseitigen Voreinstellungen zurückgesetzt.

Spracheinstellungs-Display

Textinformationen wie Titelname, Künstlername oder Kommentar können auf eine WMA/MP3/WAV-Disc aufgezeichnet werden.
Dieses Gerät kann solche Informationen auch dann anzeigen, wenn sie entweder in einer europäischen Sprache oder Russisch aufgezeichnet wurden.

- Falls die während der Aufzeichnung verwendete Spracheinstellung und die gewählte Spracheinstellung nicht übereinstimmen, könnte die Textinformation nicht richtig angezeigt werden.
- Bestimmte Zeichen werden ggf. nicht ordnungsgemäß angezeigt.

1 Drücken Sie FUNCTION, um TITLE zu wählen.

2 Drücken Sie ◄ oder ►, um eine Sprache zu wählen.
EUR (Europäischen Sprache)—**RUS** (Russisch)

Deutsch

Einstellen der Beleuchtungsfarbe

Eine Farbe wird durch das Anpassen der drei verschiedenen Töne Rot, Grün und Blau eingestellt. Angepasste Einstellungen für die Beleuchtungsfarbe werden unter **CUSTOM** gespeichert.

1 Drücken Sie FUNCTION, um CUSTOM zu wählen.

2 Drücken Sie ◄ oder ►, um den Farbton zu wählen, den Sie anpassen möchten.
RED (Rot)—**GREEN** (Grün)—**BLUE** (Blau)

3 Drücken Sie ▲ oder ▼, um den Farbton anzupassen.
Während der Erhöhung bzw. Verminderung des Farbtons wird **4** bis **0** angezeigt.

4 Zum Zurückschalten auf die Wiedergabeanzeige drücken Sie BAND.

- Die Einstellung **CUSTOM** gilt für die Beleuchtung von Display und Tasten. ▣

Gebrauch der AUX-Programmquelle

Dieses Gerät kann bis zu zwei zusätzliche Geräte steuern, z. B. Videorekorder oder bestimmte tragbare Geräte (separat erhältlich). Angeschlossene Zusatzgeräte werden automatisch als AUX-Programmquellen identifiziert und den Einstellungen **AUX1** und **AUX2** zugeordnet. Die Beziehung zwischen den AUX-Programmquellen **AUX1** und **AUX2** wird nachstehend erläutert.

Methoden zum Anschließen von Zusatzgeräten

Für den Anschluss von Zusatzgeräten an dieses Gerät sind zwei Möglichkeiten gegeben.

Stereo-Mini-Klinkenkabel (AUX1)

Beim Anschluss eines Zusatzgeräts über ein Stereo-Mini-Klinkenkabel

- **Verbinden Sie den Stereo-Mini-Klinkenstecker mit dem AUX-Eingang dieses Geräts.**

Für detaillierte Informationen hierzu siehe die Installationsanleitung.
Dem Zusatzgerät wird dann automatisch die Einstellung **AUX1** zugeordnet.

IP-BUS-Cinch-Zwischenverbinder (AUX2)

Beim Anschluss eines Zusatzgeräts über einen IP-BUS-Cinch-Zwischenverbinder (separat erhältlich)

- **Verwenden Sie einen IP-BUS-Cinch-Zwischenverbinder, wie z. B. CD-RB20/CD-RB10 (separat erhältlich), um dieses Gerät mit einem Zusatzgerät mit Cinch-Ausgang zu verbinden.**

Weitere Informationen können Sie der herstellerspezifischen Bedienungsanleitung des IP-BUS-Cinch-Zwischenverbinders entnehmen.

- Dieser Anschluss kann nur vorgenommen werden, wenn das Zusatzgerät über einen Cinch-Ausgang verfügt.

Wählen von AUX als Programmquelle

- **Drücken Sie SOURCE, um AUX (AUX1 oder AUX2) als Programmquelle zu wählen.**

Drücken Sie **SOURCE**, bis **AUX** angezeigt wird.

▪ Wenn die AUX-Einstellung nicht eingeschaltet ist, kann **AUX** nicht gewählt werden. Für weitere Einzelheiten siehe *Umschalten der AUX-Einstellung* auf Seite 42.

Einstellen des AUX-Namens

Der Name, der für die Programmquelle **AUX1** bzw. **AUX2** angezeigt wird, kann geändert werden.

1 Nachdem Sie AUX als Programmquelle gewählt haben, drücken und halten Sie FUNCTION gedrückt, bis TITLE IN im Display erscheint.

2 Drücken Sie ▲ oder ▼, um einen Buchstaben zu wählen.
Jedes Drücken von ▲ führt zur Anzeige von Buchstaben, Zahlen und Symbolen in aufsteigender Reihenfolge (**A B C ...**). Jedes Drücken von ▼ führt zur Anzeige eines Buchstaben in absteigender Reihenfolge.

3 Drücken Sie ►, um den Cursor auf die nächste Zeichenposition zu setzen.
Nach der Anzeige des gewünschten Zeichens drücken Sie ►, um den Cursor auf die nächste Position zu setzen, und wählen dann das nächste Zeichen. Drücken Sie ◄, um den Cursor im Display rückwärts zu versetzen.

4 Setzen Sie den Cursor nach der Eingabe des Titels auf die letzte Position, indem Sie ► drücken.
Wenn Sie nun ► noch einmal drücken, wird der eingegebene Titel gespeichert.

5 Zum Zurückschalten auf die Wiedergabeanzeige drücken Sie BAND.

Umschalten der Display-Beleuchtung

Sie haben die Möglichkeit, die Beleuchtungsfarbe für das Display zu ändern.

● **Drücken Sie ILLUMINATION.**
Mit jedem Drücken von **ILLUMINATION** ändert sich die Beleuchtungsfarbe:
RAINBOW (Regenbogen)—**WHITE** (Weiß)—**SKY BLUE** (Himmelblau)—**OCEAN BLUE** (Azurblau)—**DEEP BLUE** (Königsblau)—**PINK** (Rosa)—**RED** (Rot)—**AMBER** (Bernstein)—**ORANGE** (Orange)—**GREEN** (Grün)—**PURE GREEN** (Grasgrün)—**CUSTOM** (Individuell)

Hinweise

- Bei der Auswahl von **RAINBOW** werden sämtliche Regenbogenfarben zyklisch durchlaufen.
- **CUSTOM** ist ein spezieller Farbton, den Sie selbst erstellen können (siehe *Einstellen der Beleuchtungsfarbe* auf Seite 44).
- Wenn die Funktion nicht innerhalb von etwa acht Sekunden aktiviert wird, schaltet das Display automatisch zurück.

Umschalten der Tastenbeleuchtung

Sie haben die Möglichkeit, die Beleuchtungsfarbe für die Tasten zu ändern.

1 Drücken und halten Sie ILLUMINATION gedrückt, bis KEY angezeigt wird.

2 Drücken Sie ILLUMINATION, um die gewünschte Beleuchtungsfarbe für die Tasten zu wählen.
Mit jedem Drücken von **ILLUMINATION** ändert sich die Beleuchtungsfarbe:

Deutsch

WHITE (Weiß)—**SKY BLUE** (Himmelblau)—**OCEAN BLUE** (Azurblau)—**DEEP BLUE** (Königsblau)—**PINK** (Rosa)—**RED** (Rot)—**AMBER** (Bernstein)—**ORANGE** (Orange)—**GREEN** (Grün)—**PURE GREEN** (Grasgrün)—**CUSTOM** (Individuell)

Hinweise

- Wenn die Display-Beleuchtung auf die Farbe **RAINBOW** eingestellt wird, wird die Farbe der Tastenbeleuchtung ebenfalls automatisch auf **RAINBOW** umgeschaltet. Um die Tastenbeleuchtung ändern zu können, müssen Sie die Display-Beleuchtung auf eine andere Farbe als **RAINBOW** setzen. Anschließend können Sie dann die Tastenbeleuchtung wunschgemäß einstellen.
- **CUSTOM** ist ein spezieller Farbton, den Sie selbst erstellen können (siehe *Einstellen der Beleuchtungsfarbe* auf Seite 44).
- Wenn die Funktion nicht innerhalb von etwa acht Sekunden aktiviert wird, schaltet das Display automatisch zurück.

Bedeutung der Fehlermeldungen des eingebauten CD-Players

Vor der Kontaktaufnahme mit Ihrem Händler oder der nächstgelegenen Pioneer-Kundendienststelle sollten Sie sich die angezeigte Fehlermeldung notieren.

Meldung	Ursache	Abhilfemaßnahme
ERROR-11, 12, 17, 30	Disc verschmutzt	Reinigen Sie die Disc.
ERROR-11, 12, 17, 30	Disc verkratzt	Wechseln Sie die Disc aus.
ERROR-15	Die eingelegte Disc enthält keine Daten	Wechseln Sie die Disc aus.
ERROR-10, 11, 12, 15, 17, 30, A0	Elektrische oder mechanische Störung	Schalten Sie die Zündung ein und aus oder schalten Sie auf eine andere Programmquelle um und dann wieder zum CD-Player zurück.
ERROR-22, 23	Das CD-Format kann nicht wiedergegeben werden	Wechseln Sie die Disc aus.
NO AUDIO	Die eingelegte Disc enthält keine abspielbaren Dateien	Wechseln Sie die Disc aus.
SKIPPED	Die eingelegte Disc enthält WMA-Dateien mit DRM (Digital Rights Management)-Schutz.	Wechseln Sie die Disc aus.
PROTECT	Alle Dateien auf der eingelegten Disc weisen einen DRM (Digital Rights Management)-Schutz auf	Wechseln Sie die Disc aus.

Abschalten des Tons

In folgenden Fällen wird dieses Gerät automatisch stummgeschaltet:

- Wenn mit einem an dieses Gerät angeschlossenen Mobiltelefon ein Telefonanruf empfangen oder getätigt wird.
- Wenn von einem an dieses Gerät angeschlossenen Pioneer-Navigationsgerät die Sprachführung ausgegeben wird.

Der Ton wird abgeschaltet, im Display erscheint **MUTE** und sämtliche Audio-Einstellungen, mit Ausnahme der Lautstärkeregelung, sind blockiert. Der Betrieb kehrt in den Normalzustand zurück, sobald die Telefonverbindung oder die Sprachführung beendet wird.

Richtlinien für die Handhabung von Discs und Player

- Verwenden Sie ausschließlich Discs, die eines der folgenden zwei Logos aufweisen:

- Verwenden Sie ausschließlich herkömmliche, runde Discs. Discs einer anderen Form sollten nicht verwendet werden.

- Sie können 12-cm- und 8-cm-CDs verwenden. Verwenden Sie keinen Adapter beim Abspielen einer 8-cm-CD.
- In den CD-Ladeschacht darf kein anderer Gegenstand als eine CD eingeführt werden.

- Verwenden Sie keinesfalls Discs, die Risse, Einkerbungen/Absplitterungen, Verformungen oder andere Beschädigungen aufweisen, da Sie dadurch den Player beschädigen könnten.
- CD-R/CD-RW-Discs, die nicht finalisiert wurden, können nicht abgespielt werden.
- Berühren Sie unter keinen Umständen die Disc-Oberfläche mit den aufgezeichneten Daten.
- Bewahren Sie die Discs bei Nichtgebrauch in deren Gehäuse auf.
- Setzen Sie Discs keinen hohen Temperaturen und direkter Sonnenbestrahlung aus.
- Kleben Sie keine Etiketten auf Discs, beschriften Sie sie nicht und wenden Sie keine Chemikalien auf die Disc-Oberfläche an.
- Wischen Sie die Discs zum Reinigen mit einem weichen Tuch von der Mitte zum Rand hin ab.
- Kondensation kann eine vorübergehende Störung der Player-Leistung zur Folge haben. Warten Sie in diesem Fall etwa eine Stunde ab, bis sich der Player an die höheren Temperaturen angepasst hat. Feuchte Discs sollten mit einem weichen Tuch vorsichtig abgetrocknet werden.
- Unter Umständen ist eine Disc-Wiedergabe nicht möglich. Das kann auf die spezifischen Eigenschaften der Disc, das Disc-Format, die für die Aufzeichnung verwendete Software, die Wiedergabeumgebung, die Lagerbedingungen usw. zurückzuführen sein.
- Je nach der Aufzeichnungsumgebung können Textinformationen unter Umständen nicht ordnungsgemäß wiedergegeben werden.
- Erschütterungen aufgrund von Unebenheiten der Fahrbahn können die Disc-Wiedergabe unterbrechen.
- Lesen Sie sich vor der Verwendung von Discs die Disc-spezifischen Sicherheitshinweise durch.

Dual-Discs

- Dual-Discs sind doppelseitige Discs, die eine beschreibbare CD-Seite für Audiodaten und eine beschreibbare DVD-Seite für Videodaten bereitstellen.
- Da die CD-Seite von Dual-Discs physikalisch nicht mit dem allgemeinen CD-Standard kompatibel ist, ist eine Wiedergabe der CD-Seite mit diesem Gerät ggf. nicht möglich.
- Das häufige Laden und Auswerfen einer Dual-Disc kann zu Kratzern auf der Disc führen, die wiederum, wenn sie besonders ausgeprägt sind, Probleme bei der Wiedergabe auf diesem Gerät zur Folge haben können. In manchen Fällen kann es sogar vorkommen, dass eine Dual-Disc im Disc-Ladeschacht eingeklemmt wird und nicht mehr ausgeworfen werden kann. Um dies zu vermeiden, sollten Sie die Verwendung von Dual-Discs mit diesem Gerät vermeiden.
- Detaillierte Angaben zu Dual-Discs können Sie den vom Hersteller der Disc bereitgestellten Informationen entnehmen.

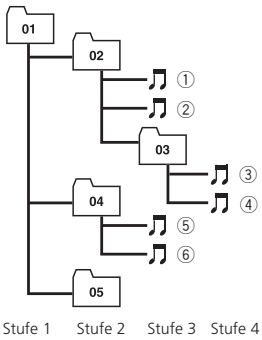
WMA-, MP3- und WAV-Dateien

- Je nach der zur Codierung der WMA-Dateien verwendeten Version von Windows Media Player werden der Albumname und andere Textinformationen ggf. nicht richtig angezeigt.
- Unter Umständen kommt es zu einer kurzen Verzögerung, wenn die Wiedergabe von mit Bilddaten codierten WMA-Dateien gestartet wird.
- Konformität mit ISO 9660 Stufe 1 und 2. Das Romeo- und das Joliet-Dateisystem sind mit diesem Player kompatibel.
- Die Multi-Session-Wiedergabe wird unterstützt.

- WMA/MP3/WAV-Dateien sind nicht kompatibel mit Datenübertragungen im Paketschreibverfahren.
- Von Dateinamen (einschließlich der Erweiterung, beispielsweise .wma, .mp3 oder .wav) bzw. von Ordnernamen können jeweils nur die ersten 64 Zeichen angezeigt werden.
- Die bei der Ordnerauswahl oder einem anderen Bedienvorgang angewendete Reihenfolge hängt von der jeweiligen Codierungs- bzw. Schreibsoftware ab.
- Ungeachtet der Länge der Leerstellen, die die Originalaufnahme zwischen den einzelnen Musiktiteln aufweist, wird bei der Wiedergabe von WMA/MP3/WAV-Discs stets eine kurze Pause zwischen den Titeln eingefügt.
- Dateierweiterungen, wie .wma, .mp3 oder .wav, müssen richtig verwendet werden.

Beispiel für eine Disc-Struktur

: Ordner
: Datei



- Dieses Gerät weist Ordnernummern zu. Der Benutzer selbst hat keine Möglichkeit, Ordnernummern zuzuweisen.
- Die Ordnerstruktur kann bis zu acht Ebenen umfassen. Der Einfachheit halber sollte die Ordnerstruktur jedoch auf max. zwei Ebenen beschränkt bleiben.
- Auf einer Disc können bis zu 99 Ordner wiedergegeben werden.

Kompatibilität mit Audio-Kompression

WMA

- Kompatibles Format: Mit Windows Media Player Ver. 7, 7.1, 8, 9 oder 10 codiertes WMA-Format
- Bitrate: 48 Kbit/s bis 320 Kbit/s (CBR - Constant Bit Rate, Konstante Bitrate), 48 Kbit/s bis 384 Kbit/s (VBR - Variable Bit Rate, Variable Bitrate).
- Abtastfrequenz: 32 kHz bis 48 kHz
- Windows Media Audio 9 Professional, Lossless, Voice: Nein.

MP3

- Bitrate: 8 kbit/s bis 320 kbit/s
- Abtastfrequenz: 16 kHz bis 48 kHz (32; 44,1; 48 kHz für Emphase)
- Kompatible ID3-Tag-Version: 1.0, 1.1, 2.2, 2.3, 2.4 (ID3-Tag-Version 2.x erhält Vorrang vor Version 1.x).
- M3u-Spielliste: Nein.
- MP3i (MP3 interaktiv), mp3 PRO: Nein.

WAV

- Kompatibles Format: Lineare Pulscodemodulation (LPCM), Adaptive Differential-Pulscodemodulation (MS ADPCM)
- Quantisierungsbits: 8 und 16 (LPCM) / 4 (MS ADPCM)
- Abtastfrequenz: 16 kHz bis 48 kHz (LPCM); 22,05 kHz bis 44,1 kHz (MS ADPCM) ■

Russischer Zeichensatz

Display	Zeichen	Display	Zeichen
	А		Б
	В		Г
	Д		Е, Ё
	Ж		З
	И, Й		К
	Л		М
	Н		О
	П		Р
	С		Т
	У		Ф
	Х		Ц
	Ч		Ш, Щ
	Ъ		Ы
	Ь		Э
	Ю		Я

Technische Daten

Allgemein

Stromversorgung ..... 14,4 V Gleichspannung (Toleranz 10,8 V bis 15,1 V)
Erdungssystem ..... Negativ
Max. Leistungsaufnahme .... 10,0 A
Abmessungen (B × H × T):
DIN
Einbaugröße ..... 178 × 50 × 162 mm
Frontfläche ..... 188 × 58 × 16 mm
D
Einbaugröße ..... 178 × 50 × 162 mm
Frontfläche ..... 170 × 46 × 16 mm
Gewicht ..... 1,3 kg

Audio

Max. Ausgangsleistung ..... 50 W × 4
50 W × 2/4 Ω + 70 W × 1/2 Ω (für Subwoofer)
Dauer-Ausgangsleistung ..... 22 W × 4 (50 Hz bis 15 000 Hz, 5 % THD, bei 4-Ω-Last, beide Kanäle betrieben)
Lastimpedanz ..... 4 Ω bis 8 Ω × 4
4 Ω bis 8 Ω × 2 + 2 Ω × 1
Max. Preout-Ausgangspegel/Ausgangsimpedanz ..... 2,2 V/1 kΩ
Equalizer (3-Band Parametrik-Equalizer):
Niedrig
Frequenz ..... 40/80/100/160 Hz
Q-Faktor ..... 0,35/0,59/0,95/1,15 (+6 dB bei Verstärkung)
Verstärkung ..... ±12 dB
Mittel
Frequenz ..... 200/500/1k/2k Hz
Q-Faktor ..... 0,35/0,59/0,95/1,15 (+6 dB bei Verstärkung)
Verstärkung ..... ±12 dB
Hoch
Frequenz ..... 3,15k/8k/10k/12,5k Hz
Q-Faktor ..... 0,35/0,59/0,95/1,15 (+6 dB bei Verstärkung)
Verstärkung ..... ±12 dB
Loudness-Kontur:
Niedrig ..... +3,5 dB (100 Hz), +3 dB (10 kHz)
Mittel ..... +10 dB (100 Hz), +6,5 dB (10 kHz)
Hoch ..... +11 dB (100 Hz), +11 dB (10 kHz)
(Lautstärke: –30 dB)
HPF:
Frequenz ..... 50/63/80/100/125 Hz
Steilheit ..... –12 dB/Okt.
Subwoofer:
Frequenz ..... 50/63/80/100/125 Hz
Steilheit ..... –18 dB/Okt
Verstärkung ..... +6 dB bis –24 dB
Phase ..... Normal/Gegen
Bassverstärkung:
Verstärkung ..... +12 dB bis 0 dB

CD-Player

Typ ..... Compact-Disc-Digital-Audiosystem
Kompatible Discs ..... Compact Disc
Signalformat:
Abtastfrequenz ..... 44,1 kHz
Anzahl der Quantisierungsbits ..... 16; linear
Frequenzgang ..... 5 Hz bis 20 000 Hz (±1 dB)
Signal-Rauschabstand ..... 94 dB (1 kHz) (IEC-A-Netz)
Dynamikbereich ..... 92 dB (1 kHz)
Anzahl der Kanäle ..... 2 (Stereo)
MP3-Decodiermodus ..... MPEG-1 und 2 Audio Layer 3
WMA-Decodiermodus ..... Ver. 7, 7.1, 8, 9, 10 (Audio 2 Kanäle)
(Windows Media Player)
WAV-Signalformat ..... Lineare PCM und MS ADPCM

UKW-Tuner

Frequenzbereich ..... 87,5 MHz bis 108,0 MHz
Nutzempfindlichkeit ..... 8 dBf (0,7 μV/75 Ω, Mono, Signal-Rauschabstand: 30 dB)
Signal-Rauschabstand ..... 75 dB (IEC-A-Netz)
Verzerrung ..... 0,3 % (bei 65 dBf, 1 kHz, Stereo)
0,1 % (bei 65 dBf, 1 kHz, Mono)
Frequenzgang ..... 30 Hz bis 15 000 Hz (±3 dB)
Stereotrennung ..... 45 dB (bei 65 dBf, 1 kHz)

MW-Tuner

Frequenzbereich ..... 531 kHz bis 1 602 kHz (9 kHz)
Nutzempfindlichkeit ..... 18 μV (Signal-Rauschabstand: 20 dB)
Signal-Rauschabstand ..... 65 dB (IEC-A-Netz)

LW-Tuner

Frequenzbereich	153 kHz bis 281 kHz
Nutzempfindlichkeit	30 µV (Signal-Rauschabstand: 20 dB)
Signal-Rauschabstand	65 dB (IEC-A-Netz)

Hinweis

Änderungen der technischen Daten und des Designs vorbehalten.

Nous vous remercions d'avoir acheté cet appareil Pioneer.

Afin d'utiliser votre appareil correctement, veuillez lire ce mode d'emploi entièrement. *Après avoir lu ce mode d'emploi, conservez-le dans en endroit sûr pour pouvoir vous y référer ultérieurement.*

01 Avant de commencer

Quelques mots sur cet appareil **56**
En cas d'anomalie **56**
Quelques mots sur WMA **56**
Quelques mots sur MP3 **57**
Compatibilité iPod® **57**
Visitez notre site Web **57**
Protection de l'appareil contre le vol **57**
– Détacher la face avant **57**
– Pose de la face avant **58**
Utilisation et soin de la télécommande **58**
– Installation de la pile **58**
– Utilisation de la télécommande **59**

02 Opérations de base

Description de l'appareil **60**
– Appareil central **60**
– Télécommande **61**
Mise en service de l'appareil et sélection d'une source **61**
Réglage du volume **62**
Mise hors tension de l'appareil **62**

03 Syntoniseur

Écoute de la radio **63**
Introduction au fonctionnement détaillé du syntoniseur **63**
Mise en mémoire et rappel des fréquences de stations **64**
Mise en mémoire des fréquences des émetteurs les plus puissants **64**
Accord sur les signaux puissants **64**

04 RDS

Introduction à l'utilisation du RDS **65**
Choix de l'indication RDS affichée **65**
Réception d'une alarme PTY **66**
Choix d'une autre fréquence possible **66**
– Utilisation de la recherche PI **66**
– Recherche automatique PI d'une station dont la fréquence est en mémoire **66**
– Restriction de la recherche aux stations régionales seulement **66**
Réception des bulletins d'informations routières **67**
Liste des codes PTY **67**

05 Lecteur de CD intégré

Écoute d'un CD **69**
Introduction au fonctionnement détaillé du lecteur de CD intégré **70**
Répétition de la lecture **70**
Écoute des plages musicales dans un ordre aléatoire **70**
Examen du contenu d'un CD **70**
Pause de la lecture d'un CD **71**
Utilisation de la compression et de la fonction BMX **71**
Recherche toutes les 10 plages sur le disque en cours **71**
Utilisation des fonctions de titre de disque **72**
– Saisie des titres de disque **72**
– Affichage du titre d'un disque **72**
Utilisation des fonctions CD TEXT **73**
– Affichage des informations textuelles sur les disques CD TEXT **73**

06 Lecteur WMA/MP3/WAV

Lecture de WMA/MP3/WAV **74**
Introduction au fonctionnement détaillé du lecteur de CD (WMA/MP3/WAV) intégré **75**
Répétition de la lecture **76**
Écoute des plages musicales dans un ordre aléatoire **76**
Examen du contenu des dossiers et des plages **76**
Pause en lecture WMA/MP3/WAV **77**
Utilisation de la compression et de la fonction BMX **77**
Recherche toutes les 10 plages dans le dossier en cours **77**

Affichage des informations textuelles d'un disque WMA/MP3/WAV **78**
– Si vous lisez un disque WMA/MP3 **78**
– Si vous lisez un disque WAV **78**

07 Lecteur de CD à chargeur
Écoute d'un CD **79**
Introduction au fonctionnement détaillé du lecteur de CD à chargeur **80**
Répétition de la lecture **80**
Écoute des plages musicales dans un ordre aléatoire **80**
Examen du contenu des disques et des plages **81**
Pause de la lecture d'un CD **81**
Utilisation de la compression et de l'accentuation dynamique des graves **81**
Utilisation des listes ITS **82**
– Création d'une liste de lecture avec la sélection instantanée des plages ITS **82**
– Lecture à partir de votre liste de lecture ITS **82**
– Suppression d'une plage de votre liste ITS **83**
– Suppression d'un CD de votre liste ITS **83**
Utilisation des fonctions de titre de disque **83**
– Saisie des titres de disque **83**
– Affichage du titre d'un disque **84**
Utilisation des fonctions CD TEXT **84**
– Affichage des informations textuelles sur les disques CD TEXT **84**

08 Lecture de plages musicales sur l'iPod
Écoute de plages musicales sur votre iPod **86**
Recherche d'une plage musicale **86**
Affichage d'informations textuelles sur l'iPod **87**
Introduction à l'utilisation avancée de l'adaptateur iPod **87**
Répétition de la lecture **88**
Lecture des plages musicales dans un ordre aléatoire (shuffle) **88**
Pause d'une plage musicale **88**

09 Réglages sonores
Introduction aux réglages sonores **89**
Réglage de l'équilibre sonore **89**
Utilisation de l'égaliseur **90**
– Rappel d'une courbe d'égalisation **90**
– Réglage des courbes d'égalisation **90**
– Réglage fin de la courbe d'égalisation **91**
Réglage de la correction physiologique **91**
Utilisation de la sortie haut-parleur d'extrêmes graves **91**
– Réglages du haut-parleur d'extrêmes graves **92**
Utilisation du filtre passe-haut **92**
Accentuation des graves **92**
Optimiseur d'image sonore avant (F.I.E.) **93**
Ajustement des niveaux des sources **93**

10 Autres fonctions
Ajustement des réglages initiaux **94**
Réglage de l'horloge **94**
Mise en service ou hors service de l'affichage de l'horloge appareil éteint **94**
Sélection de l'incrément d'accord FM **95**
Mise en service ou hors service de la recherche automatique PI **95**
Mise en service ou hors service du signal sonore d'avertissement **95**
Mise en service ou hors service de l'entrée auxiliaire **95**
Réglage de la sortie arrière et du contrôleur de haut-parleur d'extrêmes graves **96**
Réglage de l'affichage multilingue **96**
Réglage de la couleur d'éclairage **97**
Utilisation de la source AUX **97**

– Quelques mots sur les méthodes de connexion **97**
– Choix de l'entrée AUX comme source **97**
– Définition du titre de l'entrée AUX **98**
Changement de l'éclairage de l'écran **98**
Changement de l'éclairage des boutons **98**

Informations complémentaires
Explication des messages d'erreur du lecteur de CD intégré **100**
Silencieux **100**
Conseils sur la manipulation des disques et du lecteur **100**
Disques Duaux **101**
Fichiers WMA, MP3 et WAV **101**
– Exemple de hiérarchie **102**
– Compatibilité des formats audio compressés **102**
Tableau des caractères cyrilliques **102**
Caractéristiques techniques **104**

Si vous souhaitez vous débarrasser de cet appareil, ne le mettez pas à la poubelle avec vos ordures ménagères. Il existe un système de collecte séparé pour les appareils électroniques usagés, qui doivent être récupérés, traités et recyclés conformément à la législation.

Les habitants des 25 états membres de l'UE, de Suisse et de Norvège peuvent retourner gratuitement leurs appareils électroniques usagés aux centres de collecte agréés ou à un détaillant (si vous rachetez un appareil similaire neuf).
Dans les pays qui ne sont pas mentionnés ci-dessus, veuillez contacter les autorités locales pour savoir comment vous pouvez vous débarrasser de vos appareils.
Vous garantirez ainsi que les appareils dont vous vous débarrassez sont correctement récupérés, traités et recyclés et préviendrez de cette façon les impacts néfastes possibles sur l'environnement et la santé humaine.

Quelques mots sur cet appareil

Les fréquences du syntoniseur de cet appareil sont attribuées pour une utilisation en Europe de l'Ouest, Asie, Moyen Orient, Afrique et Océanie. Son utilisation dans d'autres régions peut se traduire par une réception de mauvaise qualité. La fonction RDS (radio data system) n'est opérationnelle que dans les régions où des stations FM diffusent des signaux RDS.

⚠ PRÉCAUTION

- Ne laissez pas cet appareil venir en contact avec des liquides. Cela pourrait provoquer une électrocution. Tout contact avec des liquides pourrait aussi provoquer des dommages, de la fumée et une surchauffe de l'appareil.
- "PRODUIT LASER CLASSE 1"
  Ce produit contient une diode laser de classe supérieure à 1. Pour assurer une sécurité permanente, n'enlevez aucun couvercle et n'essayez pas d'accéder à l'intérieur du produit. Faites effectuer l'entretien par du personnel qualifié.
- Le Pioneer CarStereo-Pass est utilisable seulement en Allemagne.
- Conservez ce mode d'emploi à portée de main afin de vous y référer pour les modes d'opération et les précautions.
- Maintenez toujours le niveau d'écoute à une valeur telle que vous puissiez entendre les sons provenant de l'extérieur du véhicule.
- Protégez l'appareil contre l'humidité.
- Si la batterie est débranchée ou déchargée, le contenu de la mémoire sera effacé et une nouvelle programmation sera nécessaire. ■

En cas d'anomalie

En cas d'anomalie, consultez le distributeur ou le centre d'entretien agréé par Pioneer le plus proche. ■

Quelques mots sur WMA

Le logo Windows Media™ imprimé sur le coffret indique que ce produit peut lire les données WMA.

WMA est une abréviation pour Windows Media™ Audio et fait référence à une technologie de compression développée par Microsoft Corporation. Les données WMA peuvent être encodées en utilisant Windows Media Player version 7 ou ultérieure.
Windows Media et le logo Windows sont des marques commerciales ou des marques commerciales déposées de Microsoft Corporation aux États-Unis et/ou dans d'autres pays.

Remarque

Cet appareil peut ne pas fonctionner correctement selon l'application utilisée pour encoder les fichiers WMA.

Quelques mots sur MP3

La fourniture de ce produit comporte seulement une licence d'utilisation privée, non commerciale, et ne comporte pas de licence ni n'implique aucun droit d'utilisation de ce produit pour une diffusion commerciale (c'est-à-dire générant des revenus) en temps réel (terrestre, par satellite, câble et/ou tout autre média), diffusion/streaming via Internet, des intranets et/ou d'autres systèmes électroniques de distribution de contenu, telles que les applications audio payantes ou audio sur demande. Une licence indépendante est requise pour de telles utilisations. Pour les détails, veuillez visiter le site http://mp3licensing.com.

Compatibilité iPod®

iPod est une marque commerciale de Apple Computer, Inc. déposée aux États-Unis et dans d'autres pays.

Visitez notre site Web

Rendez-nous visite sur le site suivant :

www.pioneer.fr

- Enregistrez votre produit. Nous conserverons les détails de votre achat dans nos fichiers pour vous aider à faire référence à ces informations pour une déclaration d'assurance en cas de perte ou de vol.
- Notre site Web fournit les informations les plus récentes sur la Pioneer Corporation.

Protection de l'appareil contre le vol

La face avant peut être enlevée pour décourager les vols.

Important

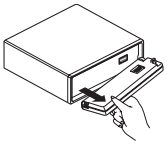
- Lorsque vous enlevez ou remontez la face avant, manipulez-la doucement.
- Évitez de heurter la face avant.
- Conservez la face avant à l'abri des températures élevées et de la lumière directe du soleil.

Détacher la face avant

1 Appuyez sur OPEN pour ouvrir la face avant.

2 Saisissez le côté gauche de la face avant et tirez-la doucement vers l'extérieur.

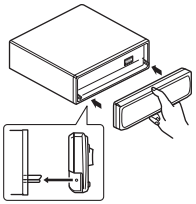
Faites attention de ne pas trop serrer la face avant quand vous la saisissez, de ne pas la faire tomber et de la protéger de tout contact avec l'eau ou d'autres fluides pour éviter tout dommage permanent.



3 Rangez la face avant dans le boîtier de protection fourni à cet effet.

Pose de la face avant

- **Remettez la face avant en place en la plaçant verticalement devant l'appareil et en l'accrochant fermement dans les crochets de fixation.**

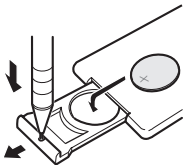


▣

Utilisation et soin de la télécommande

Installation de la pile

Sortez le porte-pile de l'arrière de la télécommande et insérez la pile en respectant les polarités (+) et (–).



⚠ ATTENTION

Conservez la pile hors de portée des enfants. Au cas où la pile serait avalée, consultez immédiatement un médecin.

⚠ PRÉCAUTION

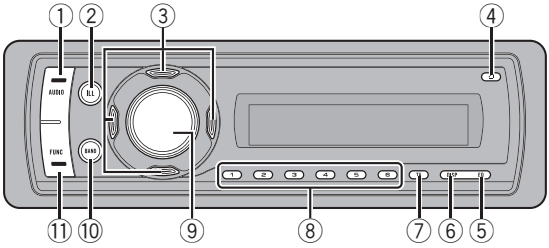
- Utilisez seulement une pile au lithium **CR2025 (3 V)**.
- Retirez la pile si la télécommande n'est pas utilisée pendant un mois ou plus.
- Le remplacement de la pile par une pile inappropriée peut provoquer une explosion. Remplacez la pile uniquement par une pile identique ou de type équivalent.
- Ne manipulez pas la pile avec un outil métallique.
- Ne conservez pas la pile avec des objets métalliques.
- En cas de fuite de la pile, nettoyez soigneusement la télécommande puis mettez en place une pile neuve.
- Lors de la mise au rebut des piles usagées, respectez les règlements nationaux ou les instructions locales en vigueur dans le pays ou la région en matière de conservation ou de protection de l'environnement.

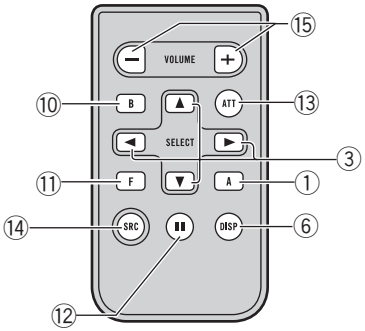
Utilisation de la télécommande

Pointez la télécommande dans la direction de la face avant de l'appareil à télécommander.

Important

- Ne laissez pas la télécommande exposée à des températures élevées ou à la lumière directe du soleil.
- La télécommande peut ne pas fonctionner correctement en lumière directe du soleil.
- Ne laissez pas la télécommande tomber sur le plancher, où elle pourrait gêner le bon fonctionnement de la pédale de frein ou d'accélérateur.





Description de l'appareil

Appareil central

① **Touche AUDIO**
Appuyez sur cette touche pour choisir les diverses commandes de correction sonore.

② **Touche ILLUMINATION**
Appuyez sur cette touche pour choisir différentes couleurs d'éclairage de l'écran.
Appuyez sur la touche et maintenez la pression pour passer en mode choix de la couleur d'éclairage des touches.

③ **Touches ▲/▼/◄/►**
Appuyez sur ces touches pour exécuter les commandes d'accord automatique, avance rapide, retour rapide et recherche de plage musicale. Utilisé aussi pour contrôler les fonctions.

④ **Touche OPEN**
Appuyez sur cette touche pour ouvrir la face avant.

⑤ **Touche EQ**
Appuyez sur cette touche pour choisir les diverses courbes d'égalisation.

⑥ **Touche DISPLAY**
Appuyez sur cette touche pour choisir un affichage différent.

⑦ **Touche TA**
Appuyez sur cette touche pour mettre en service ou hors service la fonction TA. Appuyez de façon prolongée sur cette touche pour mettre en service ou hors service la fonction AF.

⑧ **Touches 1 à 6**
Appuyez sur ces touches pour choisir une fréquence en mémoire, ou un disque si l'installation comprend un lecteur de CD à chargeur.

⑨ **Touche SOURCE, VOLUME**
Cet appareil est mis en service en sélectionnant une source. Appuyez sur cette touche pour parcourir les différentes sources disponibles.
Tournez ce bouton pour augmenter ou diminuer le niveau sonore.

⑩ **Touche BAND**
Appuyez sur cette touche pour choisir une des deux gammes FM ou les gammes MW/LW (PO/GO), ou encore abandonner le mode commande des fonctions.

⑪ **Touche FUNCTION**
Appuyez sur cette touche pour choisir des fonctions.

Télécommande

Le fonctionnement est le même qu'avec l'utilisation des touches de l'appareil central. Reportez-vous à la description de l'appareil central pour des explications sur le fonctionnement de chaque touche à l'exception de **ATT** et **PAUSE**, qui est expliqué ci-dessous.

⑫ **Touche PAUSE**
Appuyez sur cette touche pour mettre en service ou hors service la pause.

⑬ **Touche ATT**
Appuyez sur cette touche pour diminuer rapidement le niveau du volume d'environ 90 %. Appuyez à nouveau pour revenir au niveau de volume initial.

⑭ **Touche SOURCE**
Cet appareil est mis en service en sélectionnant une source. Appuyez sur cette touche pour parcourir les différentes sources disponibles.

⑮ **Touche VOLUME**
Appuyez sur ces touches pour augmenter ou diminuer le niveau sonore.

Mise en service de l'appareil et sélection d'une source

Vous pouvez sélectionner la source que vous voulez écouter. Pour basculer sur le lecteur de CD intégré, chargez un disque dans l'appareil (reportez-vous à la page 69).

- **Appuyez sur SOURCE pour choisir une source.**

Appuyez de manière répétée sur **SOURCE** pour choisir l'une après l'autre les sources suivantes :

Syntoniseur—Télévision—Lecteur de CD intégré—Lecteur de CD à chargeur—iPod—Source extérieure 1—Source extérieure 2—AUX1—AUX2

Remarques

- Dans les cas suivants, la source sonore ne pourra pas être sélectionnée :
  - Aucun appareil correspondant à la source sélectionnée n'est connecté à cet appareil.
  - L'appareil ne contient pas de disque.
  - Le lecteur de CD à chargeur ne contient pas de chargeur.
  - L'entrée AUX (entrée pour un appareil auxiliaire) est hors service (reportez-vous à la page 95).
- Par défaut, l'entrée AUX1 est en service. Mettez l'entrée AUX1 hors service quand elle n'est pas utilisée (reportez-vous à la page 95, *Mise en service ou hors service de l'entrée auxiliaire*).
- Source extérieure fait référence à un produit Pioneer (par exemple disponible dans le futur) qui, bien qu'incompatible en tant que source, permet la commande de fonctions élémentaires par cet appareil. Cet appareil peut contrôler deux sources extérieures. Quand deux sources extérieures sont connectées, leur affectation à la source extérieure 1 ou la source extérieure 2 est effectuée automatiquement par l'appareil.
- Si le fil bleu/blanc de l'appareil est relié à la prise de commande du relais de l'antenne motorisée du véhicule, celle-ci se déploie lorsque la source est mise en service. Pour rétracter l'antenne, mettez la source hors service.

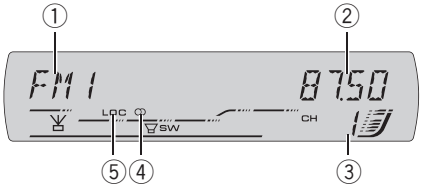
Réglage du volume

- **Utilisez VOLUME pour régler le niveau sonore.**

Mise hors tension de l'appareil

- **Maintenez la pression sur SOURCE jusqu'à ce que l'appareil soit mis hors tension.**

Écoute de la radio



① **Indicateur de gamme**
Il indique la bande sur laquelle la radio est accordée, MW/LW (PO/GO) ou FM.

② **Indicateur de fréquence**
Il indique la valeur de la fréquence d'accord du syntoniseur.

③ **Indicateur de numéro de présélection**
Il indique le numéro de la présélection choisie.

④ **Indicateur de stéréo (◌)**
Il signale que la station sélectionnée émet en stéréo.

⑤ **Indicateur LOC**
Il indique quand l'accord automatique sur une station locale est en service.

1 Pour choisir le syntoniseur, appuyez sur SOURCE.
Appuyez sur **SOURCE** jusqu'à ce que **TUNER** s'affiche.

2 Appuyez sur BAND pour choisir la gamme.
Appuyez sur **BAND** jusqu'à ce que la gamme désirée, **FM1**, **FM2** en FM ou **MW/LW** (PO/GO), soit affichée.

3 Pour effectuer un accord manuel, appuyez brièvement sur ◄ ou ►.
La fréquence augmente ou diminue par étapes.

4 Pour effectuer un accord automatique, appuyez sur ◄ ou ► pendant environ une seconde puis relâchez.
Le syntoniseur examine les fréquences jusqu'à ce que se présente une émission dont la réception est jugée satisfaisante.
- Vous pouvez annuler l'accord automatique en appuyant brièvement sur ◄ ou ►.
- Si vous appuyez sur ◄ ou ► et maintenez la pression, vous pouvez sauter des stations. L'accord automatique démarre dès que vous relâchez la touche.

Introduction au fonctionnement détaillé du syntoniseur

● **Appuyez sur FUNCTION pour afficher le nom de chaque fonction.**
Appuyez de manière répétée sur **FUNCTION** pour choisir une des fonctions suivantes : **BSM** (mémoire des meilleures stations)—**REG** (programme régional)—**LOCAL** (accord automatique sur une station locale)—**TA** (attente d'un bulletin d'informations routières)—**AF** (recherche des autres fréquences possibles)
- Appuyez sur **BAND** pour revenir à l'affichage de la fréquence.
- Avec les gammes MW/LW (PO/GO), seules les fonctions **BSM** et **LOCAL** sont disponibles.
- Si vous ne réglez aucun paramètre de la fonction pendant environ 30 secondes, l'afficheur indique à nouveau la fréquence d'accord.

Mise en mémoire et rappel des fréquences de stations

Si vous appuyez sur n'importe quelle des touches de présélection **1** à **6** vous pouvez aisément mettre en mémoire six fréquences que vous pourrez ultérieurement rappeler par une simple pression sur la touche convenable.

- Vous pouvez enregistrer en mémoire jusqu'à 12 stations FM, six pour chacune des deux gammes FM, et six stations MW/LW (PO/GO).

● **Lorsque se présente une fréquence que vous désirez mettre en mémoire, maintenez la pression sur une des touches de présélection 1 à 6 jusqu'à ce que le numéro de la présélection cesse de clignoter.**
Le nombre sur lequel vous avez appuyé clignote sur l'indicateur de numéro de présélection puis reste allumé. La fréquence de la station de radio sélectionnée a été enregistrée en mémoire.
Lorsque vous appuyez à nouveau sur cette même touche de présélection, la fréquence en mémoire est rappelée.

■ Vous pouvez également utiliser ▲ et ▼ pour rappeler les fréquences affectées aux touches de présélection **1** à **6**.

Mise en mémoire des fréquences des émetteurs les plus puissants

La fonction BSM (Mémoire des meilleures stations) vous permet d'utiliser les touches de présélection **1** à **6** pour mémoriser les six fréquences des émetteurs les plus puissants. Une fois qu'elles sont enregistrées, vous pouvez vous accorder sur ces fréquences en appuyant simplement sur une touche.

- La mise en mémoire de fréquences à l'aide de la fonction BSM peut provoquer le remplacement de fréquences précédemment enregistrées en utilisant les touches **1** à **6**.

1 Appuyez sur FUNCTION pour choisir BSM.

2 Appuyez sur ▲ pour mettre en service BSM.
Les six fréquences d'émission les plus fortes seront mémorisées dans l'ordre de la force du signal.

■ Pour annuler la mise en mémoire, appuyez sur ▼.

Accord sur les signaux puissants

L'accord automatique sur une station locale ne s'intéresse qu'aux émetteurs dont le signal reçu est suffisamment puissant pour garantir une réception de bonne qualité.

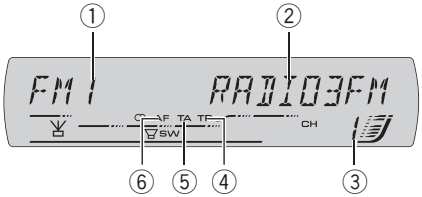
1 Appuyez sur FUNCTION pour choisir LOCAL.

2 Appuyez sur ▲ pour mettre en service l'accord automatique sur les stations locales.
Le niveau de sensibilité pour l'accord automatique sur les stations locales (par exemple, **LOCAL 2**) apparaît sur l'afficheur.

■ Pour mettre l'accord automatique sur les stations locales hors service, appuyez sur ▼.

3 Appuyez sur ◄ ou ► pour régler la sensibilité.
En FM, la sensibilité peut prendre quatre valeurs ; en MW/LW (PO/GO), deux valeurs :
FM : **LOCAL 1**—**LOCAL 2**—**LOCAL 3**—**LOCAL 4**
MW/LW (PO/GO) : **LOCAL 1**—**LOCAL 2**
La valeur **LOCAL 4** permet la réception des seules stations très puissantes ; les autres valeurs autorisent, dans l'ordre décroissant, la réception de stations de moins en moins puissantes.

Introduction à l'utilisation du RDS



RDS (radio data system) contient des informations inaudibles qui facilitent la recherche des stations de radio.

① **Indicateur de gamme**
Il indique la bande sur laquelle la radio est accordée, MW/LW (PO/GO) ou FM.

② **Nom du service de programme**
Affiche le nom du programme émis.

③ **Indicateur de numéro de présélection**
Il indique le numéro de la présélection choisie.

④ **Indicateur TP**
Il s'éclaire lorsque le syntoniseur est accordé sur une station TP.

⑤ **Indicateur TA**
Il s'éclaire lorsque la fonction TA (attente d'un bulletin d'informations routières) est en service.

⑥ **Indicateur AF**
Il s'éclaire lorsque la fonction AF (recherche des autres fréquences possibles) est en service.

- **Appuyez sur FUNCTION pour afficher le nom de chaque fonction.**

Appuyez de manière répétée sur **FUNCTION** pour choisir une des fonctions suivantes : **BSM** (mémoire des meilleures stations)—**REG** (programme régional)—**LOCAL** (accord automatique sur une station locale)—**TA** (attente d'un bulletin d'informations routières)—**AF** (recherche des autres fréquences possibles)

- Appuyez sur **BAND** pour revenir à l'affichage de la fréquence.
- Avec les gammes MW/LW (PO/GO), seules les fonctions **BSM** et **LOCAL** sont disponibles.

Remarques

- Si vous ne réglez aucun paramètre de la fonction pendant environ 30 secondes, l'afficheur indique à nouveau la fréquence d'accord.
- Toutes les stations n'offrent pas les services RDS.
- Les fonctions RDS telles que AF et TA sont actives seulement si votre radio est accordée sur une station RDS. ■

Choix de l'indication RDS affichée

- **Appuyez sur DISPLAY.**

Appuyez de manière répétée sur **DISPLAY** pour passer d'un des paramètres à l'autre : Nom du service de programme—Informations PTY—Fréquence
La liste des types d'émission (code d'identification du type de programme) est donnée à la page 67.

- Les informations PTY et la fréquence s'affichent pendant huit secondes.
- Si l'on reçoit d'un émetteur un code PTY de valeur zéro ou si le signal est trop faible pour que cet appareil détecte le code PTY, vous ne pouvez pas basculer sur l'affichage des informations PTY. ■

Réception d'une alarme PTY

Quand le code d'alerte PTY est émis, l'appareil le reçoit automatiquement (**ALARM** s'affiche). Quand l'émission est terminée, le système revient à la source précédente.

- La réception du bulletin d'information d'urgence peut être abandonnée en appuyant sur **TA**.

Choix d'une autre fréquence possible

Quand le syntoniseur n'obtient pas une bonne réception, l'appareil recherche automatiquement une autre station sur le même réseau.

● Appuyez répétitivement sur TA de façon prolongée pour mettre en service ou hors service la fonction AF (recherche d'une fréquence alternative).

Remarques

- Vous pouvez également mettre la fonction AF en service ou hors service dans le menu qui s'affiche quand vous appuyez sur **FUNCTION**.
- Lorsque la fonction AF est en service, l'accord automatique et la mémoire des meilleures stations (BSM) ne concernent que les stations RDS.
- Quand vous rappelez une fréquence en mémoire, le syntoniseur peut remplacer la fréquence en mémoire par une nouvelle fréquence de la liste AF de la station. (Cette fonction n'est disponible qu'avec les fréquences en mémoire des bandes **FM1** ou **FM2**.) Aucun numéro de présélection ne s'affiche si les données RDS pour la station reçue diffèrent de celles mises en mémoire originalement.
- Au cours d'une recherche AF (recherche d'une autre fréquence possible), les sons peuvent être interrompus par ceux d'une autre émission.
- La fonction AF peut être mise en service, ou hors service, indépendamment pour chaque gamme FM.

Utilisation de la recherche PI

Si le syntoniseur ne peut pas trouver une station adéquate, ou si l'état de la réception devient mauvais, l'appareil recherchera automatiquement une autre station avec le même programme. Pendant la recherche, **PI SEEK** est affiché et le son est coupé.

Recherche automatique PI d'une station dont la fréquence est en mémoire

Si les fréquences mises en mémoire ne sont pas utilisables, par exemple, parce que vous êtes très éloigné des émetteurs, vous pouvez décider que le syntoniseur procède à une recherche PI pendant le rappel d'une station dont la fréquence est en mémoire.

- Par défaut, la recherche automatique PI n'est pas en service. Reportez-vous à la page 95, *Mise en service ou hors service de la recherche automatique PI*.

Restriction de la recherche aux stations régionales seulement

Quand la fonction AF est utilisée, la fonction recherche des stations régionales limite la sélection aux stations qui diffusent des programmes régionaux.

1 Appuyez sur FUNCTION pour choisir REG.

2 Appuyez sur ▲ ou ▼ pour mettre la fonction recherche des stations régionales en service ou hors service.

Remarques

- La programmation régionale et les réseaux régionaux dépendent de chaque pays (ils peuvent varier en fonction de l'heure, du département ou de la zone couverte).
- Le numéro de présélection peut disparaître de l'écran si le syntoniseur s'accorde sur une station régionale autre que celle dont la fréquence a été mise en mémoire originalement.
- La fonction de recherche des émissions régionales peut être mise en service, ou hors service, indépendamment pour chaque gamme FM.

Réception des bulletins d'informations routières

La fonction TA (attente de bulletins d'informations routières) vous permet de recevoir des bulletins d'informations routières automatiquement, quelle que soit la source que vous écoutez. La fonction TA peut être activée aussi bien pour une station TP (une station qui diffuse des informations routières) que pour une station TP de réseau étendu (une station donnant des informations qui établissent des références croisées avec des stations TP).

1 Accordez le syntoniseur sur une station TP ou une station TP de réseau étendu.
L'indicateur **TP** s'allume.

2 Appuyez sur TA pour mettre en service l'attente d'un bulletin d'informations routières.

■ Pour abandonner l'attente d'un bulletin d'informations routières, appuyez une nouvelle fois sur **TA**.

3 Utilisez VOLUME pour régler le niveau sonore de la fonction TA au moment où débute un bulletin d'informations routières.
Le réglage du niveau sonore est mis en mémoire et utilisé lors de la réception d'un bulletin d'informations routières.

4 Appuyez sur TA pendant la réception d'un bulletin d'informations routières pour abandonner cette réception.
La source d'origine est rétablie mais le syntoniseur demeure en attente d'un bulletin d'informations routières aussi longtemps que vous n'appuyez pas sur **TA** de nouveau.

■ Vous pouvez aussi abandonner un bulletin d'informations routières en appuyant sur **SOURCE**, **BAND**, ▲, ▼, ◄ ou ► pendant la réception de ce bulletin.

Remarques

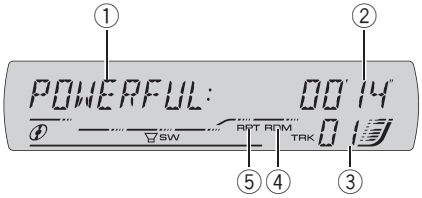
- Vous pouvez également mettre la fonction TA en service ou hors service dans le menu qui s'affiche quand vous appuyez sur **FUNCTION**.
- À la fin d'un bulletin d'informations routières, l'appareil choisit à nouveau la source écoutée avant la diffusion du bulletin.
- Lorsque la fonction TA est en service, l'accord automatique et la mémoire des meilleures stations (BSM) ne peuvent concerner qu'une station TP ou une station TP de réseau étendu.

Liste des codes PTY

Spécifique	Type de programme
NEWS	Courts bulletins d'informations
AFFAIRS	Émissions à thème
INFO	Informations générales et conseils
SPORT	Sports
WEATHER	Bulletins et prévisions météorologiques
FINANCE	Cours de la bourse et compte-rendu commerciaux ou financiers, etc.
POP MUS	Musique populaire
ROCK MUS	Musique contemporaine

Spécifique	Type de programme
EASY MUS	Musique légère
OTH MUS	Autres genres musicaux n'appartenant pas aux catégories ci-dessus
JAZZ	Jazz
COUNTRY	Musique Country
NAT MUS	Musique nationale
OLDIES	Musique du bon vieux temps
FOLK MUS	Musique folklorique
L. CLASS	Musique classique d'abord aisé
CLASSIC	Musique classique
EDUCATE	Programmes éducatifs
DRAMA	Pièces de théâtre et séries radiophoniques
CULTURE	Émissions culturelles couvrant tous les aspects nationaux ou régionaux
SCIENCE	Nature, science et technologie
VARIED	Émissions de variétés
CHILDREN	Émissions destinées aux enfants
SOCIAL	Sujets de société
RELIGION	Émissions et services religieux
PHONE IN	Programmes à ligne ouverte
TOURING	Programmes de voyage ; ne comprend pas les bulletins d'informations routières
LEISURE	Émissions traitant des passe-temps et des activités de divertissement
DOCUMENT	Émissions à caractère documentaire

Écoute d'un CD



① **Indicateur EQ**
Il indique quelle courbe d'égalisation est sélectionnée.

② **Indicateur du temps de lecture**
Il indique le temps de lecture depuis le début de la plage en cours de lecture.

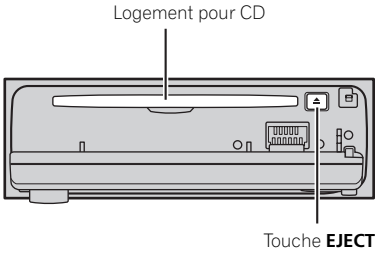
③ **Indicateur du numéro de plage**
Il indique le numéro de la plage en cours de lecture.

④ **Indicateur RDM**
Il indique quand la lecture aléatoire est en service.

⑤ **Indicateur RPT**
Il indique quand la répétition de lecture est en service.

1 Appuyez sur OPEN pour ouvrir la face avant.
Le logement pour CD apparaît.
- Après avoir introduit un CD, appuyez sur **SOURCE** pour choisir le lecteur de CD intégré.

2 Introduisez un CD dans le logement pour CD.
La lecture commence automatiquement.



- **Assurez-vous de mettre le côté étiquette du disque vers le haut.**
- Vous pouvez éjecter le CD en appuyant sur **EJECT**.
- Pour éviter un mauvais fonctionnement, assurez-vous qu'aucun objet métallique n'entre en contact avec les broches quand la face avant est ouverte.

3 Fermez la face avant.

4 Pour une avance rapide ou un retour rapide, appuyez sur ◄ ou ► et maintenez la pression.
- Si vous sélectionnez **ROUGH**, une pression prolongée sur ◄ ou ► vous permet d'effectuer une recherche par sauts de dix plages sur le disque en cours. (Reportez-vous à la page 71, *Recherche toutes les 10 plages sur le disque en cours*.)

5 Pour atteindre une plage précédente ou suivante, appuyez sur ◄ ou ►.

Remarques
- Lisez les précautions concernant les disques et le lecteur à la page 100.
- Si un message d'erreur tel que **ERROR-11** s'affiche, reportez-vous à la page 100, *Explication des messages d'erreur du lecteur de CD intégré*.

- Quand un disque CD TEXT est inséré, les informations textuelles actuellement sélectionnées sur la page 73, *Utilisation des fonctions CD TEXT* commencent à défiler automatiquement. ■

Introduction au fonctionnement détaillé du lecteur de CD intégré

● **Appuyez sur FUNCTION pour afficher le nom de chaque fonction.**
Appuyez de manière répétée sur **FUNCTION** pour choisir une des fonctions suivantes : **RPT** (répétition de la lecture)—**RDM** (lecture aléatoire)—**SCAN** (examen du disque)—**PAUSE** (pause)—**COMP** (compression et BMX)—**FF/REV** (méthode de recherche)
■ Appuyez sur **BAND** pour revenir à l'affichage des conditions de lecture.
■ Si vous ne réglez aucun paramètre de la fonction pendant environ 30 secondes, l'afficheur indique à nouveau la fréquence d'accord. ■

Répétition de la lecture

La répétition de la lecture vous permet d'écouter à nouveau la même plage musicale ou le même disque.

1 Appuyez sur FUNCTION pour choisir RPT.

2 Appuyez sur ◄ ou ► pour choisir l'étendue de répétition.
- **DSC** – Répétition du disque en cours de lecture
- **TRK** – Répétition de la plage en cours de lecture seulement

Remarque
Si pendant la répétition **TRK**, vous recherchez une plage musicale, ou commandez une avance rapide ou un retour rapide, l'étendue de répétition changera en **DSC**. ■

Écoute des plages musicales dans un ordre aléatoire

Les plages musicales du CD sont jouées dans un ordre aléatoire, choisi au hasard.

1 Appuyez sur FUNCTION pour choisir RDM.

2 Appuyez sur ▲ pour activer la lecture dans un ordre aléatoire.
RDM :ON apparaît sur l'afficheur. Les plages musicales seront lues dans un ordre aléatoire.
■ Appuyez sur ▼ pour mettre hors service la fonction lecture dans un ordre aléatoire. ■

Examen du contenu d'un CD

Cette fonction vous permet d'écouter les 10 premières secondes de chaque plage musicale gravée sur le CD.

1 Appuyez sur FUNCTION pour choisir SCAN.

2 Appuyez sur ▲ pour activer la lecture du contenu du disque.
SCAN :ON apparaît sur l'afficheur. Les 10 premières secondes de chaque plage sont lues.

3 Quand vous trouvez la plage désirée appuyez sur ▼ pour arrêter la lecture du contenu du disque.

■ Si les conditions de lecture se sont à nouveau affichées d'elles-mêmes, choisissez **SCAN** une fois encore en appuyant sur **FUNCTION**.

Remarque

Lorsque l'examen du disque est terminé, la lecture normale reprend.

Pause de la lecture d'un CD

La pause permet un arrêt momentané de la lecture du CD.

1 Appuyez sur FUNCTION pour choisir PAUSE.

Appuyez sur **FUNCTION** jusqu'à ce que **PAUSE** apparaisse sur l'afficheur.

2 Appuyez sur ▲ pour activer la pause.

PAUSE:ON apparaît sur l'afficheur. La lecture de la plage en cours se met en pause.

■ Appuyez sur ▼ pour mettre la pause hors service.

Utilisation de la compression et de la fonction BMX

L'utilisation des fonctions COMP (compression) et BMX vous permet d'ajuster la qualité sonore de l'appareil. Chacune de ces fonctions possède un réglage en deux étapes. La fonction COMP règle l'équilibre entre les sons les plus forts et les plus faibles aux volumes élevés. BMX contrôle les réverbérations du son pour donner à la lecture un son plus riche. Sélectionnez chacun de ces effets et écoutez-les, puis choisissez l'effet qui améliore le mieux la lecture de la plage ou du CD que vous écoutez.

1 Appuyez sur FUNCTION pour choisir COMP.

2 Appuyez sur ▲ ou ▼ pour choisir la correction désirée.

COMP OFF—COMP 1—COMP 2—COMP OFF—BMX 1—BMX 2

Recherche toutes les 10 plages sur le disque en cours

Vous pouvez choisir entre les méthodes de recherche rapide avant, recherche rapide arrière et recherche toutes les 10 plages. Sélectionner **ROUGH** vous permet d'effectuer une recherche toutes les 10 plages.

1 Appuyez sur FUNCTION pour choisir FF/REV.

■ Si la méthode de recherche **ROUGH** a été sélectionnée précédemment, **ROUGH** s'affiche.

2 Appuyez sur ► pour choisir ROUGH.

- **FF/REV** – Recherche rapide avant et arrière
- **ROUGH** – Recherche toutes les 10 plages

■ Pour sélectionner **FF/REV**, appuyez sur ◄.

3 Appuyez sur BAND pour revenir à l'affichage des conditions de lecture.

4 Appuyez de façon prolongée sur ◄ ou ► pour effectuer une recherche toutes les 10 plages sur un disque.

■ Si le nombre de plages restantes est inférieur à 10, l'appui de façon prolongée sur ◄ ou ► rappelle la première (la dernière) plage.

Utilisation des fonctions de titre de disque

Vous pouvez saisir les titres des CDs et les afficher. La prochaine fois que vous insérez un CD pour lequel vous avez saisi un titre, le titre de ce CD sera affiché.

Saisie des titres de disque

Utilisez la fonction saisie de titre de disque pour enregistrer jusqu'à 48 titres de CD dans l'appareil. Chaque titre peut avoir une longueur maximum de 8 caractères.

1 Jouez un CD pour lequel vous voulez entrer un titre.

2 Appuyez sur FUNCTION jusqu'à ce que TITLE IN apparaisse sur l'écran.

■ Lors la lecture d'un disque CD TEXT, vous ne pouvez pas basculer sur **TITLE IN**. Sur un disque CD TEXT, le titre du disque a déjà été enregistré.

3 Appuyez sur ▲ ou ▼ pour choisir une lettre de l'alphabet.

Chaque fois que vous appuyez sur ▲, les lettres de l'alphabet, les chiffres ou les symboles sont affichés dans l'ordre ascendant (**A B C ...**). Chaque appui sur ▼ affiche une lettre dans l'ordre descendant.

4 Appuyez sur ► pour placer le curseur sur la position suivante.

Lorsque la lettre que vous désirez utiliser est affichée, appuyez sur ► pour placer le curseur sur la position suivante puis choisissez la lettre suivante. Appuyez sur ◄ pour vous déplacer vers l'arrière sur l'écran.

5 Après avoir entré le titre, placez le curseur sur la dernière position en appuyant sur ►.

Lorsque vous appuyez une nouvelle fois sur ►, le titre saisi est mis en mémoire.

6 Appuyez sur BAND pour revenir à l'affichage des conditions de lecture.

Remarques

- Les titres demeurent en mémoire même après que vous ayez retiré le disque de l'appareil, et sont rappelés quand le disque est réinséré.
- Après l'entrée des données de 48 disques dans la mémoire, les données pour un nouveau disque écrasent les données les plus anciennes.
- Si vous connectez un lecteur de CD à chargeur, vous pouvez entrer les titres de disque pour 100 disques.

Affichage du titre d'un disque

Vous pouvez afficher les informations textuelles de n'importe quel disque pour lequel un titre de disque a été saisi.

● **Appuyez sur DISPLAY.**

Appuyez de manière répétée sur **DISPLAY** pour passer d'un des paramètres à l'autre : Temps de lecture—**DISC TITLE** (titre du disque)

Lorsque vous choisissez **DISC TITLE**, le titre du disque en cours de lecture s'affiche.

■ Si le disque en cours de lecture n'a pas reçu de titre, **NO DISC TITLE** s'affiche.

Utilisation des fonctions CD TEXT

Certains disques disposent d'informations qui ont été encodées pendant la fabrication du disque. Ces disques, appelés disques CD TEXT, peuvent contenir des informations telles que le titre du CD, le titre des plages, le nom de l'interprète et le temps de lecture. Seuls ces disques CD TEXT encodés spécialement supportent les fonctions indiquées ci-dessous.

Affichage des informations textuelles sur les disques CD TEXT

- **Appuyez sur DISPLAY.**

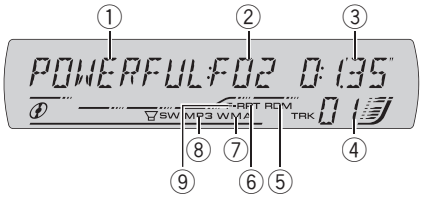
Appuyez de manière répétée sur **DISPLAY** pour passer d'un des paramètres à l'autre : Temps de lecture—**DISC TITLE** (titre du disque)—**DISC ARTIST** (interprète du disque)—**TRACK TITLE** (titre de la plage musicale)—**TRACK ARTIST** (interprète de la plage musicale)

■ Si aucune information spécifique n'a été gravée sur le disque CD TEXT, **NO XXXX** s'affiche (par exemple, **NO TRACK TITLE**).

Remarques

- Vous pouvez faire défiler l'affichage vers la gauche du titre en appuyant de façon prolongée sur **DISPLAY**.
- Les CD Audio qui contiennent des informations telles que du texte et/ou des numéros sont les disques CD TEXT. ▣

Lecture de WMA/MP3/WAV



① **Indicateur EQ**
Il indique quelle courbe d'égalisation est sélectionnée.

② **Indicateur du numéro de dossier**
Il indique le numéro de dossier en cours de lecture.

③ **Indicateur du temps de lecture**
Il indique le temps de lecture depuis le début de la plage musicale (fichier) en cours de lecture.

④ **Indicateur du numéro de plage**
Il indique le numéro de plage musicale (fichier) en cours de lecture.
- Si un numéro de plage de 100 ou plus est sélectionné, ► à gauche de l'indicateur de numéro de plage s'allume.

⑤ **Indicateur RDM**
Il indique quand la lecture aléatoire est en service.

⑥ **Indicateur RPT**
Il indique que la plage de répétition choisie est la plage (fichier) en cours de lecture.

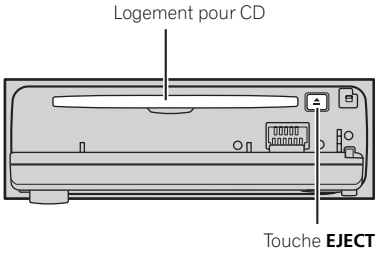
⑦ **Indicateur WMA**
Il indique quand un fichier WMA est en cours de lecture.

⑧ **Indicateur MP3**
Il indique quand un fichier MP3 est en cours de lecture.

⑨ **Indicateur F-RPT**
Il indique quand l'étendue de répétition choisie est le dossier en cours.

1 Appuyez sur OPEN pour ouvrir la face avant.
Le logement pour CD apparaît.
- Après avoir introduit un CD-ROM, appuyez sur **SOURCE** pour choisir le lecteur de CD intégré.

2 Introduisez un CD-ROM dans le logement pour CD.
La lecture commence automatiquement.



- **Assurez-vous de mettre le côté étiquette du disque vers le haut.**
- Vous pouvez éjecter le CD-ROM en appuyant sur **EJECT**.
- Pour éviter un mauvais fonctionnement, assurez-vous qu'aucun objet métallique n'entre en contact avec les broches quand la face avant est ouverte.

3 Fermez la face avant.

4 Appuyez sur ▲ ou ▼ pour sélectionner un dossier.
- Vous ne pouvez pas sélectionner un dossier dans lequel aucun fichier WMA/MP3/WAV n'est enregistré.

■ Pour retourner au dossier 01 (ROOT), appuyez sur **BAND** et maintenez la pression. Toutefois, si le dossier 01 (ROOT) ne contient pas de fichier, la lecture commence au dossier 02.

5 Pour une avance rapide ou un retour rapide, appuyez sur ◄ ou ► et maintenez la pression.

■ Si vous sélectionnez **ROUGH**, une pression prolongée sur ◄ ou ► vous permet d'effectuer une recherche par sauts de dix plages dans le dossier en cours. (Reportez-vous à la page 77, *Recherche toutes les 10 plages dans le dossier en cours*.)

6 Pour atteindre une plage précédente ou suivante, appuyez sur ◄ ou ►.

Remarques

- Lisez les précautions concernant les disques et le lecteur à la page 100.
- Lors de la lecture de disques contenant des fichiers WMA/MP3/WAV et des données audio (CD-DA) tels que les CDs CD-EXTRA et MIXED-MODE, vous pouvez lire les deux types seulement en basculant entre les modes WMA/MP3/WAV et CD-DA avec **BAND**.
- Si vous avez basculé entre la lecture de fichiers WMA/MP3/WAV et celle de données audio (CD-DA), la lecture commence à la première plage du disque.
- Le lecteur de CD intégré peut lire un fichier WMA/MP3/WAV enregistré sur un CD-ROM. (Reportez-vous à la page 101 pour des informations sur les fichiers qui peuvent être lus.)
- Il y a parfois un délai entre la commande de lecture d'un disque et le début de l'émission du son. Au moment de la lecture du format, **FORMAT READ** s'affiche.
- La lecture s'effectue dans l'ordre des numéros de fichier. Les dossiers qui ne contiennent pas de fichiers sont sautés. (Si le dossier 01 (ROOT) ne contient pas de fichier, la lecture commence au dossier 02.)
- Lors de la lecture de fichiers enregistrés comme des fichiers VBR (débit binaire variable), le temps de lecture n'est pas affiché correctement si on utilise des opérations d'avance rapide ou de retour rapide.
- Il n'y a pas de son pendant l'avance rapide ou le retour rapide.
- Si un message d'erreur tel que **ERROR-11** s'affiche, reportez-vous à la page 100, *Explication des messages d'erreur du lecteur de CD intégré*.
- Quand un disque WMA/MP3/WAV est inséré, les informations textuelles actuellement sélectionnées sur la page 78, *Affichage des informations textuelles d'un disque WMA/MP3/WAV* commencent à défiler automatiquement. ▣

Introduction au fonctionnement détaillé du lecteur de CD (WMA/MP3/WAV) intégré

● **Appuyez sur FUNCTION pour afficher le nom de chaque fonction.**

Appuyez de manière répétée sur **FUNCTION** pour choisir une des fonctions suivantes : **RPT** (répétition de la lecture)—**RDM** (lecture aléatoire)—**SCAN** (examen du disque)—**PAUSE** (pause)—**COMP** (compression et BMX)—**FF/REV** (méthode de recherche)

■ Appuyez sur **BAND** pour revenir à l'affichage des conditions de lecture.

■ Si vous ne réglez aucun paramètre de la fonction pendant environ 30 secondes, l'afficheur indique à nouveau les conditions de lecture. ▣

Répétition de la lecture

Pour la lecture WMA/MP3/WAV, il existe trois étendues de répétition : **FLD** (répétition du dossier), **TRK** (répétition de la plage musicale) et **DSC** (répétition de toutes les plages).

1 Appuyez sur FUNCTION pour choisir RPT.

2 Appuyez sur ◄ ou ► pour choisir l'étendue de répétition.

- **FLD** – Répétition du dossier en cours de lecture
- **TRK** – Répétition de la plage en cours de lecture seulement
- **DSC** – Répétition de toutes les plages

Remarques

- Si vous choisissez un autre dossier pendant la répétition de la lecture, l'étendue de répétition changera en **DSC**.
- Si pendant la répétition **TRK**, vous recherchez une plage musicale, ou commandez une avance rapide ou un retour rapide, l'étendue de répétition changera en **FLD**.
- Quand **FLD** est sélectionné, il n'est pas possible de jouer un sous-dossier de ce dossier.

Écoute des plages musicales dans un ordre aléatoire

Les plages musicales sont jouées dans un ordre aléatoire à l'intérieur de l'étendue de répétition adoptée : **FLD** ou **DSC**.

1 Choisissez l'étendue de répétition.
Reportez-vous à cette page, *Répétition de la lecture*.

2 Appuyez sur FUNCTION pour choisir RDM.

3 Appuyez sur ▲ pour activer la lecture dans un ordre aléatoire.
RDM :ON apparaît sur l'afficheur. Les plages seront jouées dans un ordre aléatoire à l'intérieur des limites **FLD** ou **DSC** sélectionnées précédemment.

- Appuyez sur ▼ pour mettre hors service la fonction lecture dans un ordre aléatoire.

Examen du contenu des dossiers et des plages

Quand vous utilisez **FLD**, le début de chaque plage du dossier sélectionné est joué pendant environ 10 secondes. Quand vous utilisez **DSC**, le début de la première plage de chaque dossier est joué pendant environ 10 secondes.

1 Choisissez l'étendue de répétition.
Reportez-vous à la page 80, *Répétition de la lecture*.

2 Appuyez sur FUNCTION pour choisir SCAN.

3 Appuyez sur ▲ pour activer la lecture du contenu du disque.

4 Quand vous trouvez la plage désirée (ou le dossier désiré) appuyez sur ▼ pour arrêter la lecture du contenu du disque.
SCAN :OFF apparaît sur l'afficheur. La lecture de la plage (ou du disque) se poursuit.

- Si les conditions de lecture se sont à nouveau affichées d'elles-mêmes, choisissez **SCAN** une fois encore en appuyant sur **FUNCTION**.

Remarque

Lorsque l'examen des plages ou des dossiers est terminé, la lecture normale des plages musicales reprend.

Pause en lecture WMA/MP3/WAV

La pause permet un arrêt momentané de la lecture du fichier WMA/MP3/WAV.

1 Appuyez sur FUNCTION pour choisir PAUSE.

2 Appuyez sur ▲ pour activer la pause.
PAUSE:ON apparaît sur l'afficheur. La lecture de la plage en cours se met en pause.
- Appuyez sur ▼ pour mettre la pause hors service.

Utilisation de la compression et de la fonction BMX

L'utilisation des fonctions COMP (compression) et BMX vous permet d'ajuster la qualité sonore de l'appareil. Chacune de ces fonctions possède un réglage en deux étapes. La fonction COMP règle l'équilibre entre les sons les plus forts et les plus faibles aux volumes élevés. BMX contrôle les réverbérations du son pour donner à la lecture un son plus riche. Sélectionnez chacun de ces effets et écoutez-les, puis choisissez l'effet qui améliore le mieux la lecture de la plage ou du CD que vous écoutez.

1 Appuyez sur FUNCTION pour choisir COMP.

2 Appuyez sur ▲ ou ▼ pour choisir la correction désirée.
COMP OFF—COMP 1—COMP 2—COMP OFF—BMX 1—BMX 2

Recherche toutes les 10 plages dans le dossier en cours

Vous pouvez choisir entre les méthodes de recherche rapide avant, recherche rapide arrière et recherche toutes les 10 plages. Sélectionner **ROUGH** vous permet d'effectuer une recherche toutes les 10 plages.

1 Appuyez sur FUNCTION pour choisir FF/REV.
- Si la méthode de recherche **ROUGH** a été sélectionnée précédemment, **ROUGH** s'affiche.

2 Appuyez sur ► pour choisir ROUGH.
- **FF/REV** – Recherche rapide avant et arrière
- **ROUGH** – Recherche toutes les 10 plages

- Pour sélectionner **FF/REV**, appuyez sur ◄.

3 Appuyez sur BAND pour revenir à l'affichage des conditions de lecture.

4 Maintenez le doigt appuyé sur ◄ ou ► pour effectuer une recherche toutes les 10 plages dans le dossier en cours.
- Si le nombre de plages restantes est inférieur à 10, l'appui de façon prolongée sur ◄ ou ► rappelle la première (la dernière) plage.

Affichage des informations textuelles d'un disque WMA/MP3/WAV

Les informations textuelles enregistrées sur un disque WMA/MP3/WAV peuvent être affichées.

Si vous lisez un disque WMA/MP3

- **Appuyez sur DISPLAY.**

Appuyez de manière répétée sur **DISPLAY** pour passer d'un des paramètres à l'autre : Temps de lecture—**FOLDER** (nom du dossier)—**FILE** (nom du fichier)—**TRACK TITLE** (titre de la plage)—**ARTIST** (nom de l'interprète)—**ALBUM** (titre de l'album)—**COMMENT** (commentaire)—Débit binaire

- Lors de la lecture de fichiers MP3 enregistrés comme fichiers VBR (débit binaire variable), la valeur du débit binaire n'est pas affichée même si on est passé en affichage du débit binaire.
- Lors de la lecture de fichiers WMA enregistrés comme fichiers VBR (débit binaire variable), la valeur du débit binaire moyen est affichée.
- Si aucune information spécifique n'a été gravée sur le disque WMA/MP3, **NO XXXX** s'affiche (par exemple, **NO NAME**).
- Selon la version de iTunes® utilisée pour enregistrer les fichiers MP3 sur un disque, les informations de commentaire peuvent ne pas s'afficher correctement.
- iTunes est une marque commerciale de Apple Computer, Inc. déposée aux États-Unis et dans d'autres pays.
- Selon la version de Windows Media Player utilisée pour encoder les fichiers WMA, les noms d'album et les autres informations textuelles peuvent ne pas s'afficher correctement.

Remarque

Vous pouvez faire défiler l'affichage vers la gauche du titre en appuyant de façon prolongée sur **DISPLAY**.

Si vous lisez un disque WAV

- **Appuyez sur DISPLAY.**

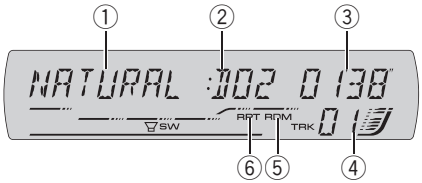
Appuyez de manière répétée sur **DISPLAY** pour passer d'un des paramètres à l'autre : Temps de lecture—**FOLDER** (nom du dossier)—**FILE** (nom du fichier)—Fréquence d'échantillonnage

- Si aucune information spécifique n'a été gravée sur le disque WAV, **NO XXXX** s'affiche (par exemple, **NO NAME**).
- Vous pouvez seulement lire des fichiers WAV aux fréquences 16, 22,05, 24, 32, 44,1 et 48 kHz (LPCM) ou 22,05 et 44,1 kHz (MS ADPCM). La fréquence d'échantillonnage affichée peut être arrondie.

Remarques

- Vous pouvez faire défiler l'affichage vers la gauche du titre en appuyant de façon prolongée sur **DISPLAY**.
- Les CD Audio qui contiennent des informations telles que du texte et/ou des numéros sont les disques CD TEXT.

Écoute d'un CD



Vous pouvez utiliser cet appareil pour commander un lecteur de CD à chargeur, vendu séparément.

- *Seules les fonctions mentionnées dans ce mode d'emploi sont prises en compte par les lecteurs de CD 50 disques.*

① **Indicateur EQ**
Il indique quelle courbe d'égalisation est sélectionnée.

② **Indicateur du numéro de disque**
Il indique le numéro du disque en cours de lecture.

③ **Indicateur du temps de lecture**
Il indique le temps de lecture depuis le début de la plage en cours de lecture.

④ **Indicateur du numéro de plage**
Il indique le numéro de la plage en cours de lecture.

⑤ **Indicateur RDM**
Il indique quand la lecture aléatoire est en service.

⑥ **Indicateur RPT**
Il indique quand l'étendue de répétition choisie est la plage musicale en cours.

1 Appuyez sur SOURCE pour choisir le lecteur de CD à chargeur.
Appuyez sur **SOURCE** jusqu'à ce que **MULTI CD** s'affiche.

2 Choisissez le disque que vous désirez écouter au moyen des touches 1 à 6.
Pour les disques 1 à 6, appuyez simplement sur la touche correspondante.
Pour les disques 7 à 12, appuyez sur la touche correspondante, par exemple **1** pour le disque 7, en maintenant la pression jusqu'à ce que le numéro du disque s'affiche.

- Vous pouvez également utiliser les touches ▲/▼ pour choisir les disques dans l'ordre.

3 Pour une avance rapide ou un retour rapide, appuyez sur ◄ ou ► et maintenez la pression.

4 Pour atteindre une plage précédente ou suivante, appuyez sur ◄ ou ►.

Remarques

- **READY** s'affiche tandis que le lecteur de CD à chargeur procède aux opérations préalables à la lecture.
- Si un message d'erreur tel que **ERROR-11** s'affiche, reportez-vous au mode d'emploi du lecteur de CD à chargeur.
- L'indication **NO DISC** s'affiche si le lecteur de CD à chargeur ne contient aucun disque.
- Quand vous choisissez un disque CD TEXT sur un lecteur de CD à chargeur compatible CD TEXT, les informations textuelles actuellement sélectionnées sur la page 84, *Utilisation des fonctions CD TEXT* commencent à défiler automatiquement. ■

Introduction au fonctionnement détaillé du lecteur de CD à chargeur

● **Appuyez sur FUNCTION pour afficher le nom de chaque fonction.**
Appuyez de manière répétée sur **FUNCTION** pour choisir une des fonctions suivantes : **RPT** (répétition de la lecture)—**RDM** (lecture aléatoire)—**SCAN** (examen du disque)—**ITS-P** (lecture ITS)—**PAUSE** (pause)—**COMP** (compression et DBE)
■ Appuyez sur **BAND** pour revenir à l'affichage des conditions de lecture.
■ Si vous ne réglez aucun paramètre de la fonction pendant environ 30 secondes, l'afficheur indique à nouveau les conditions de lecture.

Répétition de la lecture

Il existe trois étendues de répétition pour le lecteur de CD à chargeur : **MCD** (répétition du lecteur de CD à chargeur), **TRK** (répétition d'une plage) et **DSC** (répétition du disque).

1 Appuyez sur FUNCTION pour choisir RPT.

2 Appuyez sur ◄ ou ► pour choisir l'étendue de répétition.

- **MCD** – Répétition de tous les disques que contient le chargeur du lecteur de CD à chargeur
- **TRK** – Répétition de la plage en cours de lecture seulement
- **DSC** – Répétition du disque en cours de lecture

Remarques

- Si vous choisissez un autre disque pendant la répétition de la lecture, l'étendue de répétition changera en **MCD**.
- Si pendant la répétition **TRK**, vous recherchez une plage musicale, ou commandez une avance rapide ou un retour rapide, l'étendue de répétition changera en **DSC**.
- Quand vous sélectionnez **DSC** comme étendue de répétition et revenez à l'affichage des conditions de lecture, **DRPT** est affiché.

Écoute des plages musicales dans un ordre aléatoire

Les plages musicales sont jouées dans un ordre aléatoire à l'intérieur de l'étendue de répétition adoptée : **MCD** ou **DSC**.

1 Choisissez l'étendue de répétition.
Reportez-vous à cette page, *Répétition de la lecture*.

2 Appuyez sur FUNCTION pour choisir RDM.

3 Appuyez sur ▲ pour activer la lecture dans un ordre aléatoire.
RDM :ON apparaît sur l'afficheur. Les plages seront jouées dans un ordre aléatoire à l'intérieur des limites **MCD** ou **DSC** sélectionnées précédemment.
■ Appuyez sur ▼ pour mettre hors service la fonction lecture dans un ordre aléatoire.

Remarque

Si vous mettez en fonction la lecture dans un ordre aléatoire pendant **DSC** puis revenez à l'affichage des conditions de lecture, **DRDM** apparaît sur l'afficheur.

Examen du contenu des disques et des plages

Quand vous utilisez **DSC**, le début de chaque plage du disque sélectionné est joué pendant environ 10 secondes. Quand vous utilisez **MCD**, le début de la première plage de chaque disque est joué pendant environ 10 secondes.

1 Choisissez l'étendue de répétition.
Reportez-vous à la page précédente, *Répétition de la lecture*.

2 Appuyez sur FUNCTION pour choisir SCAN.

3 Appuyez sur ▲ pour activer la lecture du contenu du disque.
SCAN :ON apparaît sur l'afficheur. Les 10 premières secondes de chaque plage musicale du disque en cours (ou de la première plage de chaque disque) sont lues.

4 Quand vous trouvez la plage désirée (ou le disque désiré) appuyez sur ▼ pour arrêter l'examen du contenu du disque.
SCAN :OFF apparaît sur l'afficheur. La lecture de la plage (ou du disque) se poursuit.

- Si les conditions de lecture se sont à nouveau affichées d'elles-mêmes, choisissez **SCAN** une fois encore en appuyant sur **FUNCTION**.

Remarques

- Lorsque l'examen des plages ou des disques est terminé, la lecture normale des plages musicales reprend.
- Si vous mettez en fonction l'examen du contenu du disque pendant **DSC** puis revenez à l'affichage des conditions de lecture, **DSCN** apparaît sur l'afficheur.

Pause de la lecture d'un CD

La pause permet un arrêt momentané de la lecture du CD.

1 Appuyez sur FUNCTION pour choisir PAUSE.

2 Appuyez sur ▲ pour activer la pause.
PAUSE:ON apparaît sur l'afficheur. La lecture de la plage en cours se met en pause.

- Appuyez sur ▼ pour mettre la pause hors service.

Utilisation de la compression et de l'accentuation dynamique des graves

Vous pouvez utiliser ces fonctions lorsque le lecteur de CD à chargeur en est pourvu.
L'utilisation des fonctions COMP (compression) et DBE (accentuation dynamique des graves) vous permet d'ajuster la qualité du son du lecteur de CD à chargeur. Chacune de ces fonctions possède un réglage en deux étapes. La fonction COMP règle l'équilibre entre les sons les plus forts et les plus faibles aux volumes élevés. DBE augmente le niveau des graves pour donner à la lecture un son plus riche. Sélectionnez chacun de ces effets et écoutez-les puis choisissez celui qui améliore le mieux la lecture de la plage ou du CD que vous écoutez.

1 Appuyez sur FUNCTION pour choisir COMP.

- Si le lecteur de CD à chargeur ne possède pas la fonction COMP/DBE, **NO COMP** s'affiche quand vous essayez de la sélectionner.

2 Appuyez sur ▲ ou ▼ pour choisir la correction désirée.
COMP OFF—COMP 1—COMP 2—COMP OFF—DBE 1—DBE 2

Utilisation des listes ITS

ITS (sélection instantanée des plages) vous permet de constituer une liste de lecture de vos plages favorites à partir de celles qui sont contenues dans le lecteur de CD à chargeur. Après avoir ajouté vos plages favorites à la liste de lecture vous pouvez activer la lecture ITS et jouer seulement ces sélections.

Création d'une liste de lecture avec la sélection instantanée des plages ITS

Vous pouvez utiliser la fonction ITS pour entrer et jouer jusqu'à 99 plages par disque, en provenance d'un maximum de 100 disques (avec les titres des disques). (Avec les lecteurs de CD à chargeur vendus avant le CDX-P1250 et le CDX-P650, la liste de lecture est limitée à 24 plages.)

1 Jouez un CD que vous voulez programmer.
Appuyez sur ▲ ou ▼ pour sélectionner le CD.

2 Appuyez sur FUNCTION jusqu'à ce que TITLE IN apparaisse sur l'afficheur, puis appuyez sur FUNCTION pour sélectionner ITS.
TITLE IN (saisie du titre du disque)—**ITS** (programmation en temps réel ITS)

3 Sélectionnez la plage désirée en appuyant sur ◄ ou ►.

4 Appuyez sur ▲ pour mémoriser la plage en cours de lecture dans la liste de lecture.
ITS IN s'affiche brièvement et la sélection en cours de lecture est ajoutée à votre liste de lecture. L'écran affiche à nouveau **ITS**.

5 Appuyez sur BAND pour revenir à l'affichage des conditions de lecture.

Remarque

Après l'entrée des données de 100 disques dans la mémoire, les données pour un nouveau disque écrasent les données les plus anciennes.

Lecture à partir de votre liste de lecture ITS

La lecture ITS vous permet d'écouter les plages que vous avez enregistrées dans votre liste de lecture ITS. Quand vous activez la lecture ITS, la lecture des plages incluses dans votre liste de lecture du lecteur de CD à chargeur commence.

1 Choisissez l'étendue de répétition.
Reportez-vous à la page 80, *Répétition de la lecture*.

2 Appuyez sur FUNCTION pour choisir ITS-P.

3 Appuyez sur ▲ pour activer la lecture ITS.
ITS-P:ON apparaît sur l'afficheur. La lecture des plages extraites de votre liste de lecture incluses dans les étendues de répétition **MCD** ou **DSC** commence.

- Si aucune plage incluse dans l'étendue de répétition en cours n'est programmée pour la lecture ITS, **EMPTY** est affiché.
- Pour mettre la lecture ITS hors service, appuyez sur ▼.

Suppression d'une plage de votre liste ITS

Vous pouvez supprimer une plage musicale de la liste de lecture ITS si la lecture ITS est en service.
Si ITS est déjà en service, passez à l'opération 2. Si ITS n'est pas en service, appuyez sur **FUNCTION**.

1 Jouez le CD qui contient la plage que vous voulez supprimer de votre liste ITS, et activez la lecture ITS.
Reportez-vous à la page précédente, *Lecture à partir de votre liste de lecture ITS*.

2 Appuyez sur FUNCTION jusqu'à ce que TITLE IN apparaisse sur l'afficheur, puis appuyez sur FUNCTION pour sélectionner ITS.

3 Sélectionnez la plage désirée en appuyant sur ◄ ou ►.

4 Appuyez sur ▼ pour supprimer la plage de votre liste ITS.
La sélection en cours de lecture est effacée de votre liste ITS et la lecture de la plage suivante de votre liste ITS commence.
- S'il n'existe aucune plage incluse dans votre liste ITS dans l'étendue de répétition en cours, **EMPTY** s'affiche et la lecture normale reprend.

5 Appuyez sur BAND pour revenir à l'affichage des conditions de lecture.

Suppression d'un CD de votre liste ITS

Vous pouvez supprimer toutes les plages d'un CD de votre liste de lecture ITS quand la lecture ITS est hors service.

1 Jouez le CD que vous voulez supprimer.
Appuyez sur ▲ ou ▼ pour sélectionner le CD.

2 Appuyez sur FUNCTION jusqu'à ce que TITLE IN apparaisse sur l'afficheur, puis appuyez sur FUNCTION pour sélectionner ITS.

3 Appuyez sur ▼ pour supprimer toute les plages du CD en cours de lecture de votre liste ITS.
Toutes les plages du CD en cours de lecture sont effacées de la liste de lecture et **ITS CLR** est affiché.

4 Appuyez sur BAND pour revenir à l'affichage des conditions de lecture.

Utilisation des fonctions de titre de disque

Vous pouvez saisir les titres des CDs et les afficher. Vous pouvez alors facilement rechercher et jouer le disque désiré.

Saisie des titres de disque

Utilisez la fonction saisie des titres de disques pour enregistrer jusqu'à 100 titres de CD (avec la liste ITS) dans le lecteur de CD à chargeur. Chaque titre peut avoir une longueur maximum de 8 caractères.

1 Jouez un CD pour lequel vous voulez entrer un titre.
Appuyez sur ▲ ou ▼ pour sélectionner le CD.

2 Appuyez sur FUNCTION jusqu'à ce que TITLE IN apparaisse sur l'écran.
Quand **TITLE IN** est affiché, appuyez de façon répétée sur **FUNCTION**, les fonctions suivantes s'affichent :
TITLE IN (saisie du titre du disque)—**ITS** (programmation en temps réel ITS)

▪ Lors de la lecture d'un disque CD TEXT sur un lecteur de CD à chargeur compatible CD TEXT, vous ne pouvez pas passer à **TITLE IN**. Sur un disque CD TEXT, le titre du disque a déjà été enregistré.

3 Appuyez sur ▲ ou ▼ pour choisir une lettre de l'alphabet.

Chaque fois que vous appuyez sur ▲, les lettres de l'alphabet, les chiffres ou les symboles sont affichés dans l'ordre ascendant (**A B C ...**). Chaque appui sur ▼ affiche une lettre dans l'ordre descendant.

4 Appuyez sur ► pour placer le curseur sur la position suivante.

Lorsque la lettre que vous désirez utiliser est affichée, appuyez sur ► pour placer le curseur sur la position suivante puis choisissez la lettre suivante. Appuyez sur ◄ pour vous déplacer vers l'arrière sur l'écran.

5 Après avoir entré le titre, placez le curseur sur la dernière position en appuyant sur ►.

Lorsque vous appuyez une nouvelle fois sur ►, le titre saisi est mis en mémoire.

6 Appuyez sur BAND pour revenir à l'affichage des conditions de lecture.

Remarques

- Les titres demeurent en mémoire même après que vous ayez retiré le disque du chargeur, et sont rappelés quand le disque est réinséré.
- Après l'entrée des données de 100 disques dans la mémoire, les données pour un nouveau disque écrasent les données les plus anciennes.

Affichage du titre d'un disque

Vous pouvez afficher les informations textuelles de n'importe quel disque pour lequel un titre de disque a été saisi.

- **Appuyez sur DISPLAY.**

Appuyez de manière répétée sur **DISPLAY** pour passer d'un des paramètres à l'autre : Temps de lecture—**DISC TITLE** (titre du disque)

Lorsque vous choisissez **DISC TITLE**, le titre du disque en cours de lecture s'affiche.

▪ Si le disque en cours de lecture n'a pas reçu de titre, **NO DISC TITLE** s'affiche.

Utilisation des fonctions CD TEXT

Vous ne pouvez utiliser ces fonctions que si le lecteur de CD à chargeur est compatible avec CD TEXT.

Certains disques disposent d'informations qui ont été encodées pendant la fabrication du disque. Ces disques, appelés disques CD TEXT, peuvent contenir des informations telles que le titre du CD, le titre des plages, le nom de l'interprète et le temps de lecture. Seuls ces disques CD TEXT encodés spécialement supportent les fonctions indiquées ci-dessous.

Affichage des informations textuelles sur les disques CD TEXT

- **Appuyez sur DISPLAY.**

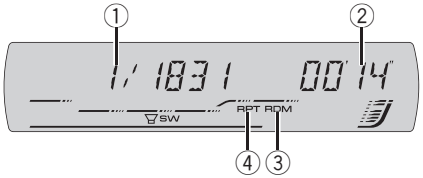
Appuyez de manière répétée sur **DISPLAY** pour passer d'un des paramètres à l'autre : Temps de lecture—**DISC TITLE** (titre du disque)—**DISC ARTIST** (interprète du disque)—**TRACK TITLE** (titre de la plage musicale)—**TRACK ARTIST** (interprète de la plage musicale)

■ Si aucune information spécifique n'a été gravée sur le disque CD TEXT, **NO XXXX** s'affiche (par exemple, **NO TRACK TITLE**).

Remarques

- Vous pouvez faire défiler l'affichage vers la gauche du titre en appuyant de façon prolongée sur **DISPLAY**.
- Les CD Audio qui contiennent des informations telles que du texte et/ou des numéros sont les disques CD TEXT. ■

Écoute de plages musicales sur votre iPod



Vous pouvez utiliser cet appareil pour commander un adaptateur iPod, vendu séparément. Voici les étapes élémentaires pour utiliser un adaptateur iPod. Une utilisation plus élaborée de l'adaptateur iPod est expliquée à partir de la page suivante, *Introduction à l'utilisation avancée de l'adaptateur iPod*.

Pour avoir des détails sur le fonctionnement, reportez-vous aux modes d'emploi de l'adaptateur iPod. Cette section donne des informations sur les opérations de l'iPod qui diffèrent sur cet appareil de celles qui sont décrites dans le mode d'emploi de l'adaptateur iPod.

- Cet appareil est un appareil central groupe 1.
- iPod est une marque commerciale de Apple Computer, Inc. déposée aux États-Unis et dans d'autres pays.

① **Indicateur du numéro de plage musicale**
Il affiche le numéro de la plage lue dans la liste sélectionnée.
- Si le numéro de la plage est supérieur à 10 000, ce numéro n'est pas affiché. "–" sera affiché à la place du numéro de la plage.

② **Indicateur du temps de lecture**
Il indique le temps de lecture depuis le début de la plage musicale en cours.

③ **Indicateur RDM**
Il indique quand la lecture aléatoire est en service.

④ **Indicateur RPT**
Il indique quand la répétition de lecture est en service.

1 Appuyez sur SOURCE pour sélectionner l'iPod.
Appuyez sur **SOURCE** jusqu'à ce que **IPOD** s'affiche.

2 Pour une avance rapide ou un retour rapide, appuyez sur ◄ ou ► et maintenez la pression.

3 Pour atteindre une plage précédente ou suivante, appuyez sur ◄ ou ►.
Appuyer sur ► fait sauter au début de la plage suivante. Appuyer sur ◄ une fois fait sauter au début de la plage en cours. Appuyer une nouvelle fois fera passer à la plage précédente.

Recherche d'une plage musicale

Pour faciliter l'utilisation d'un iPod et la recherche de plages musicales, le mode de contrôle de l'iPod par cet appareil est aussi proche que possible de l'utilisation habituelle d'un iPod.

- Si vous selectionnez liste de lecture, cet appareil indique d'abord la liste de lecture du nom de votre iPod. La liste de lecture lit toutes les plages musicales de votre iPod.
- Si les caractères enregistrés sur l'iPod ne sont pas compatibles avec cet appareil, ils ne seront pas affichés.
- Si tous les caracteres enregistres sur l'iPod ne sont pas compatibles avec cet appareil, **NO INFO** s'affiche.

Lecture de plages musicales sur l'iPod

1 Appuyez sur ▲ ou ▼ pour sélectionner la catégorie désirée.
Appuyez de manière répétée sur ▲ ou ▼ pour passer d'un des paramètres suivants à l'autre : **PLAYLISTS** (listes de lecture)—**ARTISTS** (interprètes)—**ALBUMS** (albums)—**SONGS** (plages musicales)—**GENRES** (genres)

2 Appuyez sur ► pour déterminer la catégorie.
La liste de la catégorie sélectionnée est affichée.

3 Appuyez sur ▲ ou ▼ pour sélectionner une liste de plages musicales, d'albums, d'interprètes ou de genres parmi les listes.
Appuyez de façon répétée sur ▲ ou ▼ pour changer de liste.

4 Appuyez sur ► pour déterminer la liste.
Les listes de la liste sélectionnée sont affichées.

5 Répétez les étapes 3 et 4 pour trouver la plage musicale que vous voulez écouter.
- Vous pouvez démarrer la lecture dans la liste sélectionnée en appuyant de façon prolongée sur ►.
- Pour revenir à la liste précédente, appuyez sur ◄.
- Appuyez sur **BAND** pour revenir à l'affichage normal.

Remarque

Si vous n'utilisez pas la liste dans les 30 secondes environ, le mode recherche de liste est annulé automatiquement.

Affichage d'informations textuelles sur l'iPod

Vous pouvez afficher les informations textuelles enregistrées sur l'iPod.

- **Appuyez sur DISPLAY.**

Appuyez de manière répétée sur **DISPLAY** pour passer d'un des paramètres à l'autre : Numéro de plage et temps de lecture—**SONG TITLE** (titre de la plage musicale)—**ARTIST NAME** (nom de l'interprète)—**ALBUM TITLE** (titre de l'album)
- Si les caractères enregistrés sur l'iPod ne sont pas compatibles avec cet appareil, ils ne seront pas affichés.
- Si tous les caracteres enregistres sur l'iPod ne sont pas compatibles avec cet appareil, **NO INFO** s'affiche.

Introduction à l'utilisation avancée de l'adaptateur iPod

- **Appuyez sur FUNCTION pour afficher le nom de chaque fonction.**

Appuyez de manière répétée sur **FUNCTION** pour choisir une des fonctions suivantes : **RPT** (répétition de la lecture)—**SHFFL** (lecture aléatoire)—**PAUSE** (pause)
- Appuyez sur **BAND** pour revenir à l'affichage des conditions de lecture.

Remarque

Si vous ne réglez aucun paramètre de la fonction pendant environ 30 secondes, l'afficheur indique à nouveau les conditions de lecture.

Répétition de la lecture

Pour la lecture de plages musicales sur l'iPod, il existe deux étendues de répétition de la lecture : **RPT:ONE** (répétition d'une plage musicale) et **RPT:ALL** (répétition de toutes les plages musicales de la liste).

- Si **RPT** est positionné sur **RPT:ONE**, vous ne pouvez pas sélectionner les autres plages.

1 Appuyez sur FUNCTION pour choisir RPT.

2 Appuyez sur ◄ ou ► pour choisir l'étendue de répétition.

Appuyez sur ◄ ou ► jusqu'à ce que l'étendue de répétition désirée apparaisse sur l'afficheur.

- **RPT:ONE** – Répétition de la plage en cours de lecture seulement
- **RPT:ALL** – Répétition de toutes les plages musicales de la liste sélectionnée■

Lecture des plages musicales dans un ordre aléatoire (shuffle)

Pour la lecture de plages musicales sur l'iPod, il existe deux méthodes de lecture aléatoire : **SHFFL:SNG** (lecture des plages musicales dans un ordre aléatoire) et **SHFFL:ALB** (lecture des albums dans un ordre aléatoire).

1 Appuyez sur FUNCTION pour choisir SHFFL.

2 Appuyez sur ◄ ou ► pour choisir la correction désirée.

Appuyez de manière répétée sur ◄ ou ► pour passer d'un des paramètres suivants à l'autre : **SHFFL:OFF**—**SHFFL:SNG**—**SHFFL:ALB**

- **SHFFL:SNG** – Lecture des plages musicales dans un ordre aléatoire à l'intérieur de la liste sélectionnée
- **SHFFL:ALB** – Sélectionne un album au hasard, puis lit toutes les plages musicales de cet album dans l'ordre■

Pause d'une plage musicale

La pause permet un arrêt momentané de la lecture d'une plage musicale.

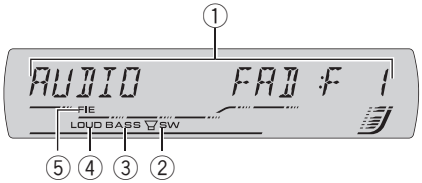
1 Appuyez sur FUNCTION pour choisir PAUSE.

2 Appuyez sur ▲ pour activer la pause.

La lecture de la plage en cours se met en pause.

■ Appuyez sur ▼ pour mettre la pause hors service.■

Introduction aux réglages sonores



① **Affichage des réglages sonores**
Il indique l'état des réglages sonores.

② **Indicateur SW**
Il indique quand la sortie haut-parleur d'extrêmes graves est en service.

③ **Indicateur Bass booster**
Il indique quand l'accentuation des graves est activée.

④ **Indicateur de correction physiologique**
Il apparaît sur l'afficheur quand la correction physiologique est en service.

⑤ **Indicateur FIE**
Il indique que le renforcement de l'image avant est en service.

● **Appuyez sur AUDIO pour afficher le nom des fonctions audio.**
Appuyez de manière répétée sur **AUDIO** pour choisir une des fonctions suivantes :
FAD (réglage d'équilibre sonore)—**EQ** (réglage de la courbe de l'égaliseur)—**LOUD** (correction physiologique)—**SUB.W** (réglage en/hors fonction du haut-parleur d'extrêmes graves)—**80: 0** (réglage du haut-parleur d'extrêmes graves)—**HPF** (HPF (filtre passe-haut))—**BASS** (accentuation des graves)—**FIE** (optimiseur de l'image avant)—**SLA** (réglage du niveau de la source)

- Quand le réglage du contrôleur de haut-parleur d'extrêmes graves est **P/O :FUL**, vous ne pouvez pas sélectionner **SUB.W**. (Reportez-vous à la page 96.)
- Vous pouvez sélectionner le **80: 0** seulement quand la sortie haut-parleur d'extrêmes graves est activée dans **SUB.W**.
- Quand la fonction F.I.E est en service, vous ne pouvez pas sélectionner **HPF**.
- Quand le réglage de la sortie arrière est **R-SP :S/W**, vous ne pouvez pas sélectionner **FIE**.
- Quand la fonction HPF est en service, vous ne pouvez pas sélectionner **FIE**.
- Si le syntoniseur FM a été choisi comme source, vous ne pouvez pas afficher la fonction **SLA**.
- Appuyez sur **BAND** pour revenir à l'affichage de l'état de chaque source.
- Si vous ne réglez aucun paramètre de la fonction pendant environ 30 secondes, l'afficheur indique à nouveau l'état de la source. ▣

Réglage de l'équilibre sonore

Vous pouvez modifier l'équilibre avant-arrière/droite-gauche afin d'obtenir un confort d'écoute idéal dans tous les sièges occupés.

1 Appuyez sur AUDIO pour choisir FAD.
- Si le réglage d'équilibre a été effectué précédemment, **BAL** est affiché.

2 Appuyez sur ▲ ou ▼ pour régler l'équilibre des haut-parleurs avant-arrière.
Les valeurs **FAD :F15** à **FAD :R15** s'affichent tandis que l'équilibre entre les haut-parleurs avant et arrière se déplace de l'avant à l'arrière.
- **FAD : 0** est le réglage convenable dans le cas où seulement deux haut-parleurs sont utilisés.

Français

■ Si le réglage pour la sortie arrière est **R-SP : S/W**, vous ne pouvez pas régler l'équilibre des haut-parleurs avant-arrière. Reportez-vous à la page 96, *Réglage de la sortie arrière et du contrôleur de haut-parleur d'extrêmes graves*.

3 Appuyez sur ◄ ou ► pour régler l'équilibre des haut-parleurs gauche-droite.
Les valeurs **BAL : L15** à **BAL : R15** s'affichent tandis que l'équilibre entre les haut-parleurs gauche et droit se déplace de la gauche à la droite.

Utilisation de l'égaliseur

L'égaliseur vous permet de corriger les caractéristiques sonores de l'intérieur du véhicule en fonction de vos goûts.

Rappel d'une courbe d'égalisation

Six courbes d'égalisation sont enregistrées et vous pouvez les rappeler à n'importe quel moment. Voici la liste des courbes d'égalisation :

Affichage	Courbe d'égalisation
POWERFUL	Accentuation de la puissance
NATURAL	Sonorité naturelle
VOCAL	Chant
CUSTOM	Correction personnelle
EQ FLAT	Absence de correction
SUPER BASS	Accentuation des graves

- **CUSTOM** est une courbe d'égalisation préréglée que vous avez créée. Si vous effectuez des ajustements sur la courbe d'égalisation, les réglages de la courbe d'égalisation seront enregistrés dans **CUSTOM**.
- Quand **EQ FLAT** est sélectionné aucune addition ni correction n'est effectuée sur le son. Ceci est utile pour tester l'effet des courbes d'égalisation en basculant entre **EQ FLAT** et une courbe d'égalisation définie.

● **Appuyez sur EQ pour sélectionner l'égaliseur.**
Appuyez de manière répétée sur **EQ** pour choisir l'un des égaliseurs suivants :
POWERFUL—**NATURAL**—**VOCAL**—**CUSTOM**—**EQ FLAT**—**SUPER BASS**

Réglage des courbes d'égalisation

Vous pouvez ajuster comme vous le désirez la courbe d'égalisation actuellement sélectionnée. Les réglages de la courbe d'égalisation ajustée sont mémorisés dans **CUSTOM**.

1 Appuyez sur AUDIO pour choisir EQ.

2 Appuyez sur ◄ ou ► pour choisir la bande de l'égaliseur à régler.
EQ-L (bas)—**EQ-M** (moyen)—**EQ-H** (élevé)

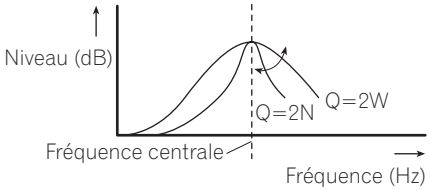
3 Appuyez sur ▲ ou ▼ pour régler l'amplitude de la bande de l'égaliseur.
Les valeurs **+6** à **–6** s'affichent tandis que le niveau augmente ou diminue.
■ Vous pouvez ensuite choisir une autre bande et régler son amplitude.

Remarque

Si vous effectuez des ajustements, la courbe **CUSTOM** est mise à jour.

Réglage fin de la courbe d'égalisation

Vous pouvez ajuster la fréquence centrale et le facteur Q (caractéristiques de la courbe) de chacune des gammes de fréquence actuellement sélectionnée (**EQ-L**/**EQ-M**/**EQ-H**).



1 Appuyez sur AUDIO et maintenez la pression jusqu'à ce que la fréquence et le facteur Q (par exemple F- 80:Q1W) apparaissent sur l'afficheur.

2 Appuyez sur AUDIO pour choisir la gamme basse, moyenne ou haute à régler.
Appuyez de manière répétée sur **AUDIO** pour choisir une des fonctions suivantes :
Bas—Moyen—Elevé

3 Appuyez sur ◄ ou ► pour sélectionner la fréquence désirée.
Basse : **40**—**80**—**100**—**160** (Hz)
Moyenne : **200**—**500**—**1k**—**2k** (Hz)
Elevée : **3k**—**8k**—**10k**—**12k** (Hz)

4 Appuyez sur ▲ ou ▼ pour sélectionner le facteur Q désiré.
2N—**1N**—**1W**—**2W**

Remarque

Si vous effectuez des ajustements, la courbe **CUSTOM** est mise à jour.

Réglage de la correction physiologique

La correction physiologique a pour objet d'accentuer les graves et les aigus à bas niveaux d'écoute.

1 Appuyez sur AUDIO pour choisir LOUD.

2 Appuyez sur ▲ pour mettre en service la correction physiologique.
Le niveau de correction physiologique (par exemple, **LOUD :MID**) apparaît sur l'afficheur.
- Appuyez sur ▼ pour mettre hors service la correction physiologique.

3 Appuyez sur ◄ ou ► pour sélectionner le niveau désiré.
LOW (bas)—**MID** (moyen)—**HI** (élevé)

Utilisation de la sortie haut-parleur d'extrêmes graves

Cet appareil est équipé d'une sortie haut-parleur d'extrêmes graves qui peut être mise en service ou hors service.

1 Appuyez sur AUDIO pour choisir SUB.W.
- Quand le réglage du contrôleur de haut-parleur d'extrêmes graves est **P/O :FUL**, vous ne pouvez pas sélectionner **SUB.W**.

2 Appuyez sur ▲ pour mettre en service la sortie haut-parleur d'extrêmes graves.
SUB.W:NOR apparaît sur l'afficheur. La sortie haut-parleur d'extrêmes graves est maintenant en service.
- Si la phase de la sortie haut-parleur d'extrêmes graves a été réglée sur inverse, **SUB.W:REV** s'affiche.
- Pour mettre la sortie haut-parleur d'extrêmes graves hors service, appuyez sur ▼.

3 Appuyez sur ◄ ou ► pour choisir la phase de la sortie haut-parleur d'extrêmes graves.
Appuyez sur ◄ pour choisir la phase inverse et **REV** apparaît sur l'afficheur. Appuyez sur ► pour choisir la phase normale et **NOR** apparaît sur l'afficheur.

Réglages du haut-parleur d'extrêmes graves

Lorsque la sortie haut-parleur d'extrêmes graves est en service, vous pouvez choisir la fréquence de coupure et régler le niveau de sortie du haut-parleur d'extrêmes graves.

1 Appuyez sur AUDIO pour choisir 80: 0.

- Quand la sortie haut-parleur d'extrêmes graves est en service, vous pouvez sélectionner **80: 0**.
- Si le réglage du haut-parleur d'extrêmes graves a été ajusté précédemment, la fréquence de cet ajustement précédent sera affichée au lieu de **80**.

2 Appuyez sur ◄ ou ► pour choisir la fréquence de coupure.

50—**63**—**80**—**100**—**125** (Hz)

Seules les fréquences inférieures à celles de la plage sélectionnée sont produites par le haut-parleur d'extrêmes graves.

3 Appuyez sur ▲ ou ▼ pour régler l'amplitude de sortie du haut-parleur d'extrêmes graves.

Les valeurs **+6** à **–24** s'affichent tandis que le niveau augmente ou diminue.

Utilisation du filtre passe-haut

Quand vous ne voulez pas que les sons graves de la gamme de fréquence de la sortie haut-parleur d'extrêmes graves soient émis par les haut-parleurs avant ou arrière, mettez le filtre passe-haut (HPF) en service. Seules les fréquences supérieures à celles de la plage sélectionnée sont émises par les haut-parleurs avant ou arrière.

1 Appuyez sur AUDIO pour choisir HPF.

- Quand la fonction F.I.E est en service, vous ne pouvez pas sélectionner **HPF**.

2 Appuyez sur ▲ pour mettre en service le filtre passe-haut.

HPF : 80 apparaît sur l'afficheur. Le filtre passe-haut est maintenant en service.

- Si le réglage du filtre passe-haut a été ajusté précédemment, la fréquence de cet ajustement précédent sera affichée au lieu de **HPF : 80**.
- Pour mettre hors service le filtre passe-haut, appuyez sur ▼.

3 Appuyez sur ◄ ou ► pour choisir la fréquence de coupure.

50—**63**—**80**—**100**—**125** (Hz)

Seules les fréquences supérieures à celles de la plage sélectionnée sont émises par les haut-parleurs avant ou arrière.

Accentuation des graves

La fonction accentuation des graves augmente le niveau des graves pour les fréquences inférieures à 100 Hz. L'augmentation du niveau des graves accentue le son des graves et rend la sonorité globale plus puissante. Quand cette fonction est utilisée avec le haut-parleur d'extrêmes graves, les fréquences en dessous de la fréquence de coupure sont accentuées.

1 Appuyez sur AUDIO pour choisir BASS.

2 Appuyez sur ▲ ou ▼ pour sélectionner le niveau désiré.

Les valeurs **0** à **+6** s'affichent tandis que le niveau augmente ou diminue.

Optimiseur d'image sonore avant (F.I.E.)

La fonction F.I.E. (optimiseur d'image sonore avant) est une méthode simple pour améliorer l'image sonore à l'avant en coupant les médiums et les aigus des haut-parleurs arrière, limitant ainsi leur émission aux basses fréquences. Vous pouvez sélectionner la fréquence que vous voulez couper.

Précaution

Lorsque la fonction F.I.E. est désactivée, les haut-parleurs arrière émettent des sons de toutes les fréquences, pas seulement des sons graves. Réduisez le volume avant de désactiver la fonction F.I.E pour éviter une soudaine augmentation du niveau sonore.

1 Appuyez sur AUDIO pour choisir FIE.

- Quand le réglage de la sortie arrière est **R-SP : S/W**, vous ne pouvez pas sélectionner **FIE**.
- Quand la fonction HPF est en service, vous ne pouvez pas sélectionner **FIE**.

2 Appuyez sur ▲ pour mettre en service la fonction F.I.E.

- Appuyez sur ▼ pour mettre hors service la fonction F.I.E.

3 Appuyez sur ◄ ou ► pour choisir la fréquence souhaitée.

100—**160**—**250** (Hz)

Remarques

- Après avoir mis en service la fonction F.I.E., utilisez le réglage d'équilibre sonore (reportez-vous à la page 89) et réglez le volume des haut-parleurs avant et arrière jusqu'à ce qu'ils soient équilibrés.
- Mettez la fonction F.I.E. hors service si vous utilisez un système à 2 haut-parleurs.
- La fonction F.I.E. est effective seulement pour l'amplificateur intégré. ■

Ajustement des niveaux des sources

L'ajustement des niveaux des sources au moyen de la fonction SLA (réglage du niveau de la source sonore) évite que ne se produisent de fortes variations d'amplitude sonore lorsque vous passez d'une source à l'autre.

- Les réglages sont basés sur le niveau du signal FM qui lui, demeure inchangé.

1 Comparez le niveau du volume du syntoniseur FM au niveau de la source que vous voulez régler.

2 Appuyez sur AUDIO pour choisir SLA.

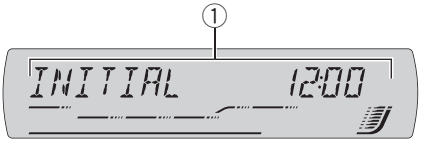
3 Appuyez sur ▲ ou ▼ pour régler le volume de la source.

Les valeurs **SLA : +4** à **SLA : –4** s'affichent tandis que le niveau de la source augmente ou diminue.

Remarques

- Le niveau du syntoniseur MW/LW (PO/GO) peut également être réglé à l'aide de cette fonction.
- Le lecteur de CD intégré et le lecteur de CD à chargeur sont automatiquement placés dans les mêmes conditions de niveau sonore.
- La source extérieure 1 et la source extérieure 2 sont automatiquement réglées sur le même volume. ■

Ajustement des réglages initiaux



À partir des réglages initiaux, vous pouvez personnaliser divers réglages du système pour obtenir un fonctionnement optimal de cet appareil.

① **Afficheur de fonction**
Il indique l'état de la fonction.

1 Maintenez la pression sur SOURCE jusqu'à ce que l'appareil soit mis hors tension.

2 Appuyez sur SOURCE et maintenez la touche appuyée jusqu'à ce que le nom de la fonction apparaisse sur l'afficheur.

3 Appuyez sur FUNCTION pour choisir un des réglages initiaux.
Appuyez de manière répétée sur **FUNCTION** pour passer d'un des paramètres à l'autre : Horloge—**OFCLK** (horloge appareil éteint)—**FM** (incrément d'accord FM)—**A-PI** (recherche automatique PI)—**WARN** (signal sonore d'avertissement)—**AUX1** (entrée auxiliaire 1)—**AUX2** (entrée auxiliaire 2)—**R-SP** (sortie arrière et contrôleur de haut-parleur d'extrêmes graves)—**TITLE** (affichage multilingue)—**CUSTOM** (couleur d'éclairage)

- Appuyez sur **BAND** pour abandonner les réglages initiaux.
- Vous pouvez également abandonner les réglages initiaux en maintenant la pression sur **SOURCE** jusqu'à ce que l'appareil se mette hors service. ■

Réglage de l'horloge

Utilisez ces instructions pour régler l'horloge.

1 Appuyez sur FUNCTION pour sélectionner l'horloge.

2 Appuyez sur ◄ ou ► pour sélectionner le segment de l'affichage de l'horloge que vous voulez régler.
Heure—Minute
La partie sélectionnée clignote sur l'affichage de l'horloge.

3 Appuyez sur ▲ ou ▼ pour régler l'horloge.
Appuyer sur ▲ augmente la valeur du réglage heure ou minute choisi. Appuyer sur ▼ diminue la valeur du réglage heure ou minute choisi. ■

Mise en service ou hors service de l'affichage de l'horloge appareil éteint

Si l'horloge appareil éteint est en service, l'affichage de l'horloge apparaît sur l'écran quand les sources sont hors service.

1 Appuyez sur FUNCTION pour choisir OFCLK.

2 Appuyez sur ▲ ou sur ▼ pour mettre la fonction OFCLK en service ou hors service. ■

Sélection de l'incrément d'accord FM

Normalement, l'incrément d'accord FM employé par l'accord automatique est 50 kHz. Quand la fonction AF ou TA est en service, l'incrément d'accord passe automatiquement à 100 kHz. Il peut être préférable de régler l'incrément d'accord à 50 kHz quand la fonction AF est en service.

- Pendant l'accord manuel, l'incrément d'accord est maintenu à 50 kHz.

1 Appuyez sur FUNCTION pour choisir FM.

2 Appuyez sur ◄ ou ► pour choisir l'incrément d'accord FM.

Appuyez sur ◄ pour choisir **50** (50 kHz). Appuyez sur ► pour choisir **100** (100 kHz).

Mise en service ou hors service de la recherche automatique PI

Le syntoniseur peut rechercher automatiquement une station émettant le même type d'émission, y compris si l'accord a été obtenu par le rappel d'une fréquence en mémoire.

1 Appuyez sur FUNCTION pour choisir A-PI.

2 Appuyez sur ▲ ou sur ▼ pour mettre la fonction A-PI en service ou hors service.

Mise en service ou hors service du signal sonore d'avertissement

Si vous ne retirez pas la face avant de l'appareil central dans les cinq secondes qui suivent la coupure du contact, un signal sonore d'avertissement se fait entendre. Vous pouvez mettre hors service ce signal sonore d'avertissement.

1 Appuyez sur FUNCTION pour choisir WARN.

2 Appuyez sur ▲ ou sur ▼ pour mettre la fonction WARN en service ou hors service.

Mise en service ou hors service de l'entrée auxiliaire

Les équipements auxiliaires connectés à cet appareil peuvent être activés individuellement. Positionnez chaque source auxiliaire sur ON (en service) pour l'utiliser. Pour avoir des informations sur la connexion ou l'utilisation des équipements auxiliaires, reportez-vous à la page 97, *Utilisation de la source AUX*.

1 Appuyez sur FUNCTION pour choisir AUX1/AUX2.

2 Appuyez sur ▲ ou sur ▼ pour mettre la fonction AUX1/AUX2 en service ou hors service.

Réglage de la sortie arrière et du contrôleur de haut-parleur d'extrêmes graves

La sortie arrière de cet appareil (sortie de connexion des haut-parleurs arrière et sortie arrière RCA) peut être utilisée pour connecter un haut-parleur pleine plage de fréquences (**R-SP :FUL**) ou un haut-parleur d'extrêmes graves (**R-SP :S/W**). Si vous mettez le réglage de la sortie arrière sur **R-SP :S/W**, vous pouvez connecter la prise de sortie arrière directement à un haut-parleur d'extrêmes graves sans utiliser un amplificateur auxiliaire. Initialement, cet appareil est réglé pour la connexion de haut-parleurs pleine plage de fréquences (**R-SP :FUL**). Quand la sortie arrière est connectée à des haut-parleurs pleine plage de fréquences (quand **R-SP :FUL** est sélectionné), vous pouvez connecter d'autres haut-parleurs pleine plage de fréquences (**P/O :FUL**) ou un haut-parleur d'extrêmes graves (**P/O :S/W**) à la sortie arrière RCA.

1 Appuyez sur FUNCTION pour choisir R-SP.

2 Appuyez sur ▲ ou ▼ pour changer le réglage de la sortie arrière.

Appuyer sur ▲ ou ▼ permet de basculer alternativement entre **R-SP :FUL** (haut-parleur pleine plage de fréquences) et **R-SP :S/W** (haut-parleur d'extrêmes graves), et l'état est affiché.

- Quand aucun haut-parleur d'extrêmes graves n'est connecté à la sortie arrière, choisissez **R-SP :FUL**.
- Quand un haut-parleur d'extrêmes graves est connecté à la sortie arrière, choisissez le réglage haut-parleur d'extrêmes graves **R-SP :S/W**.
- Lorsque le réglage pour la sortie arrière est **R-SP :S/W**, vous ne pouvez pas utiliser la procédure suivante.

3 Appuyez sur ◄ ou ► pour changer la sortie haut-parleur d'extrêmes graves ou la sortie arrière.

Appuyer sur ◄ ou ► permet de basculer alternativement entre **P/O :S/W** et **P/O :FUL**, et l'état est affiché.

Remarques

- Même si vous modifiez ce réglage, aucun signal n'est émis aussi longtemps que la sortie vers le haut-parleur d'extrêmes graves n'est pas en service (reportez-vous à la page 91, *Utilisation de la sortie haut-parleur d'extrêmes graves*).
- Si vous modifiez ce réglage, la sortie haut-parleur d'extrêmes graves est repositionnée sur les réglages d'usine dans le menu audio.

Réglage de l'affichage multilingue

Des informations textuelles telles que le nom du titre, le nom de l'interprète ou des commentaires, peuvent être enregistrées sur un disque WMA/MP3/WAV.
Cet appareil peut les afficher même si elles sont encodées dans une des langues européennes ou en russe.

- Si la langue enregistrée sur le disque et le réglage de la langue sélectionné ne sont pas cohérents, les informations textuelles peuvent ne pas s'afficher correctement.
- Certains caractères peuvent ne pas s'afficher correctement.

1 Appuyez sur FUNCTION pour choisir TITLE.

2 Appuyez sur ◄ ou ► pour sélectionner la langue.

EUR (langue européenne)—**RUS** (langue russe)

Réglage de la couleur d'éclairage

Le choix de la couleur d'éclairage s'effectue en réglant le niveau de trois couleurs, telles que les couleurs rouge, vert, et bleu. Le réglage de la couleur d'éclairage effectué est mémorisé sous **CUSTOM**.

1 Appuyez sur FUNCTION pour choisir CUSTOM.

2 Appuyez sur ◄ ou ► pour choisir la couleur à régler.
RED (rouge)—**GREEN** (vert)—**BLUE** (bleu)

3 Appuyez sur ▲, ou sur ▼ pour régler le niveau de la couleur.
Les valeurs **4** à **0** s'affichent tandis que le niveau augmente ou diminue.

4 Appuyez sur BAND pour revenir à l'affichage des conditions de lecture.
- Le réglage **CUSTOM** est commun à l'éclairage de l'écran et des touches. ▣

Utilisation de la source AUX

Cet appareil peut contrôler un maximum de deux équipements auxiliaires tels qu'un magnétoscope ou des appareils portables (vendus séparément). Lorsque des équipements auxiliaires sont connectés, ils sont automatiquement lus en tant que sources AUX et affectés à **AUX1** ou **AUX2**. La relation entre les sources **AUX1** et **AUX2** est expliquée ci-dessous.

Quelques mots sur les méthodes de connexion

Vous disposez de deux méthodes pour connecter des équipements auxiliaires à cet appareil.

Câble pour la mini prise stéréo (AUX1)

Lors de la connexion d'équipement auxiliaire avec un câble à mini prise stéréo

- **Insérez la mini prise stéréo dans le jack d'entrée AUX de cet appareil.**

Pour avoir plus de détails, reportez-vous au manuel d'installation.
L'affectation de l'équipement auxiliaire est automatiquement réglée sur **AUX1**.

Interconnecteur IP-BUS-RCA (AUX2)

Pour connecter un équipement auxiliaire utilisant un Interconnecteur IP-BUS-RCA (vendu séparément)

- **Utilisez un Interconnecteur IP-BUS-RCA tel que le CD-RB20/CD-RB10 (vendu séparément) pour connecter cet appareil à un équipement auxiliaire disposant d'une sortie RCA.**

Pour avoir plus de détails, reportez-vous au mode d'emploi de l'Interconnecteur IP-BUS-RCA.
- Vous ne pouvez effectuer ce type de connexion que si l'équipement auxiliaire dispose de sorties RCA.

Choix de l'entrée AUX comme source

- **Appuyez sur SOURCE pour choisir AUX (AUX1 ou AUX2) comme source.**

Appuyez sur **SOURCE** jusqu'à ce que **AUX** apparaisse sur l'afficheur.

▪ Si le réglage source auxiliaire n'est pas activé, vous ne pouvez pas choisir **AUX**. Pour avoir plus de détails, reportez-vous à la page 95, *Mise en service ou hors service de l'entrée auxiliaire*.

Définition du titre de l'entrée AUX

Vous pouvez modifier le titre affiché pour chacune des sources **AUX1** ou **AUX2**.

1 Après avoir choisi AUX comme source, maintenez la pression sur FUNCTION jusqu'à ce que TITLE IN apparaisse sur l'afficheur.

2 Appuyez sur ▲ ou ▼ pour choisir une lettre de l'alphabet.
Chaque fois que vous appuyez sur ▲, les lettres de l'alphabet, les chiffres ou les symboles sont affichés dans l'ordre ascendant (**A B C ...**). Chaque appui sur ▼ affiche une lettre dans l'ordre descendant.

3 Appuyez sur ► pour placer le curseur sur la position suivante.
Lorsque la lettre que vous désirez utiliser est affichée, appuyez sur ► pour placer le curseur sur la position suivante puis choisissez la lettre suivante. Appuyez sur ◄ pour vous déplacer vers l'arrière sur l'écran.

4 Après avoir entré le titre, placez le curseur sur la dernière position en appuyant sur ►.
Lorsque vous appuyez une nouvelle fois sur ►, le titre saisi est mis en mémoire.

5 Appuyez sur BAND pour revenir à l'affichage des conditions de lecture.

Changement de l'éclairage de l'écran

Vous pouvez changer la couleur de l'éclairage de l'écran.

● **Appuyez sur ILLUMINATION.**
Chaque fois que vous appuyez sur **ILLUMINATION**, la couleur change : **RAINBOW** (arc-en-ciel)—**WHITE** (blanc)—**SKY BLUE** (bleu ciel)—**OCEAN BLUE** (bleu océan)—**DEEP BLUE** (bleu foncé)—**PINK** (rose)—**RED** (rouge)—**AMBER** (ambre)—**ORANGE** (orange)—**GREEN** (vert)—**PURE GREEN** (vert profond)—**CUSTOM** (correction personnelle)

Remarques

- Le réglage **RAINBOW** fait défiler continuellement toutes les couleurs.
- **CUSTOM** est une couleur que vous créez en la réglant vous-même (reportez-vous à la page précédente, *Réglage de la couleur d'éclairage*).
- Si vous n'utilisez pas la fonction dans les huit secondes environ, l'écran revient à l'affichage précédent.

Changement de l'éclairage des boutons

Vous pouvez changer la couleur de l'éclairage des boutons.

1 Appuyez sur ILLUMINATION jusqu'à ce que KEY apparaisse sur l'écran.

2 Appuyez sur ILLUMINATION pour choisir une couleur d'éclairage des boutons.
Chaque fois que vous appuyez sur **ILLUMINATION**, la couleur change :

WHITE (blanc)—**SKY BLUE** (bleu ciel)—**OCEAN BLUE** (bleu océan)—**DEEP BLUE** (bleu foncé)—**PINK** (rose)—**RED** (rouge)—**AMBER** (ambre)—**ORANGE** (orange)—**GREEN** (vert)—**PURE GREEN** (vert profond)—**CUSTOM** (correction personnelle)

Remarques

- Quand la couleur de l'éclairage de l'écran est fixée à **RAINBOW**, la couleur de l'éclairage de la touche est aussi changée en **RAINBOW**. Si vous voulez changer l'éclairage de la touche, changez l'éclairage de l'écran en une couleur autre que **RAINBOW**, puis utilisez la fonction éclairage de la touche.
- **CUSTOM** est une couleur que vous créez en la réglant vous-même (reportez-vous à la page 97, *Réglage de la couleur d'éclairage*).
- Si vous n'utilisez pas la fonction dans les huit secondes environ, l'écran revient à l'affichage précédent.

Explication des messages d'erreur du lecteur de CD intégré

Quand vous contactez votre distributeur ou le Service d'entretien agréé par Pioneer le plus proche, n'oubliez pas de noter le message d'erreur.

Message	Causes possibles	Action corrective
ERROR-11, 12, 17, 30	Disque sale	Nettoyez le disque.
ERROR-11, 12, 17, 30	Disque rayé	Utilisez un autre disque.
ERROR-15	Le disque inséré ne contient pas de données	Utilisez un autre disque.
ERROR-10, 11, 12, 15, 17, 30, A0	Anomalie électrique ou mécanique	Mettez et coupez le contact au moyen de la clé ou choisissez une autre source puis revenez au lecteur de CD.
ERROR-22, 23	Le format de CD ne peut pas être lu	Utilisez un autre disque.
NO AUDIO	Le disque inséré ne contient aucun fichier qui puisse être lu	Utilisez un autre disque.
SKIPPED	Le disque inséré contient des fichiers WMA qui sont protégés par DRM	Utilisez un autre disque.
PROTECT	Tous les fichiers sur le disque inséré sont protégés par DRM	Utilisez un autre disque.

■

Silencieux

Le son de cet appareil est coupé automatiquement dans les cas suivants :

- Quand un appel est effectué ou reçu sur un téléphone cellulaire connecté à cet appareil.
- Quand le guidage vocal est émis par un équipement de navigation Pioneer connecté à cet appareil.

Le son est coupé, **MUTE** est affiché et aucun réglage audio n'est possible sauf le contrôle du volume. Le fonctionnement retourne à la normale quand la connexion téléphonique ou le guidage vocal est terminé. ■

Conseils sur la manipulation des disques et du lecteur

- Utilisez uniquement des disques affichant l'un ou l'autre des logos suivants.

- Utilisez seulement des disques conventionnels de forme circulaire. N'utilisez pas de disques ayant une forme particulière.

- Utilisez un CD 12 cm ou 8 cm. N'utilisez pas un adaptateur lorsque vous lisez des CDs 8 cm.
- N'introduisez aucun objet dans le logement pour CD autre qu'un CD.
- N'utilisez pas de disques fendillés, ébréchés, voilés ou présentant d'autres défauts, car ils peuvent endommager le lecteur.

- La lecture de disques CD-R/CD-RW non finalisés n'est pas possible.
- Ne touchez pas la surface enregistrée des disques.
- Rangez les disques dans leur coffret dès que vous ne les écoutez plus.
- Évitez de laisser les disques dans des environnements trop chauds, en particulier sous la lumière directe du soleil.
- Ne posez aucune étiquette à la surface des disques, n'écrivez pas sur un disque, n'appliquez aucun agent chimique sur un disque.
- Pour nettoyer un CD, essuyez le disque avec un chiffon doux en partant du centre vers l'extérieur.
- La condensation peut perturber temporairement le fonctionnement du lecteur. Laissez celui-ci s'adapter à la température plus élevée pendant une heure environ. Essuyez également les disques humides avec un chiffon doux.
- La lecture de certains disques peut être impossible en raison des caractéristiques du disque, de son format, de l'application qui l'a enregistré, des conditions de stockage ou d'autres conditions.
- Les informations textuelles peuvent ne pas s'afficher correctement en fonction de leur environnement d'enregistrement.
- Les cahots de la route peuvent interrompre la lecture d'un disque.
- Lisez les précautions d'emploi des disques avant de les utiliser.

Disques Duaux

- Les Disques Duaux sont des disques à deux faces avec un CD enregistrable pour l'audio sur une face et un DVD enregistrable pour la vidéo sur l'autre.
- Comme la face CD des Disques Duaux n'est pas physiquement compatible avec le standard CD général, la lecture de la face CD sur cet appareil peut ne pas être possible.
- Charger et éjecter fréquemment un Disque Dual peut provoquer des rayures sur le disque. Des rayures importantes peuvent entraîner des problèmes de lecture sur cet appareil. Dans certains cas, un Disque Dual peut se retrouver bloqué dans le logement pour CD et ne sera pas éjecté. Pour éviter cela, nous vous recommandons de vous abstenir d'utiliser des Disques Duaux avec cet appareil.
- Pour des informations plus détaillées sur les Disques Duaux, veuillez vous reporter aux informations fournies par le fabricant du disque.

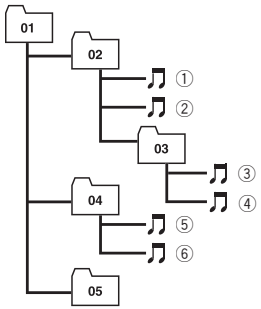
Fichiers WMA, MP3 et WAV

- Selon la version de Windows Media Player utilisée pour encoder les fichiers WMA, les noms d'album et les autres informations textuelles peuvent ne pas s'afficher correctement.
- Il peut se produire un léger retard lors du démarrage de la lecture de fichiers WMA encodés avec des données image.
- Conforme à ISO 9660 Niveau 1 et 2. Les systèmes de fichiers Romeo et Joliet sont tous deux compatibles avec ce lecteur.
- La lecture de disques multi-session est possible.
- Les fichiers WMA/MP3/WAV ne sont pas compatibles avec le transfert de données en écriture par paquets.
- Seuls les 64 premiers caractères d'un nom de fichier (incluant l'extension telle que .wma, .mp3 ou .wav) ou d'un nom de dossier peuvent être affichés.

- La séquence de sélection des dossiers ou d'autres opérations peuvent différer en fonction du logiciel de codage ou d'écriture.
- Quelle que soit la durée du silence entre les plages musicales de l'enregistrement original, la lecture des disques WMA/MP3/WAV s'effectuera avec une courte pause entre les plages musicales.
- Les extensions de fichier telles que .wma, .mp3 ou .wav doivent être utilisées correctement.

Exemple de hiérarchie

: Dossier
: Fichier



Niveau 1 Niveau 2 Niveau 3 Niveau 4

- Cet appareil attribue les numéros de dossier. L'utilisateur ne peut pas attribuer les numéros de dossier.
- Huit niveaux maximum sont autorisés pour la hiérarchie des dossiers. Toutefois, la hiérarchie des dossiers est dans la pratique inférieure à deux niveaux.
- L'appareil peut lire un maximum de 99 dossiers sur un disque.

Compatibilité des formats audio compressés

WMA

- Format compatible : WMA encodé par Windows Media Player Ver. 7, 7.1, 8, 9 ou 10
- Débit binaire : 48 kbit/s à 320 kbit/s (CBR), 48 kbit/s à 384 kbit/s (VBR)
- Fréquence d'échantillonnage : 32 kHz à 48 kHz
- Windows Media Audio 9 Professional, Lossless, Voice : Non

MP3

- Débit binaire : 8 kbit/s à 320 kbit/s
- Fréquence d'échantillonnage : 16 kHz à 48 kHz (32, 44,1, 48 kHz pour accentuation)
- Compatible étiquette ID3 version : 1.0, 1.1, 2.2, 2.3, 2.4 (la Version 2.x de l'étiquette ID3 a priorité sur la Version 1.x.)
- Liste de lecture M3u : Non
- MP3i (MP3 interactif), mp3 PRO : Non

WAV

- Format compatible : PCM Linéaire (LPCM), MS ADPCM
- Bits de quantification : 8 et 16 (LPCM), 4 (MS ADPCM)
- Fréquence d'échantillonnage : 16 kHz à 48 kHz (LPCM), 22,05 kHz à 44,1 kHz (MS ADPCM) ■

Tableau des caractères cyrilliques

Affichage	Caractère	Affichage	Caractère
	А		Б
	В		Г
	Д		Е, Ё

Informations complémentaires

Affichage	Caractère	Affichage	Caractère
	Ж		З
	И, Й		К
	Л		М
	Н		О
	П		Р
	С		Т
	У		Ф
	Х		Ц
	Ч		Ш, Щ
	Ъ		Ы
	Ь		Э
	Ю		Я

Informations complémentaires

Caractéristiques techniques

Généralités

Alimentation ..... 14,4 V DC (10,8 V à 15,1 V acceptable)
Mise à la masse ..... Pôle négatif
Consommation maximale ... 10,0 A
Dimensions (L × H × P) :
- DIN
  - Châssis ..... 178 × 50 × 162 mm
  - Panneau avant ..... 188 × 58 × 16 mm
- D
  - Châssis ..... 178 × 50 × 162 mm
  - Panneau avant ..... 170 × 46 × 16 mm

Poids ..... 1,3 kg

Audio

Puissance de sortie maximale ..... 50 W × 4
50 W × 2/4 Ω + 70 W × 1/2 Ω (pour le haut-parleur d'extrêmes graves)
Puissance de sortie continue ..... 22 W × 4 (50 Hz à 15 000 Hz, DHT 5%, impédance de charge 4 Ω, avec les deux canaux excités)
Impédance de charge ..... 4 Ω à 8 Ω × 4
4 Ω à 8 Ω × 2 + 2 Ω × 1
Niveau de sortie max/impédance de sortie de la sortie préamp ..... 2,2 V/1 kΩ
Égaliseur (Égaliseur paramétrique à 3 bandes) :
- Grave
  - Fréquence ..... 40/80/100/160 Hz
  - Facteur Q ..... 0,35/0,59/0,95/1,15 (+6 dB si amplifié)
  - Gain ..... ±12 dB
- Moyenne
  - Fréquence ..... 200/500/1k/2k Hz
  - Facteur Q ..... 0,35/0,59/0,95/1,15 (+6 dB si amplifié)
  - Gain ..... ±12 dB
- Élevée
  - Fréquence ..... 3,15k/8k/10k/12,5k Hz
  - Facteur Q ..... 0,35/0,59/0,95/1,15 (+6 dB si amplifié)
  - Gain ..... ±12 dB

Correction physiologique :
- Faible ..... +3,5 dB (100 Hz), +3 dB (10 kHz)
- Moyenne ..... +10 dB (100 Hz), +6,5 dB (10 kHz)
- Forte ..... +11 dB (100 Hz), +11 dB (10 kHz)
  (volume : –30 dB)

HPF :
- Fréquence ..... 50/63/80/100/125 Hz
- Pente ..... –12 dB/octave

Haut-parleur d'extrêmes graves :
- Fréquence ..... 50/63/80/100/125 Hz
- Pente ..... –18 dB/octave
- Gain ..... +6 dB à –24 dB
- Phase ..... Normale/Inverse

Accentuation des graves :
- Gain ..... +12 dB à 0 dB

Lecteur de CD

Système ..... Compact Disc Digital Audio
Disques utilisables ..... Disques compacts
Format du signal :
- Fréquence d'échantillonnage ..... 44,1 kHz
- Nombre de bits de quantification ..... 16 ; quantification linéaire

Réponse en fréquence ..... 5 Hz à 20 000 Hz (±1 dB)
Rapport signal/bruit ..... 94 dB (1 kHz) (Réseau IEC-A)
Dynamique ..... 92 dB (1 kHz)
Nombre de canaux ..... 2 (stéréo)
Format de décodage MP3 ... MPEG-1 & 2 Couche Audio 3
Format de décodage WMA ..... Ver. 7, 7.1, 8, 9, 10 (2can audio)
(Windows Media Player)
Format du signal WAV ..... PCM Linéaire & MS ADPCM

Syntoniseur FM

Gamme de fréquence ..... 87,5 MHz à 108,0 MHz
Sensibilité utile ..... 8 dBf (0,7 μV/75 Ω, mono, S/B : 30 dB)
Rapport signal/bruit ..... 75 dB (Réseau IEC-A)
Distorsion ..... 0,3 % (à 65 dBf, 1 kHz, stéréo)
0,1 % (à 65 dBf, 1 kHz, mono)
Réponse en fréquence ..... 30 Hz à 15 000 Hz (±3 dB)
Séparation stéréo ..... 45 dB (à 65 dBf, 1 kHz)

Syntoniseur MW (PO)

Gamme de fréquence ..... 531 kHz à 1 602 kHz (9 kHz)
Sensibilité utile ..... 18 μV (S/B : 20 dB)
Rapport signal/bruit ..... 65 dB (Réseau IEC-A)

Informations complémentaires

Syntoniseur LW (GO)

Gamme de fréquence ..... 153 kHz à 281 kHz
Sensibilité utile ..... 30 µV (S/B : 20 dB)
Rapport signal/bruit ..... 65 dB (Réseau IEC-A)

Remarque

Les caractéristiques et la présentation peuvent être modifiées sans avis préalable à fin d'amélioration.

www.pioneer-eur.com

Visit **www.pioneer.co.uk** (or **www.pioneer-eur.com**) to register your product.
Visite **www.pioneer.es** (o **www.pioneer-eur.com**) para registrar su producto.
Zum Registrieren Ihres Produktes besuchen Sie bitte **www.pioneer.de** (oder **www.pioneer-eur.com**) .
Visitez **www.pioneer.fr** (ou **www.pioneer-eur.com**) pour enregistrer votre appareil.
Si prega di visitare il sito **www.pioneer.it** (o **www.pioneer-eur.com**) per registrare il prodotto.
Bezoek **www.pioneer.nl** (of **www.pioneer-eur.com**) om uw product te registreren.
Посетите **www.pioneer-rus.ru** (или **www.pioneer-eur.com**) для регистрации приобретенного Вами изделия.

Pioneer CarStereo-Pass

Bitte bei Kauf sofort ausfüllen.
Please fill out immediately after purchase.

Eingravierte 14-stellige Serien-Nummer:
Engraved 14-digit serial number:

P	I												

Kaufdatum:
Date of purchase:

Händler-Stempel
Dealer's stamp

PIONEER CORPORATION
4-1, MEGURO 1-CHOME, MEGURO-KU
TOKYO 153-8654, JAPAN

PIONEER ELECTRONICS (USA) INC.
P.O. Box 1540, Long Beach, California 90801-1540, U.S.A.
TEL: (800) 421-1404

PIONEER EUROPE NV
Haven 1087, Keetberglaan 1, B-9120 Melsele, Belgium
TEL: (0) 3/570.05.11

PIONEER ELECTRONICS ASIACENTRE PTE. LTD.
253 Alexandra Road, #04-01, Singapore 159936
TEL: 65-6472-7555

PIONEER ELECTRONICS AUSTRALIA PTY. LTD.
178-184 Boundary Road, Braeside, Victoria 3195, Australia
TEL: (03) 9586-6300

PIONEER ELECTRONICS OF CANADA, INC.
300 Allstate Parkway, Markham, Ontario L3R OP2, Canada
TEL: 1-877-283-5901

PIONEER ELECTRONICS DE MEXICO, S.A. de C.V.
Blvd.Manuel Avila Camacho 138 10 piso
Col.Lomas de Chapultepec, Mexico, D.F. 11000
TEL: 55-9178-4270

先鋒股份有限公司
總公司：台北市中山北路二段44號13樓
電話：(02) 2521-3588

先鋒電子（香港）有限公司
香港九龍尖沙咀海港城世界商業中心
9樓901-6室
電話：(0852) 2848-6488

Herausgegeben von Pioneer Corporation.
Copyright © 2006 by Pioneer Corporation.
Alle Rechte vorbehalten.

Publié par Pioneer Corporation. Copyright © 2006 par Pioneer Corporation. Tous droits réservés.

Gedruckt in China
Imprimé en Chine

<KOKZX> <06I00000>

<YRD5107-A/U> EW